

## Recherche – Ausdruck „Bratz“ u. Varianten

26. Jun. 09

**Anfangsjahr:** 1363 **Endjahr:** 1363 **Signatur:** Pietsch/U-418a

1 Urkunde  
Cunrat Münzmeister, Schuttheib zu H., bekundet: Der Barfüßer Heinrich v. Sontheim hat den Vormündern der Barfüßer zu H. Conrad v. Bachenstein, Walthar Senft und Engelhart Ummozze vor Gericht folgende Güter, Güten und Briefe darüber übergeben: zu Ummehofen 3 Güter (Inhaber 1: [nicht gen.]; Gült: 3 pfd 5 B h, 2 B zur Weisung (wisat), 2 Hh, 1 Fh; Inhaber 2: Helen Schrat, Gült: 2 pfd 2 B h, 2 B zur Weisung, 2 Hh, 2 Fh; Inhaber 3: **Bratz**, Gült: 30 B h, 2 B zur Weisung, 2 Hh, 1 Fh); zu Obersontheim 1 Gut (Inhaber: Hanneberg, Gült: 1 pfd 2 B h, 2 B h zur Weisung, 2 Hh, 1 Fh); aus dem Sitz (gesetze) der Egenin und dem Nebenhaus, in dem Heinrich Artzat und Heinrich Landerse sitzen, 10 pfd h. - R.: Kraft v. Heiberg, Heinrich v. Tullau, Peter v. Stetten. - Sr.: A.

Austf. Perg. 1 S.: abg. HStASt B 186 U 205.

Reg.: StadtAH Rb. 2, 1 Bl. 701.  
Reg.: Kolb, Franziskaner S. 30.

**Anfangsjahr:** 1435 **Endjahr:** 1435 **Signatur:** Pietsch/U-1788

1 Urkunde  
Hans Syeder, B. zu H., bekundet: Er verkaufte an Walthar Sebolt, Altarist am Lenhartaltar in der Veldnerinkapelle, um 16 fl rh Gold das Vogtgold von 12 B, 2 Hh, 1 Fh. aus dem Gut zu Großaltdorf [Altdorf] (Inhaber: Hans **Bratzler**). - Sr.: 1: A., 2: Didrich Syeder, Bruder des A.

Abstr.: Pap. o. D. [15. Jh.] HStASt B 186 U 944.

Reg.: StadtAH Rb. 2, 1 Bl. 579.

**Anfangsjahr:** 1452 **Endjahr:** 1452 **Signatur:** Pietsch/U-2187

1 Urkunde  
Cuntz Gere, Schuttheib des Abts Erntid zu Comburg [Camberg] und die R. bekunden die Aussage von Z. (Cuntz von Steinbach [Steinbach], Herman Rurer von Wolpertshausen [Wolprechtshausen], Fritz Sone von Aspach, Peter Schneyder, Eberhart Müller, Cuntz Müller, Hans Müller von Eichenu [Aichnaw], Schneyderhans von Aspach, Seytz Engelhart von Kerlewec [Kärlewec], Barb Koppenhöferin und ihre Schwester Margreth Köppin von Biberfeld), nach denen Walthar Batwate, B. zu Ilishofen [Ulshofen], 4 Töchter hatte, von denen eine, die Mutter der Rößler, nach Wolpertshausen [Wolprechtshausen] gehiratet und in das Amt Ilishofen [Ulshofen] zu Eigen gehört habe. Außer ihnen habe Hans Unbehawen erklärt, dass er, als sein Vater Herman Unbehawen Schuttheib zu Ilishofen [Ulshofen] war, und der gleichfalls aussagende damalige Knecht des Schuttheiben Appenzeller [Appenzeller] Leihühner von der Rößlerin geholt und nach Ilishofen [Ulshofen] geführt hätten. Die Aussagen geschehen in der Klage des Jörg Wunhart, B. zu H., und Hans **Bratz**, Schuttheib zu Ilishofen [Ulshofen], für Bm. und Räte der Städte Hohenlohe um das Eigenrecht an den Brüdern Seitz, Peter, Hans und Heintz Rößler. - R.: Cuntz Walthar, Cuntz Vischer, Seytz Beringer, Clas Zürn, Cuntz Klopfer, Peter Zymerer, Seytz Kochendorf, Heinz Dietrich, Hans Kreb, Cuntz Rot, Hans Wörtwein, Hans von Dürn. - Sr.: Abt Erntid zu Comburg [Camberg].

Abstr.: HStASt H 14 (Diplomatare) Nr. 126 Bl. 68ff.

<b>Signatur: Pietsch/U 2623</b>	<b>Endjahr: 1469</b>	<b>Anfangsjahr: 1469</b>	<p>1 Urkunde</p> <p>Hans <b>Bratz</b> d.J. zu Uitzhoven[[shofen] bekundet: Er verkaufte um 52 fl rh eine schlechte Gült von 2 fl rh, mit der kein Leihrecht (lychnub), kein Handlohn oder anderes Recht verbunden ist, an Clara Weckriederin, Wwe. des Contz Knor, aus seiner Mertinswiese und dem Langrain dabei mit dem Brunnen in Uitzhoyer Feld[[shofer/[[shofener Feld]], -Sr. 1: Hans von Morstein, 2: Betz v. Robdorff[[Robdorf] gen. Volk zu H. Ausf. Perg. 2. S.: 2 besch. HStASt B 186 U 1334. Reg.: StadtAH Rb. 2,1 Bl.212.</p>
<b>Signatur: 17/430</b>	<b>Endjahr: 1490</b>	<b>Anfangsjahr: 1490</b>	<p>1 Urkunde</p> <p>Hans <b>Bratzel</b> zu Heimbach verkauft an Hans Vogelmann zu Lemberg seine Wiese in Erlin um 32 fl rheinisch.</p> <p>Siegler: Junker Heinrich Berler und Junker Gabriel Senft (beide vorhanden)</p>
<b>Signatur: HStAS C3/598</b>	<b>Endjahr: 1508</b>	<b>Anfangsjahr: 1497</b>	<p>1 Bu.</p> <p>Prozß zwischen Wilhelm von Crailsheim zu Morstein und Hans Hillprant, Kilian Eberlin, Michel Herr, Peter <b>Bratzel</b>, Hans Klöpfer, Hans und Peter Weber, Thomas Lenlin, Heinz Behem, Stephan Weltz sowie Michel Fuchs, alle Einwohner von Ockerbhusen(= Eckartshausen), Hans von Gnodstatt zu Bibergau (Intervenient) Enthält u.a.: Mißachtung eines Urteils des Klägers in Streitsache zwischen Beklagten und Köblern zu Eckartshausen betreffend Eichelgeld für Waldweide. Beklagte verlangen Remission an Stadt Schwäbisch Hall, Intervenient für seine Hinterrassen Weltz Abgabe an sein eigenes Gericht bzw. das seines Dienstherrn Markgraf Friedrich von Brandenburg.</p>
<b>Signatur: 17/854</b>	<b>Endjahr: 1558</b>	<b>Anfangsjahr: 1558</b>	<p>1 Urkunde</p> <p>Michel Hillbrandt, B. zu Ilishofen [Krs. Schw.H.] verkauft um 100 fl rh auf Wiederkauf der Frühmeß zu Ilishofen und ihren Pflegern Hanß Hackh und Steffan Rothermel 5 fl rh jährlich Zins aus seiner Erbgerechtigkeit an dem Gut zu Ilishofen (Vorbesitzer: Märtin <b>Bratz</b>), der Klein Hainzlerin Gut genannt, Eigentum der Frühmeß. Das Gut war vom Vorbesitzer her mit einer Schuld von 80 fl belastet, die Hillbrandt durch diesen Zinsverkauf ablösen kann wobei er noch 20 fl bar Geld erhält.</p> <p>- Sr.: Albrecht Bernpeckh, Untervogt zu Kirchberg.</p> <p>- Rv.: " 1666 annoch Anna Michel Fuchten W lezo deb Jungen Krauben Frau zu Gelbingen "</p> <p>austf. Pap. 1 Smp.</p>

**Anfangsjahr:** 1564 **Endjahr:** 1565 **Signatur:** HSIA5 C3/1603  
1 BÜ.  
Prozeß zwischen Stättmeister und Rat der Stadt Schwäbisch Hall und Sebastian, Albrecht und Hans von Crailsheim zu Morstein

Enthält u.a.: Sperrung von Zins- und Güteinnahmen aus Bauerngütern in Windisch-Brachbach und Steinach, die Kläger vom Stift Comburg erworben hatten, u.a. Gut des Daniel Wolff genannt Ottenlehen, Crispinlehen des Hans Bauderman, Blindenlehen des Stefan Knorr, Hube und Gut Schubkauf des Jörg Kurr, alle Windisch-Brachbach, sowie aus Lehen des Hans **Bratzel** zu Steinach. Arrestgerechtigkeit als Defension oder Gegenwehr, weil zuvor Kläger Einkünfte der den Beklagten als würtzburgisches Lehen zustehenden Pfarrei Orlach gesperrt hatten. Desgleichen hat Hall u.a. Gült, Schatzung und Rittersteuer von Wiese beim Weißenstein bzw. daraus gehender Herren Gült, die Beklagte von Heinrich Spieß geerbt haben, verweigert sowie Witwe des Jakob Seckel, Bürgerin von Hall, verboten, von Feldlehen genannt im Wegbach Abgaben zu entrichten. Gegeneinwand, daß genannte Einkünfte der Pfarrei Orlach aus Dienstgeld von 2 fl. für Pfarrei bestanden hatten, das diesem dafür bezahlt worden war, daß er in der Zwischenzeit an Eberhard von Stetten zu Kocherstein veräußerten, außerhalb der Landwehr gelegenen Pfarrei Altenberg Katechismus und Predigt gehalten hatte.

**Anfangsjahr:** 1559 **Endjahr:** 1559 **Signatur:** 17/864  
1 Urkunde

Wolf Sanwolt, Schuttheiß zu Schw.H., beurlaubet, daß vor ihm und dem Stadtgericht daselbst Martin Bernhart Stadtmann selig Witwe Ehemann und Hans die Rößler, beide zu Hopfach [Gm. Wolpertshausen, Krs. Schw.H.] alle drei für sich selbst, Leonhart Schleichner und Jacob Kraft, beide von Wolpertshausen und Vormünder von Jacob Brätzen selig Kinder, um 142 1/2 fl rh Landeshöhne an Thoman Sömmner und Stoffel Rauh, beide B.H., das Haus und Hofrath zu H. jehhalb Kochens zwischen Jacob Lays und Bernhart Mayrdorf am Eck Häusern gelegen, verkauft haben. Das Anwesen gültet unserer Frau zu Sankt Katharina 8 h Nachgeld. - Z.: die Richter Melchior Wetzel, Stm., Florian Bernbeck, Michel Seubott, Magister Paulus Seckel, Cunrad Seuter, Cunrat Fux, Jos Vornhaber, Augustin Feyereabend.

- Sr.: 1) A., 2) Felix Röschman, Stadtschreiber.

Ausf. Perg. 2 S., 1) nur Siegelstüßel, 2) besch.

**Anfangsjahr:** 1583 **Endjahr:** 1583 **Signatur:** 9/20

10 Schr.

Prozess zwischen Anna Schübelin, Witwe des Sixt Schübelin, als Klägerin und der Verwandten von Wilhelm Engelhardts Kindern als Beklagten

Enthält u.a.:

Nr. 1: Bitschrift der Anna Schübelin, 1583: Sie hat die beiden Kinder des vor 10 Jahren verstorbenen Wilhelm Engelhardt, die die Kinder der Schwester ihres Mannes sind, auf eigene Kosten erzogen. Eines der Kinder ist ein Krüppel. Nun steht den Kindern von ihrer Mutter + Naburga Schübelin ein Erbsieden auf drei Jahre zu. Anna bittet, sie dieses Sieden nutzen zu lassen.

Nr. 2: Gegenschritt des Gilt Seiferheld, Hans Blinzig, Jung Ulrich Würstlin und ihrer Miterben gegen Anna Schübelin, 1583

Nr. 3: Beschlusssschrift der Anna Schübelin, 1583

Nr. 4: Beschlusssschrift der Beklagten, 1583

Nr. 5: Weitere Schrift der Beklagten, 1583

Nr. 6: Beschlusssschrift der Anna Schübelin, 1583 (weitere Beklagte nun Hans Bratz, Jörg Wagner und Maria Engelhardt)

Nr. 7: Bericht über die Siederrechte verwaister Kinder, die von Verwandten erzogen wurden, o.D.

Nr. 8: Urteil, 1583 (zugunsten der Anna Schübelin)

Nr. 9: Vertrag über das Schübelinsche Sieden, 1561

o. Nr.: weitere Abschrift des Urteils, 1583

**Anfangsjahr:** 1610 **Endjahr:** 1619 **Signatur:** HStAS C3/205

1 BÜ.

Prozess zwischen Johann Bratz, Bürger zu Schwäbisch Hall (Beklagter 1. Instanz) und Gebrüder Lizenzat der Rechte Ludwig Müller, gräflich öttingischer Kanzler, Johann und David Müller, Bürger zu Schwäbisch Hall, Erben des + Jörg Müller (Kläger 1. Instanz)

Enthält u.a.: Verurteilung des Klägers zu 500 fl. Strafe wegen Beleidigung, weil er + Georg Müller, vormals des Geheimen Rats zu Schwäbisch Hall, der Bestechlichkeit bezichtigt, insbesondere ihm vorgeworfen hatte, von einem Bauern mehrere Scheffel Hafer angenommen zu haben, um von diesem begangene Steuerhinterziehung zu decken. Kläger, der beschuldigt wird, Rädelsführer in Bürgerunruhen gewesen zu sein und Sache vor bürgerrechtlichen Ausschuss gebracht zu haben, will nicht selbst Urheber der Verurteilung gewesen sein, sondern nur öffentliche Aussage des Philipp Hessesenthaler, Bauer in Tüngental, weitergegeben haben. Zusätzliche Compulsorales, weil zunächst ausgefolgte Vorakten vom Kläger angestrenge Widerklage (vgl. BÜ 206) nicht enthalten.

**Anfangsjahr:** 1610 **Endjahr:** 1618 **Signatur:** HStAS C3/204

1 BÜ.

Prozß zwischen Johann **Bratz**, Bürger zu Schwäbisch Hall (Beklagter/Widerkläger 1. Instanz) und Barbara Gronbach, Ehefrau des Stefan Feyerabend, Witwe des Bernhard **Bratz** (Kläger / Widerbeklagter 1. Instanz)

Enthält u.a.: Streit um Haus ("Beckenhaus"), da Kläger seinem Sohn, früherer Ehemann der Beklagten,

anlässlich der Hochzeit für 750 fl. verkauft hat, wofür er aber keine Bezahlung erhalten haben will.

Nachdem Sohn in Ungarischen Krieg gezogen und Ehe geschheitert war, hatte Kläger Haus wieder in Besitz genommen, sollte es aber später wieder herausgeben und Hauszins seit Rechtshängigkeit erstatten.

Q 6 Akten 1. Instanz 1602-1610, darin: Ehevertrag mit Hauskauf 1599; Brief des Bernhard **Bratz** aus

"Erbis in Oberungarn" sowie Schuldbrief desselben für Johannes von Werde 1602/1603 (Bell.Nr.3/4);

Kaufbriefe betreffend Steinhäus am Alten Schuhmarkt zu Schwäbisch Hall 1530-1772 sowie Versprechen

des Melchior Claus, Inhaber der Behausung am Bürgersteg, als Gegenleistung für Bau eines Kellerhalses

auf Durchgangsrrecht im Keller genannt Steinhäuses zu verzichten 1544 (Bell.Nr.6); Zinsbrief 1561 und

Quitungen 1600, 1603 des Hans Hoffmann, Baumeister, und Hausfrau Barbara zu Schwäbisch Hall sowie

Bericht über Zahlungen von Leonhard Spettacher, Johanniter-Schultheiß zu Affaltrach 1603 (Bell.Nr.7);

gedruckte Schwäbisch Haller Stadtrechts-Reformation 1573 und einzelne Bestimmungen des Haller

Stadtrechts betreffend Ehegattenrecht 1498

Q 8 Schwäbisch Haller Appellations-bzw. Kalumnieneid (Formular) o. D.

**Anfangsjahr:** 1614 **Endjahr:** 1621 **Signatur:** HStAS C3/206

1 BÜ.

Prozß zwischen Johann **Bratz**, Bürger zu Schwäbisch Hall (Widerkläger/Beklagter 1. Instanz) und Gebrüder

Lizentiat der Rechte Ludwig Müller, gräflich öttingischer Kanzler, Johann und David Müller, Bürger zu

Schwäbisch Hall, Erben des + Jörg Müller (Widerbeklagter/Kläger 1. Instanz), Stättmeister und Rat der

Stadt Schwäbisch Hall (Intervenient)

Enthält u.a.: Ratsdekrete, durch die Beklagte zwar zu Litiskonkrestation auf vom Kläger angestrenzte

Widerklage verurteilt, zugleich aber Verfahren bis zur Entscheidung über Appellation in der Hauptsache

(Bü 205) eingestellt wird.

**Anfangsjahr:** 1617 **Endjahr:** 1617 **Signatur:** H01/1381

1 Papierkunde

Batas **Bratz** zu Iishofen anerkennt, dass er Caspar Sanwald, des Rats zu Schwäbisch Hall, 150 fl rh schuldig

ist. Als Unterfand setzt er sein Feldlehen, genannt das Wendel Ruppen Gut zwischen der Iishofener

Markun gelegen, ein. Das Eigen am Feldgut gehört dem Rat zu Schwäbisch Hall. Es gültet außerdem

jährlich 5 fl ablösigen Zins an Joachim Schweickers Witwe zu Schwäbisch Hall.

Siegler: Johann Georg Lechner, Advokat und Stadtschreiber, Marx Astralckh, Ratsschreiber, beide zu

Schwäbisch Hall (beide Papiersiegel vorhanden)

Rückseite: Vermerk über die Aufteilung des Kapitals unter die Erben des Caspar Sanwald

- Anfangsjahr:** 1619 **Endjahr:** 1792 **Signatur:** HV AS/268  
1 BÜ.  
Inventuren und Teilungen aus Oberscheffach und Steinbächle (Gde. Oberaspach)
- Enthält: Ursula, Witwe des Lienhard Engelhart, Obermüller zu Oberscheffach, 1619; Georg Mack, Müller zu Oberscheffach, 1684; Georg **Bratz** zu Steinbächle, 1714; Jacob Ziegler, Schmiedknecht zu Oberscheffach; Maria, Witwe des Johann Michael Laidig zu Steinbächle, 1782; Anna Margaretha, Witwe des Johann Christoph Weber, Wirt und Steiner zu Steinbächle, 1782; Georg Adam Hafner, Sohn des Franz Peter Hafner, Wirt zu Oberscheffach, 1792
- AUS KONSERVATORISCHEN GRÜNDEN GESPERRT!
- Anfangsjahr:** 1626 **Endjahr:** 1626 **Signatur:** 14/0482  
1 BÜ.  
Inventur der Agatha Geyer, geb. Schwend (?), Ehefrau des Johann Geyer, Mitglied des äußeren Rates
- Enthält u.a.: Verkauf des Hauses an Jacob **Bratz**, Metzger; Obligation des Christoph Schmidt, Bürger und Gerichtsverwandter zu Waldenburg, gegenüber den Kindern des Christoph Schwend, 1611; Beschreibung nach Räumen
- Anfangsjahr:** 1641 **Endjahr:** 1641 **Signatur:** 17/1573  
1 Urkunde  
Stm. und Rat Schw. H. verkauften um 475 fl 25 S rh Landeswährung auf Wiederkauf an Jacob **Bratz**, Metzger, Michael Haas, beide B. H. und Vormünder der Kinder des Endreß Haas selig 23 fl 23 S 9 h rh Landeswährung Zinsgeld auf Maria Lichtmeß aus der Stadt Rentem, Güllen, Nutzen und Gefällen. - Sr.: Stadt H., großes Siegel.
- Ausf. Perg. 1 S. abg.
- Anfangsjahr:** 1660 **Endjahr:** 1660 **Signatur:** 14/0918  
1 Schr.  
Inventur der Kunigunda Wörner, Witwe des Johann Jacob Wörner, Pfarrer zu Altdorf
- Enthält nur: Verzeichnis der von Vellberg (wo Kunigunda Wörner verstorben ist) nach Hall geführten Fahrnis sowie Inhalt diverser Truhen im Gasthaus Traube, bei Jacob **Bratz**, Metzger, und bei David Zweiffel, Maler
- Anfangsjahr:** 1664 **Endjahr:** 1664 **Signatur:** 14/0957  
2 Schr.  
Inventur der Agnes Firmhaber, Witwe des Wolf Georg Firmhaber und Witwe des N. Jäger
- Enthält u.a.: Verkauf des Hauses am Spitalbach neben Melchior Hasenmeyer, Büchschenschmied, und Jacob **Bratz**, Metzger, an den Sohn Johann Peter Jäger, Handelsmann; (widerwilliges) Legat zugunsten des Gymnasiums

**Anfangsjahr:** 1666 **Endjahr:** 1666 **Signatur:** 14/0988

3 Schr.  
Inventur der Margaretha Elisabetha Löchner, Witwe des Johann Ezechiel Löchner, Stättmeister, geb. Hippler von Fischbach

Enthält u.a.: Verkauf des Hauses zwischen der Unteren und der Oberen Herrngasse vorne Johann Jacob Bratz, Metzger, und Johann David Stellweg, Mitglied des äußeren Rates und Mitglied des Spitalgerichts sowie Apotheke, andererseits die gemeinen Staffeln oder das Gässlein an die Enkelinnen Maria Elisabetha Löchner, Tochter des Sohnes Wolfgang David Löchner, württembergischer Zoller zu Bubenorbis und Bürger zu Schwäbisch Hall, und Martha Elisabetha Gammersfelder, Tochter des Johann Gammersfelder, Mitglied des inneren Rates, und seiner ersten Ehefrau Maria Elisabetha Löchner, Legate (darunter eines zugunsten des Gymnasiums und eines zugunsten eines Stipendiums)

**Anfangsjahr:** 1665 **Endjahr:** 1692 **Signatur:** 9/108

1 BÜ.  
Prozess zwischen den Erben des Leonhard Romig, Rotgerber, (Hans Peter Haspel, Gastwirt zur Kante, Hans Conrad Haspel, Melchior Schmid, Michael Kreber) als Klägern und den Erben des David Reiz, Meister des Haals, (David Reiz, Jörg Ulrich Reiz, Hans Jacob Wenger, Hans Jacob Schwendt) als Beklagten wegen Ansprüchen auf Gilg Schübelinsche Sieden

Enthält u.a.:  
Nr. 1b: Klagschrift, 1665  
Nr. 3: Protokoll, 1665  
Nr. 5: Gutachten, 1666  
Nr. 7: Klagen vor dem Haalgericht, 1671  
Nr. 9: Erneuerung der Klage, 1690  
Nr. 10: Protokoll, 1690  
Nr. 13: Forderungen an den Nachlass des Leonhard Romig  
Nr. 16, 17: Gutachten, 1691  
Nr. 21: Nachkommen des Leonhard Romig und der Ursula Bratz  
Nr. 25: Gutachten, 1692  
o. Nr.: Loseinigung der Erben der Ursula Schübelin, Ehefrau des Hans Bratz, 1626  
o. Nr.: Verträge zwischen den Erben des alten Hans Schübelin, 1561, und des Gilg Schübelin, 1585  
o. Nr.: Ertrag eines Siedens, 1635-1649  
o. Nr.: Nutzung des Schübelinschen Siedens, 1616-1682, und Vertrag unter den Erben des Hans Schübelin, 1633 (?)

**Anfangsjahr:** 1665 **Endjahr:** 1665 **Signatur:** 10/213

1 Schr.  
Prozess zwischen N. Löchner, Witwe des N. Löchner, Stättmeister, Andreas Löchner, Mitglied des äußeren Rates, Hans Caspar Glock, Mitglied des Spitalgerichts, Jacob Ines, Gastwirt zum Helm, Melchior Schmied und Hans Ludwig Schmied, beide Metzger und Brüder, Hans Peter Haspel, Georg Hohbach und Consorten, alle zu Schwäbisch Hall und alle Besitzer der Wiesen im Prüebel, einerseits und Jacob Bratz, Metzger, andererseits wegen eines Fahrwegs über die Wiese des Bratz zum Prüebel

Enthält: Bericht der Untergänger [Wiese bestand zum größten Teil aus Wehrlin, die schrittweise aufgefüllt wurden, über die Wehrlin ging ein Fahrweg vom Brühl über den Kocher zur Wiese des Bratz]

<b>Anfangsjahr:</b> 1668	<b>Endjahr:</b> 1668	<b>Signatur:</b> 10/224
3 Schr.		
Prozess zwischen Johann Conrad Bayschlag, Mitglied des Inneren Rates zu Schwäbisch Hall, Johann Gammersfelder, Wolfgang Caspar Sanwald u.a. einerseits und Jacob <b>Braz</b> , Metzger zu Schwäbisch Hall, andererseits wegen eines Fuhrwegs über eine im Schenkenbrühl liegende Wiese		
Enthält u.a.:		
Nr. 1: Klagschrift, 1668 [Weg in der Neumäuer verfallen und verdorben]		
Nr. 2: Gegenschrift, 1668 [Wiesen der Kläger gehörten ursprünglich zu Gelbingen]		
Nr. 3: Gutachten, 1668		
<b>Anfangsjahr:</b> 1670	<b>Endjahr:</b> 1670	<b>Signatur:</b> 14/1039
2 Schr.		
Inventur der Apolonia Geiß, Ehefrau des David Geiß, Salzeinstoßer		
Enthält u.a.: baufälliges Haus hinter dem Hospital zwischen Jacob <b>Braz</b> und Hans Wilhelm Seckel, beide Metzger; halbes Haus jenseits Kochens im Weiler (andere Hälfte gehört den Kindern des Michael Schuekrafft, Tagelöhner); Fischwasser		



Prozess zwischen den Erben der Margaretha Schübelin (Hans Sixt Hauschaller und Wolff Albrecht Horlacher) als Klägern und den Erben der Ursula Schübelin (Reizische Erben) als Beklagten wegen der Erbsieden des Georg Reiz und des Sixt Schübelin

Enthält u.a.:

- Nr. 1: Klage der Reizischen Erben (Johann Friedrich Schwend, Johann Peter Horlacher, Johann David Reitz, Johann Caspar Reitz, Johann Jakob Laccorn, Johann Andreas Strobel) wegen des Entzugs der Hälfte eines Erbsiedens des Georg Reiz, 1738
- Nr. 2: Loseinigung zwischen Georg Reiz und Sixt Schübelin über ihr vom Rat erkauftes Erbsieden, 1629; Verbleib der Schübelinschen Siedensjahre, 1668-1695
- Nr. 3: Siedensjahre der Erben der Ursula Schübelin, Ehefrau des Hans Brotz, 1626ff
- Nr. 3 (doppelt): Auszüge aus den Scheidbüchern des Haals, 1630-1636
- Nr. 4: Klage der Reizischen Erben gegen die Witwe des David Reiz, Obermeister des Haals, nummehrige Geheime Laccorn wegen Übergabe der Reizischen Siedensbriefe, 1738
- Nr. 5: Ansprüche des Hans Sixt Hauschaller und des Wolff Albrecht Horlacher auf Beteiligung am Erbsieden der Ursula Brotz, 1689
- Nr. 6: Bericht der Deputation über die Ansprüche Hauschaller/Horlacher, 1689
- Nr. 7: Protest Hauschaller/Horlacher gegen den Bericht der Deputation, 1690
- Nr. 8: Gegenschritt der Reizischen Erben (Johann Ezechiel Seiferheld, Georg David Reiz, Peter Horlacher, Jacob Ulrich Reiz) gegen Hauschaller/Horlacher, 1690
- Nr. 9: Klage des Conrad Schlobstein gegen David Reiz und Ezechiel Schübelin wegen dreier Siedensjahre, 1649
- Nr. 10, 12: Klage des Hans Sixt Hauschel und des Wolff Albrecht Horlacher gegen David Reiz, 1671
- Nr. 11: Klage des Wolff Albrecht Horlacher gegen Conrad Schlobstein, 1671
- Nr. 13: Klage Hauschel/Horlacher gegen Conrad Schlobstein, 1671
- Nr. 6 (doppelt): Klage des Lizanzaten Romig gegen die Erben des Gillg Schübelin (Hans Caspar Haspel u.a.), 1671
- Nr. 7 (doppelt): Klage des David Reiz gegen Hans Caspar Haspel, 1671
- Nr. 8 (doppelt): Klage der Erben des Gillg Schübelin (Hans Sixt Hauschel, Wolff Albrecht Horlacher, Hans Caspar Haspel) gegen die Erben des Georg Müller, 1681
- Nr. 9, 10 (doppelt): Nachkommen der Margaretha Otterbach, Ehefrau des Gillg Schübelin, gestorben 1600
- Nr. 20: Klage Hauschaller/Horlacher gegen die Reizischen Erben, o.D.
- Nr. 21: dass, 1690
- Nr. 23: Klage des Wolff Albrecht Horlacher gegen Conrad Schlobstein, 1671
- Nr. 24: Klage Hauschel/Horlacher gegen Conrad Schlobstein, 1671
- Nr. 26: Klage Hauschel/Horlacher gegen David Reiz, 1671
- Nr. 28: Bittschrift Hauschaller/Horlacher gegen die Reizischen Erben, 1690
- Nr. 29a: Gutachten, 1690
- Nr. 30: Klage des Wolff Albrecht Horlacher gegen Hans Sixt Hauschaller, 1691
- Nr. 31: Gegenschritt des Hans Sixt Hauschaller, 1691
- Nr. 32a: Siedensjahre der Erben der Margaretha Brotz, 1626ff
- Nr. 32b: Stellungnahme des Haalamtes zu Ansprüchen des Hans Sixt Hauschaller, 1693
- Nr. 32d: Gutachten zur Streitigkeit Horlacher gegen Hauschaller, 1693
- Nr. 33: Klage des Eucharus Renner, Gastwirt zum Wilden Mann, gegen die Reizischen Erben, 1691
- Nr. 35: Ausstellung des Reizischen Siedens, 1691
- Nr. 39: Gutachten zur Klage Renners, 1691
- Nr. 40: Eingabe des Peter Horlacher, Barber, gegen die Ansprüche Renners, 1691
- Nr. 41: Gutachten zum Streit Renner/Horlacher, 1692
- Nr. 42: Weitere Schrift Horlachers gegen Renner, 1692
- Nr. 43: Klage der Elisabeth Reiz, Witwe des Jacob Wenger gegen Renner, 1692
- Nr. 44: Siedensjahre der Elisabeth Wenger, 1667-1715
- Nr. 45: Gegenschritt Renners, 1692
- Nr. 46: Gutachten zum Streit Wenger/Renner, 1692
- Nr. 48: Erbteilung der Erben des Georg Reiz, 1648
- Nr. 49: Auszüge aus den Scheidbüchern des Haals, 1661-1691
- Nr. 54: Bericht der Deputation im Streit Wenger/Renner, 1692

- Nr. 56: Nachkommen des Georg Reitz  
Nr. 58: Schlichtung des Streits Wenger/Renner, 1692  
Nr. 59: Siedensjahre des Leonhard Romig und der Ursula **Bratz**  
Nr. 60: Siedensjahre des Johann Sixt Schübelin, genannt Blind Zecherle  
Nr. 66: Klage des Hans Caspar Haspel, Hans Jacob Haspel, Gastwirt zur Kante, Gottfried Kaiser,  
Schumacher, u.a. gegen die Reizischen Erben, 1698  
Nr. 69: Gutachten in dieser Sache, 1698  
Nr. 71: Weiteres Gutachten, 1698  
Nr. 72: Urteil in dieser Sache, 1698  
Nr. 74: Stättmeister und Rat der Reichsstadt Schwäbisch Hall verkauften zur Bewältigung der Kontributionen  
des Dreißigjährigen Krieges an Georg Reiz, Mitglied des äußeren Rates und Salzsieder, und Sixt  
Schübelin, Salzsieder, ein ganzes Erbsieden im Haal um 1.400 fl, 1629  
Nr. 76: Summarisches Inventar über den Nachlass des David Reiz, Salzsieder, 1675  
Nr. 78: Erbteilung der Dorothea Reiz, Witwe des Georg Reiz, Mitglied des äußeren Rates und Haalmeister,  
1637  
Nr. 79, 82: Verträge zwischen den Erben des Gilig Schübelin, 1585  
Nr. 80: Vertrag zwischen den Erben des Hans Schübelin, 1561  
Nr. 81: Vertrag zwischen den Erben der Margaretha Otterbach, Witwe des Gilig Schübelin, Mitglied des  
Rates, 1600
- Anfangsjahr:** 1679 **Endjahr:** 1679 **Signatur:** 14/1192  
2 Schr.  
Inventur der Amalia Abelin [Abel], Ehefrau des Heinrich Caspar Abelin, Schulmeister jenseits Kochens,  
Witwe des Heinrich Müller, großläuischer Schuttheiß zu Hergershausen in der Wetterau  
Enthält u.a.: Verkauf des Hauses in der Langen Gasse jenseits Kochens zwischen Johann Jacob **Bratz**,  
Mitglied des Spitalgerichts, und Ludwig Schalb, Tagelöhner, an den Witwer Heinrich Caspar Abelin
- Anfangsjahr:** 1681 **Endjahr:** 1681 **Signatur:** 14/1228  
1 Schr.  
Inventur des Heinrich Caspar Abelin [Abel], Schulmeister jenseits Kochens  
Enthält u.a.: Verkauf des Hauses in der Langen Gasse zwischen der Scheuer des Johann Jacob **Bratz**,  
Mitglied des Spitalgerichts, und Hans Jörg Schropff, Spitalknecht, an Johann Sebastian Huber,  
Leinwebber, (2/3) und die Witwe Catharina Abelin (1/3)
- Anfangsjahr:** 1686 **Endjahr:** 1686 **Signatur:** 14/1328  
2 Schr.  
Inventur des Hans Ludwig Schuster, Küfer  
Enthält u.a.: Haus in der Metzgersgasse zwischen Michael Botz und Jacob **Bratz**, beide Metzger, großer  
Weinvorrat; Ehevertrag zwischen Johann Ludwig Schuster, Küfer, Witwer der Margaretha Schmid, und  
Anna Catharina Seldanus, Witwe des Ernst Seldanus, Präzeptor der fünften Klasse, 1682

- Anfangsjahr:** 1689 **Endjahr:** 1690 **Signatur:** 10/297
- 1 BÜ.  
Prozess zwischen Paul Breuninger zu Ruppertsfofen und Christoph Bauer zu Ruppertsfofen wegen Tränken- und Brunnennutzung
- Enthält u.a.:  
Nr. 1: Bericht des völbürgischen Amtsvogts über die Streitigkeit, 1689  
Nr. 2: Gutachten, 1689  
Nr. 3: Bericht des Brunnenmeisters Hans Ludwig **Bratz**, 1689  
Nr. 12: Vergleich, 1690
- Anfangsjahr:** 1691 **Endjahr:** 1691 **Signatur:** 8/395
- 1 Schr.  
Ehevertrag zwischen Christian Friedrich Benz, Gastwirt zu Brachbach, Witwer der Rosina Benz, und Catharina **Bratzel**, Witwe des Caspar **Bratzel** zu Reinsberg
- Anfangsjahr:** 1694 **Endjahr:** 1694 **Signatur:** 14/1505
- 1 Schr.  
Inventur des Hans Eberhardt, gen. Sax, Bürger und Salzsieder zu Schwäbisch Hall
- Enthält u.a.: Inventur auf obrigkeitlichen Befehl zu Lebzeiten; halbes Haus in der Schwanzgasse (andere Hälfte: David Laidig, Tagelöhner im Haal) zwischen Hans Jörg Laut und der Witwe des Hans Wolf **Bratz**, Schuhmacher
- Anfangsjahr:** 1696 **Endjahr:** 1696 **Signatur:** 10/316
- 1 BÜ.  
Prozess zwischen Leonhard Weidner und Hans Jacob Hezel, beide zu Grobaldorf, einerseits und Jacob **Bratz**, Mitglied des äußeren Rates zu Schwäbisch Hall, andererseits wegen des Maßes für die Entrichtung einer Gült aus einem Feldlehen und wegen des Dienstgeldes
- Enthält u.a.:  
Nr. 1: Klagschrift, 1696  
Nr. 3: Auszug aus dem Ratsprotokoll, 1661  
Nr. 5: Gutachten, 1697  
Nr. 6: Bescheid, 1697
- Anfangsjahr:** 1697 **Endjahr:** 1697 **Signatur:** 14/1563
- 1 Schr.  
Inventur des Johann David Meyer, Mitglied des Inneren Rates, Pflieger von St. Katharina, Beet- und Teilungsherr
- Enthält u.a.: Haus in der Unteren Herrngasse zwischen Johann David Zweifel, Mitglied des Inneren Rates, und den Erben des N. Glock; Verkauf des Hauses an N. Eckhardt, Mitglied des Inneren Rates; Haus jenseits Kochens an der Stadtleitz zwischen dem Friedhof von St. Katharina und dem Garten des Jacob **Bratz**, Baumeister; Verkauf diesen Hauses an die Witwe Barbara Meyer

- Anfangsjahr:** 1701 **Endjahr:** 1701 **Signatur:** 5/2169  
1 Schr.  
Eigen und Erbe im Haalhaus auf dem Bündenmarkt (Eigen: ¼ Johann Lorenz Drechsler, ¼ Hypodiakon Wibel, 1/2 Hans Jörg Seitz; Erbe: 1/2 Wendel Müllers Erben, 1/2 Hans **Bratzen** Erben)
- Anfangsjahr:** 1709 **Endjahr:** 1709 **Signatur:** 14/1760  
2 Schr.  
Inventur des Leonhard Friedrich Textor, Mitglied des Inneren Rates und Amtmann über die Bühler Enthält u.a.: Haus am alten Schuhmarkt zwischen Ludwig David Müller, Mitglied des Geheimen Rates, und Jacob **Bratz**, Mitglied des äußeren Rates, am Eck gegenüber gelegen (Kaufbrief v. 1692)
- Anfangsjahr:** 1712 **Endjahr:** 1712 **Signatur:** 14/1809  
1 Schr.  
Inventur der Barbara Mejer, Witwe des Johann David Mejer, Mitglied des Inneren Rates, Katharinenpfleger, Beet- und Teilungsherr Enthält u.a.: Haus jenseits Kochens oben an der Letz zwischen dem Kirchhof von St. Katharina und Jacob **Bratz**, Mitglied des äußeren Rates und Bauinspektor (Kaufbrief von 1688); Verkauf des Hauses an den Nefen Johann Jacob Bopfinger, Pfarrer zu Anhausen; Vergleich unter den Erben
- Anfangsjahr:** 1715 **Endjahr:** 1717 **Signatur:** 14/1859  
2 Schr.  
Inventur des Jeremias Arnold, Gastwirt zum Rössle, Maurer und Steinhauer Enthält u.a.: Gastwirtschafft zum Weißen Rössle am Schwatzbühl untern der Haalschmiede neben Leonhard Bühl und Andreas Friedrich Strobel (Kaufbrief v. 1708); Verkauf des Hauses an Johann Balthas **Bratz**, Metzger, Haus am Kornhaus im Schillershof neben Johann Jacob KayBer, Schuhmacher, und Johann Georg Textor, Bäcker; Verkauf des Hauses an Johann David Schlobstein, Salzsieder; Haus jenseits Kochens in der Langen Gasse zwischen Margaretha Döttschmann und dem Fuhrweg in die Baidtärten (Kaufbriefe v. 1705 und 1709); Verkauf des Hauses an Johann Leonhard Trauttmann, Zimmermann
- Anfangsjahr:** 1716 **Endjahr:** 1717 **Signatur:** 14/1876  
2 Schr.  
Inventur der Agnes Driller, Witwe des Andreas Driller, Gastwirt zum Ochsen und Bäcker, Witwe des Sigmund Beltz, Gastwirt zum Ochsen Enthält u.a.: Gastwirtschafft zum Goldenen Ochsen jenseits Kochens zwischen Johann David Bäuerlin, Färber, und Johann Michael Büschler, Kupferschmied; Verkauf der Gastwirtschafft an Georg David **Bratz**, Metzger

Der Kauf von Eisen- und Pfannenblechen.  
Dabei: Memorial des Handelsmanns Melchior Seyferheld gegen den Haalschmied Johann Joseph Scherer wegen dessen Eisenschuld 30 März 1724; Ratsconclusum betr. die Sulzbacher Hammerschmiede 12. Juli 1737; Berechnung über das für die Siederschafft 1750 erkaufte Suhler Pfannenblech; Bericht des Haalgerichts an die Steuerstube über die Übernahme des Neuhaus-Pfannenblechs und die Moderation des Meßgelds 1751; Accord mit Sebastian Morgenroth von Marisfeld wegen des benötigten Pfannenblechs und Eisens 19. Juli 1786; Diarium über die Eisenarbeiten im Haal 1789; Verzeichnis des Pfannenblech-Kaufpreises 1786 bis 1797; Verzeichnis des verbrauchten Eisens 1790-97; das auf der Saline Beimbach erkaufte Pfannenblech 1793; Wolfgang Friedrich **Braz**, Konditors und Eisenhändlers Vorbirgen wegen der Lieferung des Pfannen- und Sturzblechs in das gemeine Haal 1800; Listen zur Berechnung der Blech-, Pfannen-, Gewöhrd- und Spält-Preise.

**Anfangsjahr:** 1724 **Endjahr:** 1800 **Signatur:** HA/A 426  
29 St.  
Lieferung von Pfanneisenblech 1530-1800

Enthält u.a.: Haus am alten Schuhmarkt zwischen Nicolaus David Müller, Doktor beider Rechte und Ratsadvokat, und Johann Friedrich **Braz**, Bäcker, am Eck gegenüber gelegen (Kaufbriefe v. 1544, 1576, 1630, 1692, 1712); Ehevertrag zwischen Christoph David Stellweg und Anna Elisabetha von Zweifel, Witwe des N. von Zweifel, Obristleutnant, geb. Neubronn von Eisenburg, 1715; Testament, 1721; Vergleich zwischen den Erben; Kaution der Erben wegen des Grünseisenschen Prozesses

**Anfangsjahr:** 1721 **Endjahr:** 1722 **Signatur:** 14/1965  
1 Schr.  
Inventur des Christoph David Stellweg, kaiserlicher Hofpalatzgraf, Stättmeister, Steuerherr, Consistorialis und Scholarch, Vistorator der Kirchen auf dem Land

Enthält u.a.:  
Nr. 1, 3a: Klagschriften, 1719  
Nr. 2: Bericht des Haalgerichts, 1719  
Nr. 3b: Erbteilung unter den Erben der Ursula **Braz**, Ehefrau des Leonhard Romig, 1635  
Nr. 4, 8, 9: Gutachten, 1719  
Nr. 13, 14: Darstellung des Siedensrechts in Schwäbisch Hall, 1719  
Nr. 15: Peter Wetzel bestätigt, zwei Sieden vom Kloster Adelberg zu Erbe erhalten zu haben, 1526; Kloster Gnadental verleiht Konz Sanwald seine zwei Sieden zu einem Erbe, 1397  
Nr. 16: Kaiser Maximilian I. verleiht der Stadt Schwäbisch Hall das Recht, Statuten und Ordnungen aufzurichten zu dürfen, 1516  
Nr. 17: Haalordnung, 1608  
Nr. 20a, 20b: Gutachten, 1719  
Nr. 26: Gutachten der Universität Ingolstadt, 1719  
Nr. 28: Verantwortung des Johann Heinrich Döllin vor dem Rat, der die Schriftstücke für die Kläger verfasst hat, 1719 [Gutachter Vockeroth wurde nicht als "Herr" tituliert und als "Meister im Verzögern" angesprochen.]

**Anfangsjahr:** 1719 **Endjahr:** 1720 **Signatur:** 9/173  
1 Bü.  
Prozess zwischen den Erben des N. Haspel und des N. Schmidt (Gottfried Kayßer, Leonhard Bühl und Johann Jacob Haspel, Kantenwirt) als Klägern und den Erben des David Reiz (Jacob Ulrich Reiz, Bäcker) wegen Schübelinscher Sieden

Ausgeschenkter Wein und Umgeld der Schildwirtre und der Gassenwirtre

Rechner: Johann Wilhelm Haspel, Mitglied des Inneren Rates und Oberumgelder, Ezechiel Bonhöfer und Johann Wilhelm Müller, beide Unterumgelder

Enthält u.a.: Angaben zu den Gastwirtren: Johann Heinrich Bühler, Löwenwirt, Christoph Blick, Kantenwirt, Jacob Ulrich Seitz, Grünbaumwirt, Johann Ulrich Stättmann, Hirschwirt, Friedrich Jacob Beltz, Traubenwirt, Nicolaus Jacob Stättmann, Pflugwirt, Johann Christoph Franck, Kronenwirt, Johann Adam Frelochs, Adlerwirt, Johann Balthasar **Bratz**, Röblenswirt, Johann David Maier, Lammwirt, Johann David Spänkuch, Helmwirt, Andreas Saltzner, Ilgenwirt, Johann Peter Katzner, Straußenwirt, Johann Georg Nehler, Glockenwirt, Andreas Friedrich Strobel, Wildermannwirt, Georg David **Bratz**, Ochsenwirt, Johann Adam Schwartz, Bärenwirt, zu den Gassenwirtren: Johann Georg Ehrlich, Johann Friedrich Schlobstein, Johann Georg Gräter, Leonhard Michel Scheu, Samuel Friedrich Huchwarth, Abraham Eisenmenger, Johann Heinrich Seitz, Conrad Christoph Jahn, Georg Friedrich Schwartz, Georg Michel Heydemann, Philipp Marx Ines, Johann Heinrich Schwend, Johann Georg Schreyer, Johann Georg Faber, Johann Jacob Ollheuber, Johann Peter Graf, Christoph Ulrich Ackermann, Johann Balthas Leutwein, Johann Andreas Blinzig, Johann Webers Witwe, Georg Michael Bader, Caspar Meisterle, Christoph Friedrich Reyz, Johann Georg Glock, Johann Heinrich Stättmann, Christoph Schnell, Johann Georg Beer, Johann David Graf, Johann Andreas Samoth, Heinrich Friedrich Seckel, Johann Jacob Keyßer, Georg Christoph Blümle, Georg Friedrich Haug, Georg Michel Dörtinger, Johann Peter Boger, Albrecht Hasenmejer, Georg Michael Strobel, Johann Michael Bühler, Johann Melcher Freytags Witwe, Johann David Bayerdörfer, Caspar Lienhardt, Georg David Lienhardt, Michel Mack, Georg Adam Stang, Johann Gottlieb Wetzel, Christoph Kübler, Nicolaus Groß, Christoph Schlobstein, Johann Georg Blombel, Johann Jacob Gronbachs Witwe, Ulrich Gott, Johann Albrecht Markwardt, Christoph Friedrich Dötschmann, Andreas Schlobstein, Georg Christoph Fahr, Christoph Horn, Johann Ezechiel Romig, Georg Friedrich Blinzig, Hans Kraft Weyzenecker [Weizsäcker], Heinrich Stubenrauch, David Müllinger, Johann Georg Schwendt, Johann Georg Rößler

Darin: Index nach Namen

Ausgeschenkter Wein und Umfeld der Schildwite und der Gassenwite

Rechner: Johann Wilhelm Haspel, Mitglied des Inneren Rates und Oberumgelder, Ezechiel Bonhöfer und Johann Wilhelm Müller, beide Untenumgelder

Enthält u.a.: Angaben zu den Gastwitten: Johann Heinrich Bühler, Löwenwirt, Christoph Blick, Kantenwirt, Jacob Ulrich Seitz, Grünebaumwirt, Johann Ulrich Stättmann, Hirschwirt, Jacob Friedrich Beltz, Traubenwirt, Nicolaus Jacob Stättmann, Pflugwirt, Johann Ghrisstopf Franck, Kronenwirt, Johann Adam Prelochs, Adlerwirt, Johann Balthasar **Bratz**, Röblienswirt, Johann David Maier, Lammwirt, Johann David Spänkuch, Helmwirt, Andreas Saltzner, Ilgenwirt, Johann Peter Katzner, Straubenwirt, Johann Georg Nehrer, Glockenwirt, Andreas Friedrich Strobel, Wildermannwirt, Georg David **Bratz**, Ochsenwirt, Johann Adam Schwartz, Bärenwirt, zu den Gassenwitten: Johann Georg Gäter, Leonhard Michel Schen, Samuel Friedrich Huchwarth, Philipp Marx Ines, Johann Heinrich Schwend, Johann Georg Schreyer, Johann Balthas Leutwein, Georg Michael Bader, Caspar Meisterle, Christoph Friedrich Rey, Johann Georg Glock, Christoph Schnell, Job Jacob Keyßer, Johann Andreas Samoth, Johann Jacob Keyßer, Johann Peter Boger, Johann David Bayerdörfer, Johann Jacob Ollheußer, Christoph Grether, Johann Christoph Heldt, Johann Michael Bühler, Caspar Lienhard, Johann David Textor, Felix Baumann, Georg David Lienhard, Christoph Kübler, Nicolaus Groß, Johann Dietrich Bühl, Johann Jacob Gronbachs Witwe, Carl Weidner, Jacob Happoldt, Andreas Schloßstein, Georg Christoph Fahr, Christoph Horn, Johann Ezechiel Freymüller, Hans Kraft Weyzenecker [Weizsäcker], David Muffinger, Johann Friedrich Leonhard Groß

Darin: Index nach Namen

**Anfangsjahr:** 1728 **Endjahr:** 1740 **Signatur:** 501/791  
1 BÜ.  
Materialien zum Stadtbrand 1728 und zum Wiederaufbau der Stadt, des Rathauses und der Hospitalkirche

Darin: Fotokopien von Druckschr.: "Höchstschmerzliche und jammervolle Beschreibung der entzündlichen Feuersbrunst, welche die kaysersliche Freye Reichsstadt Hall in Schwaben den 31. August dieses laufenden 1728ten Jahrs betroffen und leider! Solche biß auf den endlich noch mit den Vorstädten aus der größten Gefahr Gott lob! Salvrten werden Theil elendiglich eingegäschert hat, Schwäbisch Hall - Unterillmpurg (Georg Michael Mayer) 1728 (16 S.); "Grundmüthige Hertzensrede, welche bey der unter göttlicher gnadenvoller Direction mit gewöhnlichen Ceremonien vorgenommener Legung ersten Grund- und Gedächtnissteins von dem neuen Rathhaußbau der kayserslichen und des Heiligen Römischen Reichsstadt Hall in Schwaben in dem mit einerm recht Augusten-Tag nach dem 31sten Augst- oder vielmehr damahligen Angst-Monath 1728 ausgestandenen schwehren Brand, nummehr beglückt und seegenreich abwechselnden Monath Augusto als den 21. ejusdem 1732 vormittags, nach vorhero auf obrigkeltliche Verordnung in der Hauptkirchen zu St. Michael darüber gehaltenen grunderbaulichen Predigt auf dem Grund- und Bauplatz der ehemahligen St. Jacobs-Kirchen im Nahmen und in Gegenwart einer darzu großgünstig abgeordneten solenner Inner und Eussern Rathspdeputation zwischen sehr vorckreichen Umstand allerley Standes abgelegt und auf verschiedenes Verlangen dem Druck überlassen hat Nicolaus David Müller, der Rechten Doctor und neu-erwehltter Senator als noch zugleich in diesem Jahr Consiliarus Senior auch Consistorialis und Scholarch daselbst, Schwäbisch Hall (Georg Michael Mayer) 1732 (4 S.); "Wahre und eigentliche Beschreibung der in deß Heiligen Römischen Reichsstadt Schwäbischen Hall entstandenen Feuersbrunsten, besonders der letzten, so den 31. August 1728 sich ereignet hat, Öhringen (?) 1728, (1 S.); Johann Peter Lacom (Laccorn), "Hällinens schwerer Fall oder kurze Beschreibung des entzündlichen Brands, durch welchen den 31. August anno 1728 in 15 Stunden 400 Häuser und schöne Gebäude in die Asche gelegt worden. Zur Gedächtnus und Erbauung in Versen aufgesetzt", Schwäbisch Hall (Georg Michael Mayer) 1730, (31 S.); Friedrich Jacob Bayschlag, "Freudiges und frolockendes Glück zu! Glück zu!, welches einem hochedlen und hochweisen Magistrat des Heiligen Römischen Reichsstadt Hall in Schwaben bey glücklich und unter solennen Ceremonien im Jahr Christi 1732 den 21. August donnerstags nach dem X. Sonntag Trinitatis vormittags nach geendigter gewöhnlichen und dermahen auf gegenwärtiges Vorhaben eingerichteten Donnerstagspredigt gelegten ersten Grundstein des unteren göttlichem Schutz und Beystand neu zu erbauenden Rathhauses mit allen patriotisch gesinnten Gemüthern aus unterthänig gehorsamster Pflicht zuruffet ...", Schwäbisch Hall (Georg Michael Mayer) 1732, (4 S.); B.D.S., Student der Theologie, "Als unter gnädigster göttlicher Direction und eines hochedeligbohrenen Magistrats hochvernünftiger Anordnung in dem aus seiner Aschen sich wieder aufrichtenden Hall in Schwaben der Grundstein zu einern neuen Rathhauß den 21. August des 1732sten Jahrs glücklich gelegt wurde ...", Schwäbisch Hall (Georg Michael Mayer) 1732, (4 S.); "Allgemeiner Freudenschall aus der Reichsstadt Schwäbisch Hall, die sich neu erbauet zeigt, weil ihr Gott und Kayser reichet, sammt die Hülfshand, daß sie wieder kommt zum Stand und nun heute hocherfreuet ihren neuen Rathssitz weyhret, welcher da man Gott vertraut ...", Schwäbisch Hall (Georg Michael Mayer) 1735, (4 S.); "Pflichtschuldig gehorsamer Glückwunsch als ein hochedler und hochweiser Magistrat dieser des Heiligen Römischen Reichsstadt Schwäbisch Hall den 18. Julii Anno 1735 seinen höchst beglückten Einzug in das neu erbauete Rathhauß gehalten, musicalisch aufgeführt und in gegenwärtig geringen Zeilen präsentirt von dem Directorio musices im Rahmen des sämtlichen Collegii Musica", Schwäbisch Hall (Georg Michael Mayer) 1735, (4 S.); "Die glückwünschende Musenschaar, als ein hochedler und hochweiser Magistrat dieser des Heiligen Römischen Reichsstadt Schwäbisch Hall den 18. Julii 1735 in das durch göttlichen Seegen neu erbauete Rathhaus seinen höchstbeglückten Einzug hielte, zu Bezeugung der hochsamsamen Respects vorgestellt von dem Gymnasio", Öhringen (Johann Daniel Holl) 1735, (4 S.); "Ein liebreich gültiger Regent beglückt und schmückt ein Regiment. Dieses wollen, als ein hochedeligbohner und hochweiser Magistrat des Heiligen Römischen Reichsfreyen Stadt Hall in Schwaben in das durch göttliche Providenz neu erbauete Rathhaus den 18. Julii 1735 seinen erfreulichen Einzug und darinnen zum Anfang die Rathswahl hielte, in etlichen Versen vorstellen und zugleich ihre gehorsamste Gratulation absetzen die sämtliche Vorstehere des Hospitalis, Öhringen (Johann Daniel Holl) 1735, (4 S.); "Die Rathswahl und Gerichtshäuber als herrliche Wohnungen Gottes wollen als ein hochedeligbohner und hochweiser Magistrat des Heiligen Römischen Reichsfreyen Stadt Hall in Schwaben in das durch göttlichen Seegen neu erbauete Rathhauß den 18. Julii Anno 1735 seinen erfreulichen Einzug und darinnen Anfang die Rathswahl hielte, zu Bezeugung ihrer treuehormsamsten Pflicht vorstellen und zugleich ihre devoteste Gratulation absetzen, die vier Ordinar Cantzlisten Johann Melchior Gammersfelder, Johann Jacob Bratz, Georg Albrecht Chur, Johann Georg Fischer", Schwäbisch Hall (Georg Michael Mayer) 1735, Seite 16 von 68



(4 S.); "Umständliche Nachricht von denen christlichen Ceremonien und Handlungen, welche bey Legung des Grundsteins und der Anno 1738 den 26. Maii, als am heiligen Pfingstmontag geschenehen soltenen Einweyhung der neu erbauten hospitallischen Kirche zum Heiligen Geist in des Heiligen Reichs Freyen Stadt Schwäbisch Hall auch der ein Jahr hernach erfolgten Initiation der neuen Orgek in gedachter Kirche zur Verherrlichung des Namens Gottes beobachtet ...", Schwäbisch Hall (Georg Michael Mayer) 1740, (87 S.); Schilderung des Stadttrands und des Wiederaufbaus von Joseph Friedrich Bernhard Caspar Mayer, Cantor, Schuidener und Organist bei St. Katharina (aus HV HS 78, S. 480-526); Kaiserliches Commissionsdekret über die Moderation der Reichsmatrikel, Druckschr. 1729; Grundriss der Stadt vor dem Brand zwischen Spitalbach, Grasmart, Milchmarkt und Marktstraße mit skizzierter Neuanlage der Neuen Straße und Eintrag der Hausbesitzer; "Obrigkeitliche Verordnung, wonach sämtliche Bürger und Inwohner der Stadt Schwäbisch Hall, welche die im nechstvorigen Jahr durch eine erschrockliche Feuersbrunst in die Asche gelegte Häuser, Scheuren und andere Plätze zu erbauen und aufzurichten Vorhabens seyn, sich zu richten und selbige genau zu beobachten haben", Schwäbisch Hall (Georg Michael Mayer) 1729, (29 S.); "Des Heiligen Reichs Stadt Hall in Schwaben erneuert und verbesserte Feuerordnung publicirt Anno 1731", Schwäbisch Hall (Georg Michael Mayer) 1731, (52 S.); Bericht über den Brand v. Carl Ludwig Burkhard, Verwalter der Freiherren von Holtz zu Hagenhof (Roßfeld, Crailsheim) v. 15. September 1728; Schreiben zum Stadtbrand (v. Arnold an seinen Schwager Student Bonhöffer); "Wahre Abbildung der Stadt Halle in Schwaben mit Anzeige der entsetzlichen Feuersbrunst, welche Anno 1728 den 31. August in solcher gewesen und grausam gewüthet hat"; Georg Conrad Pregitzer, Der Baum des Lebens Jesus Christus ... oder Poesie auff das Jahr 1728 gerichtet, Tübingen o. J., S. 503-516; Bericht über die Stadtbrände von Goslar, Schwäbisch Hall, Lindau und Kopenhagen, 1728

**Anfangsjahr:** 1728 **Endjahr:** 1728 **Signatur:** 14/2075

2 Schr.

Inventur des Johann Georg Eisenmenger [Eisenmänger], Salzsieder

Enthält u.a.: Haus am Schwatzbühl zwischen Johann David **Bratz**, Metzger, und Johann Friedrich Schwartz, Salzsieder; Haus beim Stadtbrand abgebrannt

**Anfangsjahr:** 1730 **Endjahr:** 1731 **Signatur:** 9/211

1 Bü.

Prozess zwischen Hans Michel **Bratz** und Georg David **Bratz** wegen Ansprüchen auf Wetzelsche und Wagnersche Siedensjahre

Enthält u.a.:

Nr. 1: Bericht des Haalgerichts, 1730  
Nr. 7: Nachfahren des Seitz Wagners und der Appolonia Alt  
Nr. 8: Bittschrift, 1731

- Anfangsjahr:** 1730 **Endjahr:** 1730 **Signatur:** HV URK/75  
1 Pergamenturkunde  
Georg Friedrich Stellweg, Mitglied des Inneren Rates zu Schwäbisch Hall, übergibt David Böltz, Mitglied des Inneren Rates zu Schwäbisch Hall, im Tausch 1 Viertel Eigentumssteden oder Rechnung im Haalhaus auf dem Bündenmarkt in der obern Statt gelegen, daran Böltz bereits 3 Viertel gehabt, der Magistrate 17 Eimer und Friedrich Albrecht Waldtmann im Namen seiner Frau 3 Eimer freieigenes Erb haben. Dafür übergibt Böltz an Stellweg sein von seiner Schwester Susanna Margaretha Seitz ererbtes 1 Viertel Eigentumssteden im zweifachen Haalhaus auf dem Bündenmarkt in der obern Statt, wo Stättmeisters Drechslers Erben 1 Viertel, Hypodiakon Joseph Bernhard Wibels Witwe 1 Viertel und Johann David Webers Witwe 1 Viertel, Wendel Müllers und Hans **Bratzen** Erben je ein halbes fließendes Erb haben.  
Siegler: Friedrich Christian Hartmann, Stadtschreiber, Friedrich Andreas Feyrabend, Stadtschultheiß.  
(Beide Siegel fehlen).
- Anfangsjahr:** 1731 **Endjahr:** 1731 **Signatur:** 8/778  
1 Schr.  
Ehvertrag zwischen Anna Margaretha **Bratz**, Witwe des Johann Baltas **Bratz**, Bürger und Gastwirt zum Röblin zu Schwäbisch Hall, und Georg David Friedrich Bayerdörfer, Metzger, Sohn des Johann Christian Friedrich Bayerdörfer, Bürger und Salzieder zu Schwäbisch Hall
- Anfangsjahr:** 1732 **Endjahr:** 1732 **Signatur:** 14/2140  
2 Schr.  
Inventur der Euphrosina Rosina Deutelin, Witwe des Enoch Deutelin, Leinenweber und Hausmetzger, Witwe des Johann Leonhard Unrein, Pflästerer, geb. Bay.  
Enthält u.a.: Haus jenseits Kochens in der Heimbacher Gasse zwischen Johann Melchior Haspel, Kornmesser, und Hans Krauß, Beisitzer und Tagelöhner (Kaufbrief v. 1690); Verkauf des Hauses an Johann Georg **Bratz**, Leinenweber; Vergleich unter den Erben
- Anfangsjahr:** 1733 **Endjahr:** 1733 **Signatur:** 13/244  
2 Schr.  
Verkauf der Gastwirtschaft zum goldenen Lamm an der Neuen Straße und dem Mühmarkt durch Johann David Mayer, Bürger und Gastwirt zum goldenen Lamm, und seinen Sohn Jacob Ulrich Mayer, Bürger und Seiler, an Georg David **Bratz**, Mitglied des Hospitalgerichts und Gastwirt zum goldenen Ochsen
- Anfangsjahr:** 1733 **Endjahr:** 1733 **Signatur:** 14/2162  
1 Schr.  
Inventur der Anna Barbara Warterer, Witwe des Friedrich Heinrich Warterer, Meister des Haals, geb. Groß Enthält u.a.: Haus zwischen dem Sprügelbad und der Scheuer des Johann Georg **Bratz**, Lebküchner (Kaufbrief v. 1687)

- Anfangsjahr:** 1733 **Endjahr:** 1734 **Signatur:** 14/2176  
 2 Schr.  
 Inventur des Johann David Bäuerlin, Schön- und Schwarzfärber
- Enthält u.a.: Farbhaus samt hinterem Haus in der Schmiedgasse jenseits Kochens unweit des Riedener  
 Tores zwischen Andreas Schloßstein, Bäcker, und Dietrich Martin Gräber, Bortenmacher (Kaufbrief v.  
 1722); Verkauf des Hauses an den Sohn Johann David Bäuerlin, Schön- und Schwarzfärber; Haus jenseits  
 Kochens bei der Zöllnhütte zwischen dem Garten des Georg David Bratz, Mitglied des Spitalgerichts und  
 Gastwirt zum Ochsen, und dem Nebenbrunnen (Kaufbrief v. 1675); Ziehler beim Sohn Johann Georg  
 Bäuerlin, Schön- und Schwarzfärber, wegen des an ihn verkauften Farbhauses im Weiler nächst am Tor  
 und am Brunnen (Kaufbrief v. 1722); Warenverzeichnis; Testamente, 1730 und 1733
- Anfangsjahr:** 1733 **Endjahr:** 1738 **Signatur:** 14/2182  
 3 Schr.  
 Inventur der Anna Margaretha Bayerdörfer, Ehefrau des Georg David Friedrich Bayerdörfer, Gastwirt zum  
 Rössle, Witwe des Johann Baltas Bratz, geb. Klein aus Marbach
- s.a. 14/2165
- Enthält u.a.: Gebührenverzeichnisse
- Anfangsjahr:** 1733 **Endjahr:** 1738 **Signatur:** 14/2165  
 4 Schr.  
 Inventur der Anna Margaretha Bayerdörfer, Ehefrau des Georg David Friedrich Bayerdörfer, Gastwirt zum  
 Rössle, Witwe des Johann Baltas Bratz, geb. Klein aus Marbach
- s.a. 14/2182
- Enthält u.a.: neu erbaute Gastwirtschaft zum Weissen Rössle im Schwatzbühl unfern der Haalschmiede  
 neben Michael Bühl, mittlerer, Salzsieder, und der Sühlingasse (Kaufbrief v. 1717); Verkauf der  
 Gastwirtschaft an den Witwer; Beetvermögen
- Anfangsjahr:** 1735 **Endjahr:** 1735 **Signatur:** 8/826  
 1 Schr.  
 Ehevertrag zwischen Hans Michel Bratz, brandenburgischer Untertan, Steiner und Gerichtsverwandter zu  
 Maulach, jetzt Bürger zu Ilshofen, Witwer der Anna Gräter von Ilshofen, und Anna Catharina Kübler, Witwe  
 des Philipp Kübler, Bürger, Schuhmacher und Sechzehner zu Ilshofen
- Anfangsjahr:** 1737 **Endjahr:** 1738 **Signatur:** 14/2253  
 3 Schr.  
 Inventur der Anna Magdalena Jäger, Witwe des Johann Peter Jäger, Mitglied des Hospitalgerichts und  
 Handelsmann, geb. Bratz
- Enthält u.a.: Haus am Steinernen Steg zwischen Johann Georg Fischer, Oberhaalschreiber, und Johann  
 Albrecht Druckenmüller, Schuhmacher (Kaufbrief v. 1685); Verkauf des Hauses an den Sohn Georg  
 Friedrich Jäger, Handelsmann; Brandplatz am Spitalbach zwischen Johann Ludwig Bratz, Metzger, und N.  
 Gauer, Uhrmacher; Verkauf des Brandplatzes an N. Bublinger, Schlosser; Warenverzeichnis;  
 Beetvermögen von 1728

- Anfangsjahr:** 1737 **Endjahr:** 1737 **Signatur:** 14/2255  
1 Schr.  
Inventur der Maria Barbara **Braz [Braz]**, Witwe des Johann Jacob **Braz**, Mitglied des äußeren Rates und Bauinspektor, geb. Spänkuch
- Enthält u.a.: Haus jenseits Kochens zwischen dem Garten der Witwe des N. Feichter, Bäcker, und dem Garten des N. Vogel, Leinwebber, oben die Stadtmauer, unten die gemeine Straße
- Anfangsjahr:** 1738 **Endjahr:** 1738 **Signatur:** 14/2285  
3 Schr.  
Inventur der Magdalena Margaretha Fimpelin, Hausmeisterin im Spital, Witwe des Johann Ezechiel Fimpelin, Bürger zu Schwäbisch Hall, Witwe des Georg **Braz**, Metzger
- Anfangsjahr:** 1739 **Endjahr:** 1739 **Signatur:** 9/230  
1 Bü.  
Prozess zwischen Georg David **Braz**, Mitglied des Gerichts und gastwirt zum Lamm, und seinem Schwager Michael Schlobstein, Salzsieder, wegen eines Siedensscheidens
- Enthält u.a.:  
Nr. 1: Klagschrift, 1739  
o. Nr.: Gutachten, 1739  
Nr. 12: Schiedensvergleich, 1733 und 1736  
Nr. 14: Verhör der beiden Prozessierenden, 1739
- Anfangsjahr:** 1740 **Endjahr:** 1740 **Signatur:** 10/457  
1 Bü.  
Prozess zwischen Georg David **Braz**, Gastwirt zum Lamm zu Schwäbisch Hall, und Melchior Warterer zu Schwäbisch Hall einerseits sowie den Geschwistern des Johann Michael Schlobstein zu Schwäbisch Hall andererseits wegen des Testaments des Johann Michael Schlobstein, Salzsieder
- Enthält u.a.:  
Nr. 1: Testament des Johann Michael Schlobstein, 1739  
Nr. 2 und 3: Bestätigung des Testaments durch die Ehefrau bzw. Witwe Johann Michael Schlobsteins, Magdalena Sabina, 1739 und 1740  
Nr. 4: Klagschrift, 1740  
Nr. 6: Gutachten, 1740
- Anfangsjahr:** 1740 **Endjahr:** 1740 **Signatur:** 14/2357  
1 Schr.  
Inventur des Johann David Mayer, Seiler
- Enthält u.a.: halbes Haus an der Neuen Straße (andere Hälfte: N. Schwarz, Nadler) zwischen Gottfried Schwend, Glaser, und der Witwe des N. Boger, Bäcker; Verkauf des Haussteils an die Witwe Maria Elisabetha Mayer, geb. Spohrer; Ziehler bei N. **Braz**, Gastwirt zum Lamm, wegen der an ihn verkauften Gastwirtschaft zum Lamm; Ladenwaren

- Anfangsjahr:** 1741 **Endjahr:** 1741 **Signatur:** 14/2377  
 2 Schr.  
 Inventur der Regina Kütterer, Witwe des Jerg Sigmund Kütterer, Bürger zu Schwäbisch Hall und Bauer auf der Steige bei der Bürgerschreibhütte, geb. Weß [Weiss] von Gottwollshausen  
 Enthält u.a.: Haus jenseits Kochens in der Zöllnhütte neben der Scheuer von N. Franck, Metzger, und dem Garten des N. **Braz**, Gastwirt zum Ochsen, Hofgut genannt das Steinwegsgut vor dem Riedener Tor auf der Steige; Beetvermögen
- Anfangsjahr:** 1741 **Endjahr:** 1741 **Signatur:** 14/2368  
 1 Schr.  
 Inventur der Anna Maria Bäuerle [Bäuerlin], Witwe des Johann David Bäuerle, Färber am Riedener Tor  
 s.a. 14/2375
- Enthält u.a.: Haus jenseits Kochens bei der Zöllnhütte zwischen dem Garten des Johann Andreas **Braz** und dem Nebenbunnen; Verkauf des Hauses an David Kütterer zu Raibach; Ziehler beim Steifsohn Johann David Bäuerle, Färber, wegen des an ihn verkauften Farbhäuses beim Riedener Tor zwischen Andreas Schloßstein, Bäcker, und Dietrich Martin Gäßer, Bortenmacher (Kaufbrief v. 1722)
- Anfangsjahr:** 1742 **Endjahr:** 1742 **Signatur:** 8/917  
 1 Schr.  
 Ehevertrag zwischen Johann Friedrich Neu, Bürger und Hafner zu Schwäbisch Hall, Witwer der Maria Margaretha Eisenmenger von Untermünkhelm, und Susanna Margaretha **Braz**, Tochter des David **Braz**, Bürger und Metzger zu Schwäbisch Hall
- Anfangsjahr:** 1742 **Endjahr:** 1742 **Signatur:** 13/371  
 2 Schr.  
 Verkauf eines Hauses am Kerkerstürlein durch Johann Jacob **Braz**, Kanzlist und Amtsschreiber im Rosengarten, an Georg Michael Mayer, Bürger und Buchdrucker
- Anfangsjahr:** 1743 **Endjahr:** 1743 **Signatur:** 14/2445  
 1 Schr.  
 Inventur der Anna Margaretha Bibwänger, Ehefrau des Johann Ludwig Bibwänger, Metzger, Witwe des Georg Michael Schreyer, Metzger, geb. Groß
- Enthält u.a.: neu erbautes Haus am Grasmarkt zwischen David **Braz**, Metzger, und der Witwe des Andreas Groß (Kaufbrief v. 1717); Verkauf des Hauses an den Witwer; Hofgut zu Wäckershofen
- Anfangsjahr:** 1744 **Endjahr:** 1744 **Signatur:** 8/934  
 1 Schr.  
 Ehevertrag zwischen Rosina Cordula Urban, Witwe des Johann Jacob Urban, Bürger und Bierbrauer zu Schwäbisch Hall, geb. Haspel, und Georg David **Braz**, Metzger, Sohn des Johann Balthasar **Braz**, Bürger und Gastwirt zum Rößle zu Schwäbisch Hall

- Anfangsjahr:** 1744 **Endjahr:** 1744 **Signatur:** 8/938  
1 Schr.  
Ehevertrag zwischen Georg Valentin Katzner, Bürger und Gürtler zu Schwäbisch Hall, Witwer der Magdalena Margaretha Groß, und Anna Barbara **Bratz**, Tochter des Johann David **Bratz**, Bürger und Metzger zu Schwäbisch Hall
- Anfangsjahr:** 1744 **Endjahr:** 1744 **Signatur:** 13/416  
2 Schr.  
Verkauf eines halben Hauses am Grasmarkt durch Johann David **Bratz**, Bürger und Metzger, an Johann Christoph Ströbel, Bürger und Küfer
- Anfangsjahr:** 1744 **Endjahr:** 1744 **Signatur:** 14/2476  
1 Schr.  
Inventur des Johann David **Bratz**, Metzger
- Enthält nur: Mobilien; Inventur bei Lebzeiten
- Anfangsjahr:** 1744 **Endjahr:** 1744 **Signatur:** 13/428  
1 Schr.  
Verkauf eines Hausdrittels in Unterlimpurg durch Johann Michael Laidig, Beisitzer zu Unterlimpurg, an Andreas **Bratz**, Hausgenosse zu Hesselstal
- Anfangsjahr:** 1745 **Endjahr:** 1745 **Signatur:** 14/2505  
3 Schr.  
Inventur der Sophia Magdalena Ludwig, Witwe des Johann Philipp Ludwig, Mitglied des Inneren Rates, Hospitalpfleger, Metzgerhauptmann und Teilungsdeputierter
- Enthält u.a.: Haus in der Unteren Herrngasse zwischen Johann Friedrich **Bratz**, Mitglied des Spitalgerichts und Bäcker, und dem Gässlein (Kaufbriefe v. 1527, 1552, 1563, 1623, 1685); Verkauf des Hauses an den Sohn Johann Georg Ludwig, Mitglied des Inneren Rates, Heid- und Marktherr; Streitigkeit unter den Erben; Ehevertrag zwischen Johann Philipp Ludwig, Fähnrich unter dem württembergischen Regiment, Sohn des Peter Ludwig, Pfleger zu Honhardt, und Sophia Magdalena Rapp, Witwe des Conrad Rapp, Doktor der Medizin und hohenhlohisch-neuensteinischer Leibmedicus zu Neuenstein, geb. Wöflfling, 1694; Beetvermögen
- Anfangsjahr:** 1745 **Endjahr:** 1745 **Signatur:** 14/2495  
2 Schr.  
Inventur des Johann Michael **Bratz**, Salzsieder, und seiner Ehefrau Catharina Barbara **Bratz**, geb. Schwend
- Enthält u.a.: Inventur bei Lebzeiten; Haus am Spitalbach; Streitigkeit zwischen Johann David **Bratz** und Jacob **Bratz**, Brüder, einerseits, sowie der Witwe des Michel **Bratz** andererseits wegen der Erbschaft
- Anfangsjahr:** 1745 **Endjahr:** 1745 **Signatur:** 8/948  
1 Schr.  
Ehevertrag zwischen Susanna Maria Reiz, Witwe des Andreas David Reiz, Bürger und Bäcker zu Schwäbisch Hall, geb. Haspel, und Johann Michael **Bratz**, Bäcker, Sohn des Johann Baltnasar **Bratz**, Bürger und Gastwirt zum Rößlein zu Schwäbisch Hall

- Anfangsjahr:** 1745 **Endjahr:** 1745 **Signatur:** 14/2492  
2 Schr.  
Inventur der Helena Margaretha Haspel, Witwe des Johann Melchior Haspel, Kommesser  
Enthält u.a.: biöde Tochter Maria Elisabetha; halbes Haus jenseits Kochens in der Heimbacher Gasse  
zwischen der Scheuer des Rats und Jörg **Bratz**
- Anfangsjahr:** 1745 **Endjahr:** 1745 **Signatur:** 8/940  
1 Schr.  
Ehevertrag zwischen Johann Georg **Bratz**, Bürger und Leinwebber zu Schwäbisch Hall, Witwer der Maria  
Barbara Gräter von Hesselstal, und Eva Regina Sanwald, Tochter des Hans Jörg Sanwald zu Raibach
- Anfangsjahr:** 1745 **Endjahr:** 1745 **Signatur:** 10/473  
1 Schr.  
Prozess zwischen N. Bühler, Bäcker, Michel Reitz, Salzsieder, und N. Hartmann, Schneider, alle zu  
Schwäbisch Hall, einerseits und N. **Bratz**, Bierbrauer zu Schwäbisch Hall, andererseits wegen Neubauten im  
**Brazschen Hof**
- Enthält: Deputationsprotokoll über den Augenschein, 1745
- Anfangsjahr:** 1746 **Endjahr:** 1746 **Signatur:** 14/2527  
1 Schr.  
Inventur des Andreas **Braz**, Tagelöhner und Schutzverwandter zu Untertimpurg  
Enthält u.a.: Inventur zu Lebzeiten anlässlich der zweiten Eheschließung; ein Drittel eines Hauses zu  
Untertimpurg beim Brücklein neben dem Friedhof (andere Teile: Leonhard Stephan, Peter Hambrecht,  
Ulrich Lay); Berechnung des Zugewinns
- Anfangsjahr:** 1746 **Endjahr:** 1746 **Signatur:** HV URK/76  
1 Schr.  
Maria Blandina Heckmann, Witwe des Actuars Heckmann, übergibt Johann Peter Döllin, Licenziat der  
Medizin und Physicus ordinarius, 1 Viertel Eigentum oder Rechnung im dreifachen Haalhaus bei der  
Suhlen in der mittlern Statt Nr. X, wo er bereits 3 Viertel und nunmehr das ganze Eigentum hat. Dafür  
übergibt er an Frau Heckmann das von seinen Schwiegereltern ererbte Viertel Eigentumsleden im  
dreifachen Haalhaus oben auf dem Bürdenmarkt in der obern Statt Nr. 22, wo der Senator und Bauherr  
Sandel 1 Viertel, Susanna Elisabetha Schragmüller 1 Viertel und Johann David Webers, Bäcker, Witwe 1  
Viertel, Wendel Müllers und Hans **Brazten** Erben je ein halbes fließendes Erb haben.
- Anfangsjahr:** 1747 **Endjahr:** 1777 **Signatur:** 5/1186  
8 Schr.  
Aufnahme in das Bürgerrecht:  
Hauptmann Christian Colland, seine 2. Frau geb. **Bratz** und Kinder aus erster und zweiter Ehe.





- Anfangsjahr:** 1747 **Endjahr:** 1759 **Signatur:** 4/890  
1 Bd., 145 Bl. + lose Beilagen  
Obligationenprotokoll für das Amt Bühler  
"Bühler Unterfrands Protocoll"  
Enthält: Schuldverschreibungen mit Angabe der Unterpfänder (Hypotheken)  
Darin: alphabetischer Index nach Nachnamen der Schuldner  
Bem.: Nach einem Ratsbeschluss vom 12.9.1746 sollten die Obligationenprotokolle in Zukunft von den Amtsschreibern geführt werden, bei dem Kanzlisten **Braz** verblieb nur die Stadt und das Amt Rosengarten.  
**Anfangsjahr:** 1748 **Endjahr:** 1748 **Signatur:** 13/519  
1 Schr.  
Verkauf eines Krautbeets am Kocher beim Steg zu den Dreimühlen durch die Kinder des Balthas **Braz**, Bürger und Röblinswirt, an Johann Jacob Weidner, Bürger und Stärkemacher  
**Anfangsjahr:** 1748 **Endjahr:** 1750 **Signatur:** 14/2571  
2 Schr.  
Inventur des Johann Christoph Graeter [Gräter], Kantengießer  
Enthält u.a.: neu erbautes Haus am Spitalbach zwischen Ludwig **Braz**, Metzger, und der Witwe des Büchsenmachers Hasenmejer, Verkauf des Hauses an die Tochter Anna Rosina Carl, Ehefrau des Johann David Carl, Bäcker, Warenverzeichniss, Ehevertrag zwischen Johann Christoph Gräter, Kantengießer, Witwer der Clara Magdalena Schlobstein, und Rosina Margaretha Stüber, Tochter des Johann Peter Stüber, Metzger zu Crailsheim, 1724; Vergleich unter den Erben; Vormundschaft über den Schwiegersohn Johann David Carl; Beetvermögen  
**Anfangsjahr:** 1749 **Endjahr:** 1753 **Signatur:** 10/488  
1 BÜ.  
Prozess zwischen Johann Andreas **Braz**, Gastwirt zum Ochsen zu Schwäbisch Hall, und Gottfried Weidner, Metzgerknecht aus Wackersthofer, wegen des Vollzugs des Kaufs der Ochsenwirtschaft  
Enthält u.a.:  
Nr. 14b: Gutachten, 1749  
Nr. 44: Gutachten der juristischen Fakultät der Universität Tübingen, 1750  
Nr. 47: Gutachten der juristischen Fakultät der Universität Altdorf, 1750  
Nr. 50: Gutachten, 1750  
Nr. 63: Deputationsprotokoll über die Forderungen der Lammwirtin **Braz** an ihren Sohn, den gewesenen Ochsenwirt Johann Andreas **Braz**, 1753  
**Anfangsjahr:** 1749 **Endjahr:** 1750 **Signatur:** 14/2584  
1 Schr.  
Inventur der Maria Magdalena Margaretha Baumann, verlassene Ehefrau des Johann Michael Baumann, seckdorffischer Amtsverwalter zu Markt Suchenheim, geb. Bräun  
Enthält u.a.: ein Drittel eines Hauses in der Langen Gasse jenseits Kochens zwischen der **Bratz**schen Scheuer und dem Haus des Pfästereiermeisters Gayer (andere Drittel: Schneider Fugmann und Leineweber Hirschmann) (Kaufvertrag v. 1736)

- Anfangsjahr:** 1750 **Endjahr:** 1750 **Signatur:** 14/2602  
1 Schr.  
Inventur des Johann Lorenz Dieterich, Kandidat beider Rechte und Registrator
- Enthält u.a.: halbes Haus beim Vorderbad oder Sprügelbad neben Lebküchner **Bratz** (andere Hälfte: seine Schwester Anna Margaretha Bonhöfer, Witwe des Friedrich Franz Bonhöfer, Lizenziat der Medizin und Physicus ordinarius) (Kaufbriefe v. 1566, 1582 und 1662); Überlassung des Hausstills an die Schwester, Legate
- Anfangsjahr:** 1750 **Endjahr:** 1750 **Signatur:** 14/2599  
2 Schr.  
Inventur der Catharina Barbara **Braz**, Witwe des Johann Michael **Braz**, Hausmetzger
- Enthält u.a.: Beetzermögen; Haus am Spitalbach neben dem Bäcker Schleich und dem Kupferschmied Mayer; Beetzerechnung
- Anfangsjahr:** 1751 **Endjahr:** 1751 **Signatur:** 13/593  
1 Schr.  
Verkauf eines Hauses am Spitalbach durch die Erben der Catharina Barbara **Braz**, Witwe des Johann Michel **Braz**, Bürger und Hausmetzger, an ihren Miterben Georg David Wenger, Bürger und Rotgerber
- Anfangsjahr:** 1751 **Endjahr:** 1751 **Signatur:** 13/603  
1 Schr.  
Verkauf eines Hauses am Hafenmarkt durch Jonas David Hützelsieder als Vertreter der Erben des Kaminfegers Kuntzmann an Leonhard Friedrich **Braz**, Handelsmann
- Anfangsjahr:** 1751 **Endjahr:** 1751 **Signatur:** 14/2624  
1 Schr.  
Inventur der Jacobina Kuntzmann, Witwe des Georg Ludwig Kuntzmann, Kaminfeger
- Enthält u.a.: neu erbautes Haus am Hafenmarkt zwischen Kübler Karg und der Gastwirtschaft zum Lamm; Verkauf des Hauses an Handelsmann **Braz**
- Anfangsjahr:** 1751 **Endjahr:** 1751 **Signatur:** 14/2615  
1 Schr.  
Inventur der Catharina Barbara **Braz**, Witwe des Johann Michael **Braz**, Hausmetzger
- Enthält u.a.: Haus am Spitalbach neben Bäcker Schleich und Kupferschmied Mayer; Verkauf des Hauses an Andreas Horn, Salzsieder, und Auslosung durch den Miterben Georg David Wenger, Rotgerber

**Anfangsjahr:** 1753 **Endjahr:** 1753 **Signatur:** 13/659  
1 Schr.  
Verkauf der Gastwirtschaft zum Ochsen am Riederer Tor durch Johann Andreas **Bratz**, Bürger und Ochsenwirt, an Gotfried Weidner, Bürger und Metzger, und Weitergabe an Georg Christoph Dötschmann, Sohn des David Dötschmann, Bürger und Salzieder

**Anfangsjahr:** 1753 **Endjahr:** 1753 **Signatur:** HV URK/77  
1 Pergamenturkunde  
Johann Wilhelm Müller, Bauverwalter zu Schwäbisch Hall, verkauft um 3700 fl rh Landswährung an Johann Lorentz vom Jemgumer Closter, älterer Stättmeister und Steuerherr zu Schwäbisch Hall, sein ganzes Eigentumsstücken oder Rechnung in dem dreifachen Haalhaus Nr. 17 in der oberm Statt, das Truglins Halles genannt wird. Darin haben die Erben des Jacob haalbergers 1/2 fließendes, Wolfgang Seyferheldts Erben 2/8 und Johann Georg **Bratz**, lebkücherner 1/8 freiegenes Erbsieden miteinander. Siegler: Johann Joseph Franz Wibel, Stadtschultheiß, Johann Lorenz Schöffner, Stadtschreiber. (Beide Siegel fehlen).

**Anfangsjahr:** 1753 **Endjahr:** 1753 **Signatur:** 14/2702  
1 Schr.  
Inventur des Jörg Michael Hag, Einwohner zu Unterlimpurg  
Enthält u.a.: Inventur bei Lebzeiten aus Anlass der zweiten Eheschließung; halbes Haus zu Unterlimpurg zwischen den Gärten von Haalpfleger Haspel und Lebküchner **Bratz** (andere Hälfte: Hans Michel Aller und Hans Michael Kern); Berechnung des Zugewinns

**Anfangsjahr:** 1752 **Endjahr:** 1753 **Signatur:** 10/492  
2 Schr.  
Prozess zwischen Katharina Magdalena **Bratz**, Gastwirtin zum Lamm zu Schwäbisch Hall, und Friedrich Kern, Buchbinder zu Schwäbisch Hall, wegen Aus- und Durchgangsrecht durch die hintere Türe des Kernschen Hauses in den Garten der Gastwirtschaft  
Enthält u.a.:  
Nr. 2: Klagschrift, 1752  
Nr. 1 (i): Verantwortung Kerns, 1753

**Anfangsjahr:** 1752 **Endjahr:** 1752 **Signatur:** 14/2663  
2 Schr.  
Inventur der Sybilla Euphrosina Jotz [Jotz], Witwe des Johann Friedrich Jotz, Maurer und Steinhauer, geb. Heydenmann  
Enthält u.a.: Inventur bei Lebzeiten aus Anlass der zweiten Eheschließung; Haus in der Gelbinger Gasse zwischen Amtsschreiber **Bratz** und Sattler Gräter (Kaufbrief v. 1745); Ehevertrag zwischen Sybilla Euphrosina Jotz und Jacob Schlosser, Färber, Sohn des Jacob Schlosser, Müller zu Mühnhäusen in der Schweiz

- Anfangsjahr:** 1753 **Endjahr:** 1753 **Signatur:** 14/2692  
2 Schr.  
Inventur des Leonhard Friedrich Braz [Braz], Handelsmann
- Enthält u.a.: Inventur bei Lebzeiten aus Anlass der dritten Ehe; Haus unterhalb der Hohen Gasse am Eck oberhalb von Caspar Karg, Kübler (Kauf von Cunzmannschen Erben); Ladenwaren und Strumpfabrik; zinsloses Darlehen des Rates für die Strumpffabrik; Berechnung der Einbuße; Kleider und Schmuck der verstorbenen zweiten Ehefrau Maria Christina Braz
- Anfangsjahr:** 1754 **Endjahr:** 1754 **Signatur:** 13/695  
1 Schr.  
Verkauf einer Scheuer und eines Gartens hinter der Gastwirtschaft zum Ochsen jenseits Kochens durch Catharina Magdalena Braz, Witwe des Georg David Braz, Mitglied des äußeren Rates und Gastwirt zum goldenen Lamm, an Georg Christoph Dötschmann, Bürger und Gastwirt zum Ochsen
- Anfangsjahr:** 1754 **Endjahr:** 1754 **Signatur:** 17/1781  
1 Papierkunde  
Anna Dorothea Maria, Witwe des Tobias Friedrich Ritter, limpurgischer Pfarrer zu Obergröningen, Bürgerin zu Schwäbisch Hall, verkauft an Johann Ludwig Braz, Kapitän der bürgerlichen Compagnie im untern Stock, Bürger und Metzger zu Schwäbisch Hall, ihr ganzes Eigentumsstücken oder Rechnung im Haal im dreifachen Haalhaas beim Edelmannsbühl in der untern Statt Nr. 33 (vormals in der hintern Statt), worin Apollonia Wetzel ein ganzes fließendes Erbsieden genießt. Der Umfang der Rechte wird in den Verleihungs- und Kaufurkunden von 1526, 1623, 1701 und 1738 genau beschrieben. Der Kaufpreis beträgt 3600 fl rh nebst 6 Dukaten Weinkauf. Die 1753er Bestandsrechnung, die wegen dem in Anstand gebliebenen Gesied erst dieses Jahr erstellt wurde, wird dem Käufer mit übergeben, der auch den Bestand komplett einziehen soll.
- Siegler: Johann Joseph Franz Wibel, Stadtschultheiß, Johann Lorenz Schaffner, Stadtschreiber, beide zu Schwäbisch Hall (beide Siegel fehlen)
- Anfangsjahr:** 1754 **Endjahr:** 1770 **Signatur:** 4/900  
1 Bd., 148 Bl.  
Obligationenprotokoll für das Amt Vellberg  
"Obligationenprotocoll des Amts Vellberg"  
Enthält: Schuldverschreibungen mit Angabe der Unterfänder (Hypotheken)  
Darin: alphabetischer Index nach Nachnamen der Schuldner und Gläubiger  
Bem.: Nach einem Ratsbeschluss vom 12.9.1746 sollten die Obligationenprotokolle in Zukunft von den Amtsschreibern geführt werden, bei dem Kanzlisten Braz verblieb nur die Stadt und das Amt Rosengarten.

- Anfangsjahr:** 1754 **Endjahr:** 1761  
1 Bd., 207 Bll. + lose Beilagen  
Obligationenprotokoll für die Stadt  
"Obligations Protocoll in der Stadt"
- Enthält: Schuldverschreibungen mit Angabe der Unterpfänder (Hypotheken)  
Darin: alphabetischer Index nach Nachnamen der Schuldner  
Bem.: Nach einem Ratsbeschluss vom 12.9.1746 sollten die Obligationenprotokolle in Zukunft von den Amtsschreibern geführt werden, bei dem Kanzlisten **Braz** verblieb nur die Stadt und das Amt Rosengarten.
- Anfangsjahr:** 1754 **Endjahr:** 1761  
1 Bd., 207 Bll. + lose Beilagen  
Obligationenprotokoll für die Stadt  
"Obligations Protocoll in der Stadt"
- Enthält: Schuldverschreibungen mit Angabe der Unterpfänder (Hypotheken)  
Darin: alphabetischer Index nach Nachnamen der Schuldner  
Bem.: Nach einem Ratsbeschluss vom 12.9.1746 sollten die Obligationenprotokolle in Zukunft von den Amtsschreibern geführt werden, bei dem Kanzlisten **Braz** verblieb nur die Stadt und das Amt Rosengarten.
- Anfangsjahr:** 1754 **Endjahr:** 1765  
1 Bd., 219 Bll.  
Obligationenprotokoll für das Amt Rosengarten
- Enthält: Schuldverschreibungen mit Angabe der Unterpfänder (Hypotheken)  
Darin: alphabetischer Index nach Nachnamen der Schuldner  
Bem.: Nach einem Ratsbeschluss vom 12.9.1746 sollten die Obligationenprotokolle in Zukunft von den Amtsschreibern geführt werden, bei dem Kanzlisten **Braz** verblieb nur die Stadt und das Amt Rosengarten.
- Anfangsjahr:** 1754 **Endjahr:** 1754  
1 Schr.  
Testament der Maria Barbara **Braz**, Witwe des Jacob **Braz**, Bürger und Hausmetzger zu Schwäbisch Hall, geb. Thalheimer
- Signatur: 4/867**
- Signatur: 4/897**
- Signatur: 6/612**

- Anfangsjahr:** 1755 **Endjahr:** 1755 **Signatur:** 17/1738a  
1 Urkunde  
Es wird folgender Tauschvertrag bekundet: Johann Friedrich Bonhoeffer, Stadtpfarrer, Kapitelprokurator, Konsistorial- und Scholarch, vertauscht sein halbes Eigentumsstücken oder Rechnung in dem dreifachen Haalhaus Nr. 20 in der Sulphertorgasse in der mittleren Stadt an Johann Franz Engelhard, Ratssekretär, welcher in dem gen. Haalhaus bereits 1/3 Rechnung hat und, um das ganze Eigentumsstücken zu erlangen, von Johann David Reitz, B. und Beck, noch 1/6 eintauscht (freigeigetes Erb: Hans Botz 4/6, Michel Seiferheld 1/6, Joseph Haug 1/6), gegen dessen halbes Eigentumsstücken oder Rechnung in dem dreifachen Haalhaus Nr. 24 bei der Suhle in der oberen Stadt; der Ratssekretär hatte 1/4 über seine Frau erbt (herrührend von M. Georg Bernhard Wibel, Pfarrer zu St. Michael lt. übergabener Pergamenturkunde vom 5. April 1661 und nach Ausweis der Dorsalnotiz vom 11. Juli 1671) und 1/4 von Johann Friedrich **Braz** des Außern Rats und Beck gegen ein anderes Viertel (Nr. 22) eingetauscht (Vorbesitzer des Viertels Nr. 24 Susanna Juliana Heidin, Ehefrau des Johann Konrad Härper, Beck; ihr Vater Sebastian Heid; Hans Bauren, Bierbrauers, Wwe; ihr Ehemann Hans Baur, Bierbrauer). Die andere Hälfte des Eigentumsstücken im Haalhaus Nr. 24 gehört dem Studiosus Friedrich Lorenz Wilhelm Mayer, z. Zt. Erlangen (das freigeigete Erbsieden: Georg Peter Schlobstein, siederschatflicher Kapitän 3 1/2 Siebel; Peter Seiferhelds Erben 1 1/2 Siebel, Nidas Geißelrechts Kinder und Consorten 2 Siebel).
- Sr. auf Bitten der Tauschpartner: 1. Johann Joseph Franz Wibel, Stadtschultheiß - 2. Johann Lorenz Schaffner, Stadtschreiber.
- Aust. Perg. - 2. S. in Holzkapseln. 1. o. U., W.: gespaltene geschweifte Spitze mit 3 Ringen (2. 1), Hz.: so belegter Klauenflüg; 2. U.: IOHANN LORENZ SCHAEFFNER, W.: Kleeblatt, Hz.: Flügel - Rv. gleichz. - o. Sign. - Bem.: 1979 von Dietrich Frhr. von Koenig-Varthausen/Biberach erworben.
- Anfangsjahr:** 1755 **Endjahr:** 1755 **Signatur:** 14/2743  
3 Sch.  
Inventur der Maria Barbara **Braz** [Braz], Witwe des Johann Jacob **Braz**, Hausmetzger
- Enthält u.a.: halbes Haus in der Langen Gasse jenseits Kochens zwischen Peter Trautmann und der Witwe des Tuchmachers Stadtmüller; Verkauf des halben Hauses an Georg Michael Haß, hällischer Untertan zu Tüngental; Testament, 1750; Beeidvermögen und Beetzberrechnung
- Anfangsjahr:** 1756 **Endjahr:** 1756 **Signatur:** 14/2789  
1 Schr.  
Inventur der Eva Maria Hasenmeyer [Habenmeyer], Witwe des Albrecht Hasenmeyer, Büchsenmacher
- Enthält u.a.: Tod bei ihrer einzigen Tochter in Leofels; Haus am Spitalbach zwischen Ludwig **Braz** und Bäcker Ludwig
- Anfangsjahr:** 1756 **Endjahr:** 1756 **Signatur:** 13/738  
2 Schr.  
Tausch eines Hauses am Spitalbach samt Braugerechtigkeit gegen eine Scheuer und einen Garten in der Peint bei der Hirtenschauer jenseits Kochens zwischen Georg David **Braz**, Bürger und Bierbrauer, und Johann David Deutelin, Oberfleischschätzer und Haalmmeister

- Anfangsjahr:** 1756 **Endjahr:** 1756 **Signatur:** 14/2790  
 3 Schr.  
 Inventur der Catharina Magdalena **Braz [Bratz]**, Witwe des Georg David **Braz**, Mitglied des äußeren Rates und Gastwirt zum Lamm
- Enthält u.a.: Gastwirtschafft zum Lamm an der Neuen Straße und dem Mühlmarkt (Kaufbrief v. 1734); Verkauf der Gastwirtschafft an Peter Happoldt, Metzger; Vergleich zwischen der Verstorbenen und ihrem Sohn Johann Andreas **Braz**, gewesener Gastwirt zum Ochsen, 1754; Streitigkeiten unter den Erben; Übergabe des Reifenhofes an den Sohn Leonhard Friedrich **Braz**, jetzt Leutnant unter einem französischen Regiment; Beetvermögen und Beetberechnung
- Anfangsjahr:** 1756 **Endjahr:** 1756 **Signatur:** 13/746  
 1 Schr.  
 Verkauf eines Hauses am Spitalbach beim neuen Kornhaus durch Johann Michael Waldvogel, Schutzverwandter und Fuhrmann, an Georg David **Braz**, Bürger und Bierbrauer
- Anfangsjahr:** 1756 **Endjahr:** 1756 **Signatur:** 13/749  
 2 Schr.  
 Verkauf eines Hauses am Block durch Johann Michael **Braz**, Bürger und Bäcker, an Johann Bernhard Messerer, Bäcker
- Enthält a.: Wohnrecht der früheren Besitzerin Martha Sybilla Reitz, Witwe
- Anfangsjahr:** 1757 **Endjahr:** 1757 **Signatur:** 13/774  
 1 Schr.  
 Verkauf der Gastwirtschafft zum goldenen Lamm an der Neuen Straße und dem Mühlmarkt durch die Erben des Georg David **Braz**, Mitglied des äußeren Rates und Gastwirt zum goldenen Lamm, an Johann Peter Happold, Bürger und Lammwirt
- Anfangsjahr:** 1757 **Endjahr:** 1757 **Signatur:** 13/784  
 2 Schr.  
 Verkauf der Hälfte des Reifenhofes durch Catharina Magdalena **Braz**, Witwe des Georg David **Braz**, Mitglied des äußeren Rates und Gastwirt zum goldenen Lamm, an Johann Georg Geyßer, Bürger
- Anfangsjahr:** 1757 **Endjahr:** 1757 **Signatur:** 13/795  
 1 Schr.  
 Verkauf eines Gartens vor dem Riedener Tor in der Kochengäß durch die Erben des Georg David **Braz**, Mitglied des äußeren Rates und Gastwirt zum goldenen Lamm, an Joseph Friedrich Bernhard Caspar Mayer, Oberhalschreiber
- Anfangsjahr:** 1757 **Endjahr:** 1757 **Signatur:** 13/814  
 1 Schr.  
 Verkauf eines Anteils an einer Scheuer in der Blindstatt durch Johann Georg Schlobstein, Oberhaalmester, an Johann Friedrich **Braz**, Mitglied des äußeren Rates und Bäcker

- Anfangsjahr:** 1758 **Endjahr:** 1758 **Signatur:** 13/839  
 1 Schr.  
 Verkauf eines Hauses im Rosenbühl, das vorher Johann Marx Seckel, Seiler, gehört hatte, durch Johann Friedrich **Bratz**, Mitglied des äußeren Rates und Bäcker, an Johann Friedrich Müller, Salzkassasschreiber
- Anfangsjahr:** 1758 **Endjahr:** 1758 **Signatur:** 13/821  
 1 Schr.  
 Verkauf eines Gartens in der Hagenbacher Steige durch Anna Susanna Otterbach, Tochter des Martin Otterbach, in Unterlimpurg an Andreas **Bratz**, Schutzverwandter in Unterlimpurg
- Anfangsjahr:** 1758 **Endjahr:** 1758 **Signatur:** 13/856  
 2 Schr.  
 Verkauf eines Hauses in der Gelbinger Gasse durch Maria Regina Dötschmann, Witwe des Johann Jacob **Bratz**, Kanzlist und Amtsschreiber im Rosengarten, jetzt Ehefrau des Christoph Friedrich Dötschmann, Forstmeister, an Johann Georg **Bratz**, Bürger, Spezereihändler und Lebküchner, auch Sturmglöckenverwalter, für seinen ältesten Sohn Georg Friedrich **Bratz**, Spezereihändler und Lebküchner
- Anfangsjahr:** 1758 **Endjahr:** 1758 **Signatur:** 8/1009  
 1 Schr.  
 Ehevertrag zwischen Georg Christoph Fahr, Feldrichter, Bürger und Bäcker zu Schwäbisch Hall, Witwer der Anna Margaretha Düring, und Maria Juliana **Bratz**, Witwe des Johann Andreas **Bratz**, Bürger und Gastwirt zum goldenen Ochsen zu Schwäbisch Hall, geb. Reiz
- Anfangsjahr:** 1759 **Endjahr:** 1759 **Signatur:** 13/872  
 1 Schr.  
 Verkauf der Gastwirtschaft zum goldenen Löwen in der Gelbinger Gasse durch Johann Christoph Mittenmayer, Bürger, bisheriger Gastwirt zum Löwen, jetziger Gastwirt zum Straußen, an Georg David **Bratz**, Bürger und Bierbrauer
- Anfangsjahr:** 1759 **Endjahr:** 1776 **Signatur:** 4/891  
 1 Bd., 169 Bll. + lose Beilagen  
 Obligationenprotokoll für das Amt Bühler  
 "Bühler Unterfands Protocoll"  
 Enthält: Schuldverschreibungen mit Angabe der Unterfänder (Hypotheken)  
 Darin: alphabetischer Index nach Nachnamen der Schuldner  
 Bem.: Nach einem Ratsbeschluss vom 12.9.1746 sollten die Obligationenprotokolle in Zukunft von den Amtsschreibern geführt werden, bei dem Kanzlisten **Bratz** verblieb nur die Stadt und das Amt Rosengarten.



- Anfangsjahr:** 1776 **Endjahr:** 1759 **Signatur:** 4/868  
1 Bd., 236 Bl. + lose Beilagen  
Obligationenprotokoll für das Amt Schlicht  
"Obligationens Protocoll in der Schlicht"
- Enthält: Schuldverschreibungen mit Angabe der Unterpfänder (Hypotheken)  
Darin: alphabetischer Index nach Nachnamen der Schuldner
- Bem.: Nach einem Ratsbeschluss vom 12.9.1746 sollten die Obligationenprotokolle in Zukunft von den Amtsschreibern geführt werden, bei dem Kanzlisten **Braz** verblieb nur die Stadt und das Amt Rosengarten.
- Anfangsjahr:** 1759 **Endjahr:** 1759 **Signatur:** 13/881  
1 Schr.  
Verkauf eines Hauses am Spitalbach beim Kornhaus durch Georg David **Braz**, Bürger und Gastwirt zum Löwen, an Johann Caspar Strobel, Bürger und Fuhrmann
- Anfangsjahr:** 1760 **Endjahr:** 1760 **Signatur:** 14/2913  
1 Schr.  
Inventur des Georg Michael Steinbach, Schutzverwandter und Einwohner zu Unterlimpurg, Wagenknecht beim schwäbischen Kreisartillerie- und Proviantführwesen
- Enthält u.a.: Tod in Wolpertshausen; neu erbautes Haus zwischen den Gärten des Friedrich Groß, Haalmmeister, und des Lebküchner **Braz**
- Anfangsjahr:** 1760 **Endjahr:** 1760 **Signatur:** 5/2061  
1 Schr.  
Nachsteuer der Maria Elisabetha Coland, Ehefrau des N. Coland, Hauptmann, auf die Erbschaft ihrer Mutter Catharina Magdalena **Braz**, Witwe des Georg David **Braz**, Gastwirt zum Lamm und Mitglied des äußeren Rates
- Bem.: am 4.11.1999 in einem Karton im Nonnenhof aufgefunden.
- Anfangsjahr:** 1761 **Endjahr:** 1761 **Signatur:** 13/944  
1 Schr.  
Verkauf eines Hauses hinter dem Brückenhof, das das alte Pfliegerhaus genannt wird, durch Johann Ludwig **Braz**, Capitain und Metzger, Georg Andreas Neidhard, Bürger und Schlosser, und Johann Friedrich **Braz**, Capitein und Bäcker, die es an Zahnungsstatt von Georg Friedrich Fritsch, Salzsieder, Firmhaber, Bürger und Bäcker, an Georg Christoph Happold, Bürger und Färber
- Anfangsjahr:** 1762 **Endjahr:** 1762 **Signatur:** 8/1063  
1 Schr.  
Ehevertrag zwischen Johann Peter **Braz**, Bürger zu Ilishofen, Witwer Eva Regina Grobach von Orlach, und Maria Eva Hoffmann, Tochter des Simon Hoffmann, vellbergischer Untertan zu Kleinaldorf

<b>Anfangsjahr:</b> 1762	<b>Endjahr:</b> 1779	<b>Signatur:</b> 10/558
1 BÜ.		
Prozess zwischen Johann Friedrich Schleich, Mahlmüller zu Gelbingen, und die Gradierkassse zu Schwäbisch Hall wegen des Schadens an der Mühle durch Anlage des Rippergkanals		
Enthält u.a.:		
Nr. 1: Protest der Gelbinger Müller (außer Schleich auch Johann Andreas Kazner, Sägmüller, und Friedrich Albrecht Stütznern, Schleifer) gegen den Wasserbau am Kocher, 1753		
Nr. 2: Klagschafft, 1762		
Nr. 3: Bitte um Entschädigung für die durch den Kanalbau an seinen Gütern verursachten Schäden durch Johann Andreas Grob, Bäcker zu Gelbingen, o. D.		
Nr. 4: Dass. durch Johann Ludwig <b>Bratz</b> , Metzger zu Schwäbisch Hall, o. D.		
Nr. 6: Dass. durch Johann Friedrich Firmhaber, Bäcker zu Schwäbisch Hall, 1763		
Nr. 7: Gutachten, 1763		
Nr. 9: Deputationsprotokoll, 1763 [Brückenbau in Gelbingen 1753, Rippergkanal]		
Nr. 17: Erneuerte Klage, 1771		
Nr. 20: Gutachten über das durch den Bau des Kanals der Mühle entzogene Wasser, 1773		
Nr. 22: Gutachten, 1775		
Nr. 25: Bitte um Entschädigung für die durch den Kanalbau an seinen Gütern verursachten Schäden durch Johann Martin Fink, Zimmermann zu Schwäbisch Hall, 1763		
Nr. 31: Gutachten, 1775		
Nr. 33: Gutachten, 1776		
Nr. 37: Schulden des Müllers Schleich, 1776		
Nr. 39: Güterverkäufe des Hospitals an die Gradierkassse, 1776		
Nr. 40: Gutachten, 1776		
Nr. 53: Gutachten sachverständiger Müller, 1776		
Nr. 63: Zwangsweiser Verkauf der Mühle, 1777		
Nr. 75 und 76: Gutachten und Urteil der juristischen Fakultät der Universität Helmstedt, 1778		
Nr. 82: Schuldforderungen an Mahlmüller Schleich, 1779		
Nr. 83: Entschädigungsforderungen von Schleifer Schwarz und Sägmüller Stütznern, 1779		
o. Nr.: Aktenverzeichnis		
<b>Anfangsjahr:</b> 1762	<b>Endjahr:</b> 1773	<b>Signatur:</b> 4/869
1 Bd., 248 Bll. + lose Beilagen		
Obligationenprotokoll für die Stadt		
"Contract- oder Obligations Protocoll in der Stadt"		
Enthält: Schuldverschreibungen mit Angabe der Unterpfänder (Hypotheken)		
Darin: alphabetischer Index nach Nachnamen der Schuldner		
Bem.: Nach einem Ratsbeschluss vom 12.9.1746 sollten die Obligationenprotokolle in Zukunft von den Amtsschreibern geführt werden, bei dem Kanzlisten <b>Braz</b> verblieb nur die Stadt und das Amt Rosengarten.		
<b>Anfangsjahr:</b> 1763	<b>Endjahr:</b> 1763	<b>Signatur:</b> 14/3009
1 Schr.		
Inventur des Johann Georg Brucker, Maurer zu Unterlimpurg		
Enthält u.a.: Inventur bei Lebzeiten aus Anlass der Wiederherreit; Haus zu Unterlimpurg zwischen der Scheuer von Lebküchner <b>Braz</b> und dem Haus des David Schneider; Berechnung des Zugewinns		

Anfangsjahr: 1763	Endjahr: 1763	1 Schr. Verkauf eines Hauses in Unterlimpurg durch Maria Eva Dörr, Witwe des Jonas Michael Dörr, Beisitzer und Glaser in Unterlimpurg, an Johann Andreas <b>Braz</b> , Schutzverwandter in Unterlimpurg
Anfangsjahr: 1763	Endjahr: 1763	2 Schr. Inventur des Simon David Schneider, Tagelöhner und Einwohner zu Unterlimpurg
Anfangsjahr: 1763	Endjahr: 1763	1 Schr. Enthält u.a.: Haus zu Unterlimpurg zwischen Mäurer Brucker, der gemeinen Straße und dem Garten von Lebküchner <b>Braz</b> ; Verkauf des Hauses an den Bruder Gottlieb Schneider, Einwohner zu Unterlimpurg
Anfangsjahr: 1764	Endjahr: 1764	3 Schr. Inventur des Johann Michael Gräter, Bäcker
Anfangsjahr: 1764	Endjahr: 1764	4 Schr. Enthält u.a.: Inventur bei Lebzeiten aus Anlass der Wiederheirat; Haus samt Backgerechtigkeit an der Straße gegen den Steineren Steg zwischen Lebküchner <b>Braz</b> und Christoph Friedrich Weber, Zinngießer; Berechnung des Zugewinns; Ehevertrag zwischen Johann Michael Gräter, Witwer der Anna Maria Engelhardt aus Jagstheim, und Susanna Barbara Schlobstein, Tochter des Johann Michael Schlobstein, Meister des Haals, 1764
Anfangsjahr: 1765	Endjahr: 1765	1 Schr. Inventur des Georg Christoph Fahr, Bäcker und Feldrichter
Anfangsjahr: 1765	Endjahr: 1765	Enthält u.a.: Beetvermögen; Ehevertrag zwischen Georg Christoph Fahr, Witwer der Anna Margaretha Düring, und Maria Juliana <b>Braz</b> , Witwe des Johann Andreas <b>Braz</b> , Gastwirt zum Ochsen, geb. Reiz, 1758
Anfangsjahr: 1765	Endjahr: 1765	1 Schr. Testament des Johann Ludwig <b>Braz</b> , Bürger und Metzger zu Schwäbisch Hall, auch Capitain bei der Bürgercompagnie, und seiner Ehefrau Susanna Barbara, geb. Dörtlinger

<b>Anfangsjahr:</b> 1765	<b>Endjahr:</b> 1765	<b>Signatur:</b> H01/1415
1 Pergamenturkunde		
Georg Wolfgang Romig und Jacob Peter Hartmann, Lizenziat beider Rechte, beide des Inneren Rates zu Schwäbisch Hall und Pfleger des Reichsalmosenens genannt der Schlüssel, verkauften an die Erben des Johann Friedrich <b>Braz</b> , des Äußerer Rates zu Schwäbisch Hall, und die seiner Frau Maria Barbara, geb. Friedrich Saur, Bürger und gewesener Beck zu Schwäbisch Hall, geb. Majer, und nach deren Tod ihre älteste Tochter Maria Barbara, als Taufdote der Stifterin genießen. Sollte letztere durch eine Heirat zu Vermögen kommen oder vor der Heirat versterben, soll die Schlüssel hausarmen Leuten aus der <b>Braz</b> ischen oder Schwäbisch Hall sein und in Schwäbisch Hall wohnen. Wenn es keine derartigen Hausarmen gibt, sollen andere in den Genuss der Schlüssel kommen. Der Senior aus dem <b>Braz</b> ischen Stamm soll das Collationsrecht ausüben. Sollte kein <b>Braz</b> ischer Verwandter mehr am Leben sein, fällt die Collatur an den Senior der Schwäbisch Hall, und die seiner Frau Maria Barbara, geb. Majer, und nach deren Tod ihre Angehörige der Familien <b>Braz</b> und Stadtmann sollen bevorzugt werden. Die genießende Person soll jeden Sonntag im Jahr auf dem Kirchhof von St. Michael nach dem Gottesdienst Fleisch, Brot und andere Speisen erhalten wie andere Personen auch. Auf die fünf hohen Kirchenfeste (oder den Sonntag davor oder danach) erhält sie außerdem eine halbe Maß Wein. Sollte jemand aus der <b>Braz</b> ischen oder Stadtmännischen Verwandtschaft Pflege in Krankheit oder Kindbett benötigen und die genießende Person zu solchen Verrichtungen tauglich sein, so soll sie verpflichtet sein, diese Dienste zu übernehmen. Nach dem Ratsschluss v. 9. November 1764 hat Johann Friedrich <b>Braz</b> dafür dem Reichsalmosen übergeben 250 fl nebst einem Douceur von 20 fl für die derzeitigen Pfleger, die für ihre Mühe aus dem Zins bezahlt werden sollen.		
Siegler: Stadt (Siegel vorhanden, in Holzkapsel) (sehr schön)		
<b>Anfangsjahr:</b> 1765	<b>Endjahr:</b> 1772	<b>Signatur:</b> 14/3101
1 BÜ.		
Inventur des Johann Friedrich Christelß [Christeis], Proviandcommissar beim Schwäbischen Reichskreis, Mitglied des äußeren Rates und Haalpfleger		
Enthält u. a.: Haus am Markt zwischen Stadtschreiber Döllin und Zuckerbäcker Bär (Kaufbriefe v. 1734 und 1766); Verkauf des Hauses an Handelsmann <b>Braz</b> ; Schuldverschreibungen, 1755, 1761, 1763; Bezahlung der Schulden; Vergleich wegen des Barthelemy'schen Holzhandels; Protokoll über die Untersuchung des hinterlassenen Vermögens; Rechnung über Einnahmen und Ausgaben 1765-1770; Wechsel, 1758-1759; Verkauf des Hofes zu Oberlimpurg an Johann David Hufnagel, Mitglied des Inneren und Obervermündrates, und weiter an Nicolaus Friedrich Haspel, Hofpfalzgraf, Mitglied des Inneren Rates und Amtmann im Kocheneck, 1766-1767		
<b>Anfangsjahr:</b> 1765	<b>Endjahr:</b> 1765	<b>Signatur:</b> 14/3152
1 Schr.		
Inventur der Anna Catharina Eisenmenger, Ehefrau des Georg Baltas Eisenmenger, Marktmeister und Lebküchner, geb. <b>Braz</b>		
Enthält nur: Kleider und Schmuck		

- Anfangsjahr:** 1765 **Endjahr:** 1772 **Signatur:** 14/3044a  
2 Schr.  
Inventur des Johann Friedrich Christfels [Christfelß], Proviandcommissar beim Schwäbischen Reichskreis, Mitglied des äußeren Rates und Haalpfleger  
Enthält u.a.: Haus am Markt zwischen Stadtschreiber Döllin und Zuckerbäcker Bär, Verkauf des Hauses an Handelsmann **Braz** (Kaufbrief v. 1734)
- Anfangsjahr:** 1765 **Endjahr:** 1765 **Signatur:** 6/661  
1 Schr.  
Testament des Johann Friedrich **Braz**, Mitglied des äußeren Rates zu Schwäbisch Hall
- Anfangsjahr:** 1766 **Endjahr:** 1766 **Signatur:** 13/1028  
1 Schr.  
Verkauf eines Hauses in der Heimbacher Gasse durch Johann Georg **Braz**, Bürger und Leineweber, an seinen Sohn Georg David **Braz**, Bürger und Leineweber
- Anfangsjahr:** 1766 **Endjahr:** 1779 **Signatur:** 4/873  
1 Bd., 218 Bll.  
Obligationenprotokoll für das Amt Rosengarten  
"Contracts Protocol Rosengarten"
- Enthält: Schuldverschreibungen mit Angabe der Unterpfänder (Hypotheken)  
Darin: alphabetischer Index nach Nachnamen der Schuldner
- Bem.: Nach einem Ratsbeschluss vom 12.9.1746 sollten die Obligationenprotokolle in Zukunft von den Amtsschreibern geführt werden, bei dem Kanzlisten **Braz** verblieb nur die Stadt und das Amt Rosengarten.
- Anfangsjahr:** 1766 **Endjahr:** 1766 **Signatur:** 14/3172  
2 Schr.  
Inventur der Helena Juliana Bibwenger, Witwe des Johann Ludwig Bibwenger, Metzger  
Enthält u.a.: Inventar bei Lebzeiten wegen der Wiederheirat; Haus am Grasmarkt zwischen Joseph Groß, Salzsieder, und David **Braz**, Metzger; Berechnung der Einbuße
- Anfangsjahr:** 1767 **Endjahr:** 1768 **Signatur:** 14/3210  
2 Schr.  
Inventur der Anna Margaretha Bonhöfer, Witwe des Friedrich Franz Bonhöfer, Lizenziat der Medizin und Physicus ordinarius, geb. Dietrich  
Enthält u.a.: Haus gegen den Steineren Steg zwischen Lebküchner **Braz** und dem Gässlein gegenüber der Unteren Herrngasse; Legate; Testament, 1767; Beetvermögen und Beetberechnung

- Antfangsjahr:** 1767 **Endjahr:** 1767 **Signatur:** 14/3214  
 2 Schr.  
 Inventur der Maria Eva Dörr, Witwe des Jonas Michael Dörr, Beisitzer und Glaser zu Unterlimpurg, geb. Laidig aus Grobaldorf.  
 Enthält u.a.: Ziehler aus dem Verkauf des Hauses an Johann Andreas **Braz** zu Unterlimpurg
- Antfangsjahr:** 1767 **Endjahr:** 1767 **Signatur:** 14/3209  
 3 Schr.  
 Inventur der Anna Catharina Jörg, Witwe des Georg Albrecht Jörg, Beisitzer jenseits Kochens, geb. Bohn.  
 Enthält u.a.: Haus in der Heimbacher Gasse zwischen Weber **Braz** und Weingärtner Hugwart; Verkauf des Hauses an die Tochter Eva Rosina Jörg; Beetvermögen
- Antfangsjahr:** 1768 **Endjahr:** 1768 **Signatur:** 14/3260  
 3 Schr.  
 Inventur des Johann Georg Gogel, Tagelöhner und Schutzverwandter zu Unterlimpurg  
 Enthält u.a.: halbes Haus zu Unterlimpurg (andere Hälfte: Witwe des Jacob Brenner) neben Andreas **Braz** und Carl Bauer (Kaufbrief v. 1755); Verkauf des Hausteils an Johann Caspar Heinle, Schneider
- Antfangsjahr:** 1768 **Endjahr:** 1768 **Signatur:** 14/3237  
 3 Schr.  
 Inventur der Maria Margaretha Koppenhöffer, Ehefrau des Johann Michael Koppenhöffer, Pfündner im Spital, Witwe des Melchior Setzer, geb. Waldvogel  
 Enthält u.a.: halbes Haus in der Heimbacher Gasse jenseits Kochens zwischen der Zehntscheuer und Leinweber **Braz** (andere Hälfte: Witwe des Hutmacher Feuchter); Verkauf des Hausteils an den Sohn Leonhard Melchior Setzer, Beisitzer; Ehevertrag zwischen Maria Margaretha Setzer, Witwe des Melchior Setzer, Beisitzer, und Johann Michael Koppenhöffer, Sohn des Georg Koppenhöffer zu Hohenholz, 1745; Beetvermögen
- Antfangsjahr:** 1769 **Endjahr:** 1769 **Signatur:** 14/3285  
 1 Schr.  
 Inventur der Maria Juliana Steber [Stüber], Ehefrau des Johann Wolfgang Stüber, Metzger und Leutnant bei der Compagnie im unteren Stock sowie Feldrichter, Witwe des N. **Braz**, Gastwirt zum Ochsen, geb. Reiz
- s.a. 14/3298  
**Antfangsjahr:** 1769 **Endjahr:** 1769 **Signatur:** 14/3277  
 1 Schr.  
 Inventur der Rosina Cordula **Braz** [Braz], Ehefrau des Georg David **Braz**, Weinschenk, Witwe des Johann Christoph Held, Bierbrauer, und Witwe des Johann Jacob Urban, Bierbrauer, geb. Haspel  
 Enthält u.a.: Sohn Johann Andreas Held, Küfergesele, in Pennsylvania (USA); halbes Haus im Schwarzbühl (andere Hälfte: Witwe des Baltnas Koch, Salzsieder) zwischen Michel Bühel, Salzsieder und der Witwe des N. Seyboth; Meister des Haals; Verkauf des Hauses an den Witwer; Ehevertrag zwischen Rosina Cordula Urban, Witwe des Johann Jacob Urban, Bierbrauer, und Georg David **Braz**, Metzger, Sohn des Johann Baltnasar **Braz**, Gastwirt zum Rössle, 1744

<b>Anfangsjahr:</b> 1769	<b>Endjahr:</b> 1769	<b>Signatur:</b> 13/1139
2 Schr. Verkauf eines halben Hauses in Unterlimpurg durch Johann Andreas <b>Braz</b> , Schutzverwandter in Unterlimpurg, an seine Tochter Anna Maria Rück, Ehefrau des Johann Conrad Rück von Oberfischbach		
Enthält a.: Heiratsbrief für Anna Maria <b>Braz</b> und Johann Conrad Rück, 1768		
<b>Anfangsjahr:</b> 1769	<b>Endjahr:</b> 1769	<b>Signatur:</b> 13/1121
1 Schr. Verkauft eines halben Hauses im Schwarzbühl [Schwarzbühl] durch Johann David Bühl, Bürger und Salzsieder, an Georg David <b>Braz</b> , Bürger und Gassenwirt		
<b>Anfangsjahr:</b> 1769	<b>Endjahr:</b> 1769	<b>Signatur:</b> 13/1173
1 Schr. Verkauft eines halben Hauses im Schwarzbühl [Schwarzbühl] durch Georg David <b>Braz</b> , Bürger und Gassenwirt, an Johann Philemon Bayer, Bürger und Haalschmied		
<b>Anfangsjahr:</b> 1769	<b>Endjahr:</b> 1769	<b>Signatur:</b> 13/1165
1 Schr. Verkauft eines Gartens in der Heimbacher Gasse durch Georg David <b>Braz</b> , Bürger und Leinweben, an Maria Euphrosina Chur, Witwe des Johann Andreas Chur, Bürger, Gürtler und Hochzeitsläder		
<b>Anfangsjahr:</b> 1770	<b>Endjahr:</b> 1770	<b>Signatur:</b> 17/1745a
1 Urkunde Schwäbisch Hall. Es wird bekundet: Johann Friedrich <b>Braz</b> des Äußern Rats verkauft um 750 fl rh LW an Stättmeister, Steuerherrn, Consistorial und Scholarch Johann Friedrich Bonhöffer seine Herrngült auf Stättmeister Bonhöffers halbem Hofgut zu Wolpertsdorf (auf Martini: 10 B Geld, 3 1/2 Sch gemischte Frucht, 3 1/2 Sch Haber, 8 Käse, 50 Eier, 1 Hh, 1/2 Fh, Hauptrecht, tägliche Dienste, Besitzwechselabgabe 5 % - der zwanzigste Pfennig - Handlohn), so wie alles in einer Pergamenturkunde von 3. April 1637 über die ganze Gült - nämlich die genannte halbe und die andere Hälfte des Kasper Gräter - aufgeführt ist. Der Kaufpreis wurde am 17. Juli 1770 entrichtet. Der Kauf wurde in der Kanzlei protokolliert. - Sr. mit Amtsiegel: 1. Johann Peter Döllin - 2. Johann Ernst Glock, Stadtschreiber bzw. Stadtschultheiß.		
Ausf. Perg. - 2 S. abg. - Rv. gleichz. - Bem.: 1. Von Frau Marianne Schumm, Neuenstein, am 25. Mai 1979 an das Stadtarchiv Schwäbisch Hall übergeben. 2. Das Insert von 3. April 1637 s. bei den Spitalregesten.		

- Anfangsjahr:** 1770 **Endjahr:** 1776  
1 Bd., 137 Bl.  
Obligationenprotokoll für das Amt Vellberg  
"Vellberger Obligations Protocoll"  
Enthält: Schuldverschreibungen mit Angabe der Unterpfänder (Hypotheken)  
Darin: alphabetischer Index nach Nachnamen der Schuldner und Gläubiger  
Bem.: Nach einem Ratsbeschluss vom 12.9.1746 sollten die Obligationenprotokolle in Zukunft von den Amtsschreibern geführt werden, bei dem Kanzlisten **Braz** verblieb nur die Stadt und das Amt Rosengarten.
- Anfangsjahr:** 1770 **Endjahr:** 1770  
1 Schr.  
Inventur des Johann David Mülfinger, Metzger  
Enthält u.a.: Inventur bei Lebzeiten aus Anlass der Wiederheirat; Haus in der Neuen Straße zwischen Zuckerbäcker **Braz** und Bäcker Reitz; Berechnung der Einbuße  
**Anfangsjahr:** 1771 **Endjahr:** 1771  
1 Schr.  
Verkauf eines Hauses jenseits Kochens in der Heimbacher Gasse durch Georg David **Braz**, Bürger und Leinwebber, an Maria Euphrosina Chur, Witwe des Johann Andreas Chur, Bürger, Gürtler und Hochzeitsläder  
**Anfangsjahr:** 1772 **Endjahr:** 1774  
3 Schr.  
Inventur des Johann Friedrich **Braz**, Mitglied des äußeren Rates und Bäcker, und seiner vor einigen Jahren verstorbenen Ehefrau Maria Barbara **Braz**, geb. Stadtmann  
Enthält u.a.: Testamente, 1758, 1765, 1766, 1767; Fideicommiss auf den Erbteil der Maria Jacobina Jäger, Ehefrau des Georg David Jäger, Syndicus zu Kochendorf, geb. Rittmann, 1767; Enterbung der Kinder des Johann Lorenz Rittmann, Landhauptmann, 1767; Rechtsstreit mit Syndicus Jäger wegen eines Siedens, 1772-1773; Beehvermögen und Beeberechnung; Vollmachten; Vergleich zwischen den **Braz**schen und den Stadtmannsichen Erben  
**Anfangsjahr:** 1772 **Endjahr:** 1773  
1 Schr.  
Inventur der Susanna Barbara **Braz [Braz]**, Witwe des Johann Ludwig **Braz**, Metzger und Capitain der Compagnie im unteren Stock, geb. Dörtlinger  
Enthält u.a.: Haus am Spitalbach zwischen Goldarbeiter Pabst und Hutmacher Bühl (Kaufbriefe v. 1582 und 1629); Verkauf des Hauses an die Miterbin Maria Margaretha Mayer, Ehefrau des Johann Lorenz Conrad Mayer, Metzger; Anregung zu einer Stiftung; Streitigkeit unter den Erben; Testamente, 1765 und 1772
- Anfangsjahr:** 14/3396 **Endjahr:** 14/3431  
1 Schr.  
Inventur der Susanna Barbara **Braz [Braz]**, Witwe des Johann Ludwig **Braz**, Metzger und Capitain der Compagnie im unteren Stock, geb. Dörtlinger  
Enthält u.a.: Haus am Spitalbach zwischen Goldarbeiter Pabst und Hutmacher Bühl (Kaufbriefe v. 1582 und 1629); Verkauf des Hauses an die Miterbin Maria Margaretha Mayer, Ehefrau des Johann Lorenz Conrad Mayer, Metzger; Anregung zu einer Stiftung; Streitigkeit unter den Erben; Testamente, 1765 und 1772
- Anfangsjahr:** 14/3339 **Endjahr:** 14/3431  
1 Schr.  
Inventur der Susanna Barbara **Braz [Braz]**, Witwe des Johann Ludwig **Braz**, Metzger und Capitain der Compagnie im unteren Stock, geb. Dörtlinger  
Enthält u.a.: Haus am Spitalbach zwischen Goldarbeiter Pabst und Hutmacher Bühl (Kaufbriefe v. 1582 und 1629); Verkauf des Hauses an die Miterbin Maria Margaretha Mayer, Ehefrau des Johann Lorenz Conrad Mayer, Metzger; Anregung zu einer Stiftung; Streitigkeit unter den Erben; Testamente, 1765 und 1772
- Anfangsjahr:** 13/1241 **Endjahr:** 13/1241  
1 Schr.  
Verkauf eines Hauses jenseits Kochens in der Heimbacher Gasse durch Georg David **Braz**, Bürger und Leinwebber, an Maria Euphrosina Chur, Witwe des Johann Andreas Chur, Bürger, Gürtler und Hochzeitsläder  
**Anfangsjahr:** 1771 **Endjahr:** 1771  
1 Schr.  
Zuckerbäcker **Braz** und Bäcker Reitz; Berechnung der Einbuße  
**Anfangsjahr:** 1770 **Endjahr:** 1770  
1 Schr.  
Inventur des Johann David Mülfinger, Metzger  
Enthält u.a.: Inventur bei Lebzeiten aus Anlass der Wiederheirat; Haus in der Neuen Straße zwischen Zuckerbäcker **Braz** und Bäcker Reitz; Berechnung der Einbuße  
**Anfangsjahr:** 1771 **Endjahr:** 1771  
1 Schr.  
Verkauf eines Hauses jenseits Kochens in der Heimbacher Gasse durch Georg David **Braz**, Bürger und Leinwebber, an Maria Euphrosina Chur, Witwe des Johann Andreas Chur, Bürger, Gürtler und Hochzeitsläder  
**Anfangsjahr:** 1772 **Endjahr:** 1774  
3 Schr.  
Inventur des Johann Friedrich **Braz**, Mitglied des äußeren Rates und Bäcker, und seiner vor einigen Jahren verstorbenen Ehefrau Maria Barbara **Braz**, geb. Stadtmann  
Enthält u.a.: Testamente, 1758, 1765, 1766, 1767; Fideicommiss auf den Erbteil der Maria Jacobina Jäger, Ehefrau des Georg David Jäger, Syndicus zu Kochendorf, geb. Rittmann, 1767; Enterbung der Kinder des Johann Lorenz Rittmann, Landhauptmann, 1767; Rechtsstreit mit Syndicus Jäger wegen eines Siedens, 1772-1773; Beehvermögen und Beeberechnung; Vollmachten; Vergleich zwischen den **Braz**schen und den Stadtmannsichen Erben  
**Anfangsjahr:** 1772 **Endjahr:** 1773  
1 Schr.  
Inventur der Susanna Barbara **Braz [Braz]**, Witwe des Johann Ludwig **Braz**, Metzger und Capitain der Compagnie im unteren Stock, geb. Dörtlinger  
Enthält u.a.: Haus am Spitalbach zwischen Goldarbeiter Pabst und Hutmacher Bühl (Kaufbriefe v. 1582 und 1629); Verkauf des Hauses an die Miterbin Maria Margaretha Mayer, Ehefrau des Johann Lorenz Conrad Mayer, Metzger; Anregung zu einer Stiftung; Streitigkeit unter den Erben; Testamente, 1765 und 1772

Signatur: 4/901



- Anfangsjahr:** 1772 **Endjahr:** 1775 **Signatur:** 9/285  
1 BÜ.  
Prozess zwischen Georg David Jäger, hessen-darmstädtischer Hofrat zu Kochendorf und Syndicus der Reichsritterschaft Caton Odenwald, und den Erben des Johann Friedrich **Braz**, Schuhbäck und Mitglied des Gerichts, wegen eines Viertels eines Eigentumsstüdens
- Enthält u.a.:
- Nr. 1: Protokoll über die Erbteilung des Friedrich **Braz**, 1772  
Nr. 3: Verkauf eines Viertels eines Eigentumsstüdens durch Jacob Reiz, Pfarrer zu Unterilmppurg, Jacob Ulrich Reiz, Bäcker, und Johann Peter Haspel, Hufschmied, an Christoph Judenhurt, Schuhmacher, 1679; Tausch und Verkauf dieses Viertels, 1693; Vererbung dieses Viertels an Georg Michael Jäger, Almosensschreiber, 1742; Verkauf an Johann Friedrich **Braz**, 1742; Erbabrede zwischen Jäger und **Braz** über die unentgeltliche Überlassung dieses Viertels nach dem Tod des **Braz**, 1742  
Nr. 5: Klagschrift, 1773  
Nr. 13: Gutachten der juristischen Fakultät der Universität Helmstedt, 1775
- Anfangsjahr:** 1773 **Endjahr:** 1773 **Signatur:** 13/1305  
1 Schr.  
Verkauf eines Hauses in der Gelbinger Gasse durch die Erben des David Friedrich Wendel, Bürger und Hutmacher, an ihren Miterben David **Braz**, Bürger und Wagnere
- Anfangsjahr:** 1773 **Endjahr:** 1773 **Signatur:** 13/1307  
1 Schr.  
Verkauf eines Hauses im Spitalbach, einer Wiese im Schenkenbühl am Kocher und einer Scheuer jenseits Kochens in der Zollhütte durch die Erben des Johann Ludwig **Braz**, bürgerlicher Capitain im untern Stock, an seinen Vetter Johann Lorenz Leonhard Mayer, Bürger und Metzger
- Anfangsjahr:** 1774 **Endjahr:** 1774 **Signatur:** 14/3491  
2 Schr.  
Inventur der Susanna Margaretha Gräter, Ehefrau des Peter Benignus Gräter, Kriegskassier, Witwe des Jacob Sandel, Salzassassschreiber, geb. Jäger
- Enthält u.a.: Haus auf dem Eichmarkt neben Amtsschreiber Churr (Kaufbrief v. 1750); Verkauf des Hauses an den Witwer; Ehevertrag zwischen Susanna Margaretha Sandel, Witwe des Jacob Sandel, Salzassassschreiber, geb. Jäger, und Peter Benignus Gräter, Kriegskassier, Sohn des Johann Benignus Gräter, Präzeptor der vierten Klasse des Gymnasiums, 1765 (Eheschließung schon 1746); Berechnung des Vermögens des Christoph Sandel, Alt, und des Erbteils des ersten Mannes der Erlassenen; Beetvermögen und Beetberechnung; **Braz**ischer Fideicommiss
- Anfangsjahr:** 1774 **Endjahr:** 1774 **Signatur:** 14/3474  
4 Schr.  
Inventur der Rosina Magdalena Stellweg, Witwe des Johann Christoph Stellweg, Stadtschultheiß, geb. Schäßner [Schäßner]
- Enthält u.a.: Haus am Markt zwischen Ratsadvokat Müller und dem Schuhmarkt, dann der Schuhbäck **Braz**ischen Behausung (Kaufbriefe v. 1544, 1576, 1559, 1692, 1712); Verkauf des Hauses an den Sohn Johann David Stellweg, Mitglied des Inneren Rates und Oberhaalpfleger; Beetvermögen und Beetberechnung

- Anfangsjahr:** 1774 **Endjahr:** 1781 **Signatur:** 4/870  
1 Bd., 192 Bll. + lose Beilagen  
Obligationenprotokoll für die Stadt  
"Contract- oder Obligationens Protocol in der Stadt"  
Enthält: Schuldverschreibungen mit Angabe der Unterpfänder (Hypotheken)  
Darin: alphabetischer Index nach Nachnamen der Schuldner
- Bem.: Nach einem Ratsbeschluss vom 12.9.1746 sollten die Obligationenprotokolle in Zukunft von den Amtsschreibern geführt werden, bei dem Kanzlisten **Braz** verblieb nur die Stadt und das Amt Rosengarten.
- Anfangsjahr:** 1775 **Endjahr:** 1775 **Signatur:** 13/1327  
4 Schr.  
Verkauf eines Weinbergs unterhalb des Schlosses Oberlimpurg durch Johannes Weib, Schutzverwandler und Zimmermann in Unterlimpurg, an Andreas **Braz**, Schutzverwandler  
1 Bd., 156 Bll.  
**Anfangsjahr:** 1776 **Endjahr:** 1789 **Signatur:** 4/902  
Obligationenprotokoll für das Amt Vellberg  
"Vellberger Obligationens Protocoll"  
Enthält: Schuldverschreibungen mit Angabe der Unterpfänder (Hypotheken)  
Darin: alphabetischer Index nach Nachnamen der Schuldner und Gläubiger
- Bem.: Nach einem Ratsbeschluss vom 12.9.1746 sollten die Obligationenprotokolle in Zukunft von den Amtsschreibern geführt werden, bei dem Kanzlisten **Braz** verblieb nur die Stadt und das Amt Rosengarten.
- Anfangsjahr:** 1776 **Endjahr:** 1776 **Signatur:** 14/3565  
1 Schr.  
Inventur der Anna Maria Rück, Witwe des Johann Conrad Rück, Schutzverwandler und Rechenmacher zu Unterlimpurg  
Enthält u.a.: Inventar bei Lebzeiten aus Anlass der Wiederherat; halbes Haus zu Unterlimpurg (andere Hälfte: Andreas **Braz**) zwischen dem Mühlweg und den Brennerischen und Ottoischen Witwen gelegen; Berechnung der Einbuße
- Anfangsjahr:** 1776 **Endjahr:** 1776 **Signatur:** 14/3567  
3 Schr.  
Inventur der Maria Magdalena **Braz**, Witwe des Georg Friedrich **Braz**, Lebküchner  
Enthält u.a.: Inventar bei Lebzeiten aus Anlass der Wiederherat; Haus in der Gelbinger Gasse zwischen Steinhauer Joz und Schuhmacher Seifheld (Kaufbrief v. 1758); Warenverzeichnis; Berechnung der Einbuße; Ehevertrag zwischen Maria Magdalena **Braz**, geb. Hirth von Mundelsheim, und Georg Michael Henning aus Weibenburg am Sand, 1776

**Anfangsjahr:** 1778 **Endjahr:** 1778 **Signatur:** 13/1354

1 Schr.  
 Verkauf eines halben Hauses in Unterlimpurg durch Johann Andreas **Braz**, Schutzverwandter und Rechenmacher in Unterlimpurg, an seine Tochter Margaretha Barbara **Braz**, Verlobte des Johann Adam Schüttler, Zimmermann, Sohn des Johann Michael Schüttler, holzischer Untertan zu Arnlishagen

**Anfangsjahr:** 1778 **Endjahr:** 1778 **Signatur:** 13/1396

1 Schr.  
 Verkauf eines halben Hauses in Unterlimpurg durch die Kinder der Ursula Juliana Breuer, Witwe des Jacob Breuer, Schutzverwandter in Unterlimpurg, an Andreas **Braz**, Rechenmacher in Unterlimpurg, für seinen künftigen Tochtermann Johann Albrecht Windmüller von Grobaltdorf, Schutzverwandter in Unterlimpurg

Enthält u.a.:

Nr. 1: Beschwerde von Andreas Schlobstein, Salzsieder in der Gelbinger Gasse, gegen seinen Nachbarn N. Nagel, Bäcker, wegen der Ausreutung eines Allmendplatzes und der Blockierung des Zugangs zu seiner Scheuer, 1772  
 Nr. 2: Untergangsprotokoll, 1778  
 Nr. 3: Klagschrift, 1778  
 Nr. 4: Stellungnahme des Feldgerichts diesseits Kochers, 1778  
 Nr. 5: Gutachten, 1778  
 Nr. 10: Gutachten, 1779  
 Nr. 11a: Kolorierter Grundriss der Blendstatt nach der Stadtkarte von 1710 mit Einzelzeichnung des Hauses von Bäcker Nagel und der Scheuer von Salzsieder Schlobstein, 1779  
 Nr. 11b: Tausch eines Hauses in der Gelbinger Gasse zwischen Johann David Glock, Bäcker, und Johann Firmhaber, Mitglied des Inneren Rates, 1677  
 Nr. 12: Gutachten, 1779  
 Nr. 13: Zeugenaussagen, 1779  
 Nr. 14: Gutachten, 1779  
 Nr. 18: Gutachten, 1780  
 Nr. 22: Gutachten, 1780  
 Nr. 23: Protokoll des Ratscommissariats mit Zeugenaussagen, 1780  
 Nr. 23a - 23f: Beschädigung des Nagelschen Gartenzauns durch Stadtmann und Reparaturkosten, 1780  
 Nr. 28: Gutachten, 1781

**Anfangsjahr:** 1778 **Endjahr:** 1781 **Signatur:** 10/544

1 Bü.  
 Prozess zwischen Johann Friedrich Stadtmann, Posthalter/Postverwalter, Anna Maria Schlobstein, Witwe des Andreas Schlobstein, Salzsieder, Christoph Bernhard **Braz**, Nicolaus Peter Messerer, Johann Georg Groß Obermeister, und Friedrich Heinrich Scherer, Metzger, alle zu Schwäbisch Hall, einerseits und Philipp Nicolaus Nagel, Bäcker zu Schwäbisch Hall, andererseits wegen eines Allmendplatzes und wegen der Ein- und Ausfahrt in den benachbarten Scheuern in der Blendstatt

Enthält u.a.: halbes Haus zu Unterlimpurg (andere Hälfte: Jacob Brenners Witwe) zwischen Andreas **Braz** und Adam Rück; verkauft des Hausstells an Matthes Schust, Schutzverwandter

**Anfangsjahr:** 1777 **Endjahr:** 1777 **Signatur:** 14/3586

1 Schr.  
 Inventur der Maria Barbara Ott, Witwe des Johann Michael Ott, Schutzverwandter zu Unterlimpurg, geb. Weidner

- Anfangsjahr:** 1778 **Endjahr:** 1778 **Signatur:** 14/3625  
3 Schr.  
Inventur des Johann Jacob **Braz [Bratz]**, ordinarier Ratsadvokat
- Enthält u.a.: Inventar bei Lebzeiten aus Anlass der dritten Eheschließung; Haus in der Oberen Herrngasse (Inventur v. 1773); Berechnung des Zugewinns; Ehevertrag zwischen Johann Jacob **Braz**, Witwer der Catharina Charlotta Döllin, und Magdalena Sybilla Döllin, Tochter des Johann Peter Döllin, Mitglied des Inneren Rates und Kastenzpflieger, 1778
- Anfangsjahr:** 1778 **Endjahr:** 1778 **Signatur:** 14/3623  
2 Schr.  
Inventur der Ursula Juliana Brenner, Witwe des Jacob Brenner, Schutzverwandter zu Unterlimpurg, Witwe des Hans Jörg Ziegler, geb. Laidig von Gschlachtenbrezlingen
- Enthält u.a.: halbes Haus zu Unterlimpurg (andere Hälfte: Mathes Schust); Verkauf des Hausstells an Johann Andreas **Braz**, Rechenmacher (der für seinen künftigen Tochtermann Johann Albrecht Windmüller kaufte)
- Anfangsjahr:** 1778 **Endjahr:** 1778 **Signatur:** 13/1372  
1 Schr.  
Verkauf eines Drittels eines freigelegenen Erbsiedens im dreifachen Haalhaus auf dem Büdenmarkt Nr. 29 durch die Erben des Johann Friedrich Hartmann, Doktor beider Rechte, Mitglied des Inneren Rates, Consistorialis und Scholarch, Amtmann in der Schlucht und Unterlimpurg, an Johann Georg **Braz**, Sturmglöckenverwalter und Lebküchner
- Anfangsjahr:** 1779 **Endjahr:** 1779 **Signatur:** 14/3643  
1 Schr.  
Inventur der Anna Catharina Müller, Witwe des Johannes Müller, Hafner zu Unterlimpurg, geb. **Braz**
- Enthält u.a.: Sohn Johann Ludwig Müller in Philadelphia, Pennsylvania (USA); halbes Haus zu Unterlimpurg (andere Hälfte: Witwe des Beisitzers Krebs) zwischen Seifensieder Schmid und Leinenweber Hoffmann; Testament, 1779
- Anfangsjahr:** 1779 **Endjahr:** 1779 **Signatur:** 14/3639  
3 Schr.  
Inventur des Johann Georg **Braz**, Lebküchner, Spezereihändler und Sturmglöckenverwalter
- Enthält u.a.: Haus am Steineren Steg zwischen Medicus Bonhöffer und Pulverbeck Gräter (Kaufbriefe v. 1535, 1613, 1567, 1591, 1655, 1687, 1710, 1730); Verkauf des Hauses an den Sohn Johann Georg **Braz**, Lebküchner; Testament, 1779; Beetvermögen und Beetberechnung
- Anfangsjahr:** 1780 **Endjahr:** 1780 **Signatur:** 8/1121  
1 Schr.  
Ehevertrag zwischen Christian Ludwig, Bürger und Ackermann zu Ilshofen, Witwer der Anna Maria Übelin, und Anna Maria **Braz**, Witwe des Stephan **Braz**, Bürger, Ackermann und Sechzehner zu Ilshofen

- Anfangsjahr:** 1780 **Endjahr:** 1780 **Signatur:** 13/1392  
 2 Schr.  
 Verkauf eines Gartens oder Grasains an der Limpurger Steige durch David Dambach, Schutzverwandter in Unterlimpurg, an Johann Andreas **Braz**, Schutzverwandter und Rechenmacher in Unterlimpurg
- Anfangsjahr:** 1780 **Endjahr:** 1780 **Signatur:** 13/1410  
 3 Schr.  
 Verkauf einer Scheuer in Unterlimpurg durch Johann Michael Wieland, Schutzverwandter in Unterlimpurg, an Johann Andreas **Braz** und dessen Tochtermann Johann Georg Kleb, beide Schutzverwandte in Unterlimpurg
- Anfangsjahr:** 1780 **Endjahr:** 1803 **Signatur:** 4/874  
 1 Bd., 204 Bll.  
 Obligationenprotokoll für das Amt Rosengarten  
 "Contracts Protocol Rosengarten"
- Enthält: Schuldverschreibungen mit Angabe der Unterpfänder (Hypotheken)  
 Darin: alphabetischer Index nach Nachnamen der Schuldner  
 Bem.: Nach einem Ratsbeschluss vom 12.9.1746 sollten die Obligationenprotokolle in Zukunft von den Amtsschreibern geführt werden, bei dem Kanzlisten **Braz** verblieb nur die Stadt und das Amt Rosengarten.
- Anfangsjahr:** 1780 **Endjahr:** 1780 **Signatur:** 13/1409  
 1 Schr.  
 Verkauf eines Grasains an der Limpurger Steige durch David Dambach, Schutzverwandter in Unterlimpurg, an Johann Andreas **Braz**, Schutzverwandter und Rechenmacher in Unterlimpurg
- Anfangsjahr:** 1781 **Endjahr:** 1781 **Signatur:** 14/3714  
 3 Schr.  
 Inventur des Georg Adam Bühl, Hutmacher  
 Enthält u.a.: Inventar bei Lebzeiten aus Anlass der Wiederheirat; zwei Drittel eines Hauses am Spitalbach zwischen Ludwig **Braz**, Capitain und Metzger, und Sattler Horlacher (Kaufbrief v. 1755); Berechnung des Zugewinns; Ehevertrag zwischen Georg Adam Bühl, Hutmacher, Witwer der Sophia Elisabetha Bühl, und Anna Maria Weber, Witwe des Johann David Weber, Einwohner und Chirurg zu Michelbach (Herrschaft Limpurg), geb. Reinhardt, 1781
- Anfangsjahr:** 1781 **Endjahr:** 1781 **Signatur:** 14/3692  
 3 Schr.  
 Inventur des Johann Friedrich Neu, Hafner  
 Enthält u.a.: Beetvermögen und Beetberechnung; Verkauf des Hauses an den Schwiegersohn Andreas Friedrich Groß, Hafner; Ehevertrag zwischen Johann Friedrich Neu, Hafner, Witwer der Maria Margaretha Eisenmennger aus Untermünkhelm, und Susanna Margaretha **Braz**, Tochter des David **Braz**, Metzger, 1743

- Anfangsjahr:** 1782 **Endjahr:** 1785 **Signatur:** 4/871  
1 Bd., 145 Bl. + lose Beilagen  
Obligationenprotokoll für die Stadt  
"Contract- oder Obligationens Protocoll in der Stadt"  
Enthält: Schuldverschreibungen mit Angabe der Unterpfänder (Hypotheken)  
Darin: alphabetischer Index nach Nachnamen der Schuldner  
Bem.: Nach einem Ratsbeschluss vom 12.9.1746 sollten die Obligationenprotokolle in Zukunft von den Amtsschreibern geführt werden, bei dem Kanzlisten **Braz** verblieb nur die Stadt und das Amt Rosengarten.
- Anfangsjahr:** 1782 **Endjahr:** 1782 **Signatur:** 14/3750  
4 Schr.  
Inventur der Anna Barbara Kazner, Witwe des Georg Valentin Kazner, Hochzeitsläder und Fährrich bei der Compagnie in der Gelbinger Gasse, geb. **Braz**  
Enthält u.a.: zwei Drittel eines Hauses in der Gelbinger Gasse (restliches Drittel: Schuhmacher Schwenk) zwischen Zuckerbäcker Gäter und Buchbinder Ronfelder (Kaufbriefe v. 1723, 1732 und 1745); Verkauf an Christian Friedrich Schwend, Zeugmacher, Testament, 1782; Beetvermögen und Beetberechnung; Protest der Verwandten gegen das Testament, 1782
- Anfangsjahr:** 1782 **Endjahr:** 1782 **Signatur:** 6/722  
1 Schr.  
Testament der Anna Barbara Kazner, Witwe des Georg Valentin Kazner, Bürger und Hochzeitsläder zu Schwäbisch Hall, geb. **Braz**
- Anfangsjahr:** 1782 **Endjahr:** 1786 **Signatur:** 10/588  
4 Schr.  
Prozess zwischen N. Groß, Sattler zu Schwäbisch Hall, und N. Bubinger, Schlosser zu Schwäbisch Hall, einerseits sowie N. **Braz**, Metzger zu Schwäbisch Hall, wegen Überbauung eines Höflins und Ableitung von Wasser  
Enthält u.a.:  
Nr. 1: Protokoll über den Augenscheln zur Ableitung des Wassers, 1782  
Nr. 2: Protokoll über den neuberauten Backofen und Waschkessel des Metzgers **Braz**, 1786
- Anfangsjahr:** 1783 **Endjahr:** 1833 **Signatur:** H03/2495  
1 Bü.  
Kaiserliche Laienherrenpfünde  
Enthält u.a.: Erteilung von Patrisbriefen durch den Kaiser; Präsentation des Johann Philipp Dilg auf die kaiserliche Pfünde im Haller Spital durch Kaiser Franz II., 1794; Präsentation des Johann Michael Schmidt auf die kaiserliche Pfünde im Haller Spital durch Kaiser Joseph II., 1783; Gutachten von Ratskonsulent **Braz** über das kaiserliche Recht, Pfündner zu ernennen, 1783; kaiserliche Pfündner Michael Seckel, 1553, und Thomas Schweicker, 1570; Berechnung des Werts einer solchen Pfünde

- Anfangsjahr:** 1783 **Endjahr:** 1783 **Signatur:** 13/1431  
 3 Schr.  
 Verkauf eines Hauses in Untertillimpurg durch Samuel Wolf Levi, Schutzjude in Untertillimpurg, an Johann Andreas **Braz**, Schutzverwandter und Rechenmacher in Untertillimpurg
- Enthält a.: Auszug aus dem Lagerbuch
- Anfangsjahr:** 1783 **Endjahr:** 1783 **Signatur:** 13/1432  
 2 Schr.  
 Verkauf eines halben Hauses in Untertillimpurg durch Johann Andreas **Braz**, Schutzverwandter und Rechenmacher in Untertillimpurg, an Johann Georg Schürle, Schutzverwandter in Untertillimpurg
- Anfangsjahr:** 1784 **Endjahr:** 1787 **Signatur:** 10/633  
 3 Schr.  
 Prozess zwischen Johann Georg **Braz**, Lebküchner zu Schwäbisch Hall, einerseits und Caspar **Braz** sowie Adam Östreicher, beide Beisitzer zu Untertillimpurg, andererseits wegen Umbaus einer Scheune in eine Wohnung und Ausschützens in einen Garten in Untertillimpurg
- Enthält u.a.:
- Nr. 1 : Genehmigung für das Bauwesen des Caspar **Braz**, 1784  
 Nr. 2 : Protokoll des Amtes Schlicht, 1786-1787
- Anfangsjahr:** 1784 **Endjahr:** 1784 **Signatur:** 14/3840  
 1 Bü.  
 Inventur der Anne Sophie **Braz**, Kaufmanns Witwe
- Anfangsjahr:** 1784 **Endjahr:** 1784 **Signatur:** 14/3847  
 1 Bü.  
 Inventur des Johann Andreas **Braz**, Beisitzer
- Anfangsjahr:** 1784 **Endjahr:** 1785 **Signatur:** 13/1440  
 3 Schr.  
 Verkauf eines Hauses in Untertillimpurg durch Johann Wilhelm Heiner, Schutzverwandter in Untertillimpurg, jetzt Beisitzer, an Johann Caspar **Braz**, Schutzverwandter in Untertillimpurg
- Enthält a.: Stellung eines Lehensträgers für den unteren Teil des Hauses, in den eine Wohnung eingebaut werden soll, 1784
- Anfangsjahr:** 1784 **Endjahr:** 1784 **Signatur:** 8/1132  
 1 Schr.  
 Ehevertrag zwischen Anna Sophia **Braz**, Witwe des Christoph Bernhard **Braz**, Mitglied des Hospitalgerichts, Bürger und Handelsmann zu Schwäbisch Hall, geb. Stadtmann, und Johann Abraham von Ohnhausen, Handelsmann aus Finsterrot
- Anfangsjahr:** 1785 **Endjahr:** 1785 **Signatur:** 5/0348  
 1 Schr.  
 Die Beschwerde der Rosina Margaretha Bühlin wegen des von dem Vormundschreiber Müller auf ihre Siedensgelder geschlagenen Arrestes betreffenden Rechtsgutachten des Consulanten **Braz**.

- Anfangsjahr:** 1785 **Endjahr:** 1785 **Signatur:** 13/1439  
2 Schr.  
2 Schr.  
Verkauf eines Weinbergs in den Schloßbergen durch Johann Caspar **Braz**, Schutzverwandter und Rechenmacher in Unterlimpurg, an Johann Caspar Brucker, Schutzverwandter in Unterlimpurg
- Anfangsjahr:** 1785 **Endjahr:** 1785 **Signatur:** 13/1441  
3 Schr.  
Verkauf eines Weinbergs in der Schied durch Johann Caspar Gnießer, Schutzverwandter in Unterlimpurg, an Johann Caspar **Braz**, Schutzverwandter in Unterlimpurg
- Anfangsjahr:** 1786 **Endjahr:** 1787 **Signatur:** 13/1464  
2 Schr.  
Enthält a.: Auszug aus dem Lagerbuch
- Anfangsjahr:** 1786 **Endjahr:** 1786 **Signatur:** HV AS/167  
1 Schr.  
Verkauf eines Gartens in Unterlimpurg durch Maria Elisabetha Haspel, Witwe des Friedrich Ernst Haspel, Archidiakon bei St. Michael, an Johann Georg **Braz**, Bürger und Lebküchner
- Anfangsjahr:** 1786 **Endjahr:** 1786 **Signatur:** 10/623  
2 Schr.  
Prozess zwischen Regina Margaretha Ringler aus Jagstheim, Magd bei N. **Braz**, Konsulent zu Schwäbisch Hall, und Johann Georg Ekel [bzw. Wilhelm Friedrich Ekel] aus Murrhardt, Schreibergeselle bei N. Haug, Schreiner zu Schwäbisch Hall, wegen Kindbetkosten und Alimentation
- Anfangsjahr:** 1786 **Endjahr:** 1786 **Signatur:** 13/1466  
2 Schr.  
Enthält u.a.:  
Nr. 1: Klagschrift, 1786  
Nr. 2: Taufschein der Anna Margaretha Barbara, Tochter der Anna Regina Ringler aus Jagstheim und des Wilhelm Volz aus Murrhardt, 1786  
Verkauf eines Weinbergs in der Schied durch Johann Caspar **Braz**, Beisitzer und Rechenmacher in Unterlimpurg, an Johann Jacob Aller, Schutzverwandter und Nachtwächter in Unterlimpurg



- Anfangsjahr:** 1787 **Endjahr:** 1787 **Signatur:** 17/1750  
1 Urkunde  
Jacob David **Braz**, B. H., des Gerichts und Bäckermeister, verkauft mit der Approbation des Einigungsgerichts um 3000 fl rh (1 fl = 15 Batzen oder 60 Kreuzer) an seinen Tochtermann Johann Caspar **Braz**, B. H. und Bäckermeister, sein Haus am Schulmarkt, zwischen Apotheke Sandel und Buchhändler Rohwelders Häusern gelegen, mit der darauf haftenden Backgerechtigkeit und Backgerätschaften sowie einem auf Lebenszeit ausbedungenen Wohnrecht. Das Haus gültet der Michaelspflege 1 fl 30 S. - Srr.: Stadt H., - U.: Lt. Seifelheld, Stadtschreiber.  
Austf. Perg. Libell, 1 Smp.
- Anfangsjahr:** 1787 **Endjahr:** 1787 **Signatur:** 13/1471  
2 Schr.  
Verkauf eines halben Hauses in Unterlimpurg durch Johann Caspar **Braz**, Schutzverwandter und Rechenmacher in Unterlimpurg, an Johann Melchior Aller, Schutzverwandter in Unterlimpurg  
**Anfangsjahr:** 1788 **Endjahr:** 1788 **Signatur:** 14/3974  
1 BU.  
Inventur der Susanne Magdalene **Braz**, Lebküchners ledige Tochter  
**Anfangsjahr:** 1790 **Endjahr:** 1800 **Signatur:** 4/903  
1 Bd., 119 Bll. + lose Beilagen  
Obligationenprotokoll für das Amt Veilberg  
"Veilberger Obligations Protocoll"  
Enthält: Schuldverschreibungen mit Angabe der Unterpfänder (Hypotheken)  
Darin: alphabetischer Index nach Nachnamen der Schuldner und Gläubiger  
Bem.: Nach einem Ratsbeschluss vom 12.9.1746 sollten die Obligationenprotokolle in Zukunft von den Amtsschreibern geführt werden, bei dem Kanzlisten **Braz** verblieb nur die Stadt und das Amt Rosengarten.
- Anfangsjahr:** 1794 **Endjahr:** 1795 **Signatur:** H02/1725  
1 Bd., 94 Bll. + lose Beilage  
Jahresrechnung der Reichalmosenpflege  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Schlobstein
- Enthält a.: summarischer Renner
- Anfangsjahr:** 1794 **Endjahr:** 1795 **Signatur:** H02/1902  
1 Bd.  
Jahresrechnung der Brenzschen, Laccornschen, Donnerschen, Arnoldschen und Schöffnerschen Stiftung (Duplikat)  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Schlobstein

**Anfangsjahr:** 1794 **Endjahr:** 1794 **Signatur:** 11/1155

2 Schr.

Prozeß gegen Margaretha Barbara Plager, Tochter der Dorothea Plager, Schutzverwandte in Jagstheim, und Johann Michel **Braz**, Aschenhändler in Mainkling, wegen Ehebruchs

Enthält: Verhörprotokoll; Rechtsgutachten

**Anfangsjahr:** 1794 **Endjahr:** 1795 **Signatur:** H02/1726

1 Bd., 94 Bll. + lose Beilage

Jahresrechnung der Reichalmosenpflüge (Duplikat)

Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Schloßstein

Enthält a.: summarischer Renner

**Anfangsjahr:** 1794 **Endjahr:** 1795 **Signatur:** H02/1901

1 Bd.

Jahresrechnung der Brenzschen, Laccornschen, Donnerschen, Arnoldschen und Schöffnerschen Stiftung

Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Schloßstein

**Anfangsjahr:** 1794 **Endjahr:** 1797 **Signatur:** 5/1668

1 BÜ.

Feuerschutzpolizei:

Feuersbrünste in der Stadt:

Brand der drei Wohnungen des Lebküchners **Braz**, Kriegsdienner Hoffmann, Salzsieder Gross.

**Anfangsjahr:** 1794 **Endjahr:** 1794 **Signatur:** 14/4227

1 BÜ.

Inventur des Michael Johann Friedrich **Braz**

**Anfangsjahr:** 1795 **Endjahr:** 1796 **Signatur:** H02/1727

1 Bd., 95 Bll. + lose Beilage

Jahresrechnung der Reichalmosenpflüge

Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig

Enthält a.: summarischer Renner

**Anfangsjahr:** 1795 **Endjahr:** 1796 **Signatur:** H02/1728

1 Bd., 95 Bll. + lose Beilage

Jahresrechnung der Reichalmosenpflüge (Duplikat)

Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig

Enthält a.: summarischer Renner

- Anfangsjahr:** 1795 **Endjahr:** 1796  
1 Bd.  
Jahresrechnung der Brenzschen, Laccornschen, Donnerschen, Arnoldschen und Schöffnerschen Stiftung (Duplikat)  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig
- Anfangsjahr:** 1795 **Endjahr:** 1795  
2 Schr.  
Prozeß gegen Margaretha Barbara Beeg, Kindsmagd bei Senator **Braz**, und Rosina Maurer, Magd bei Pfarrer Schiller in Unterlimpurg, wegen Diebstahls  
Enthält u.a.: Anzeige; Verhörprotokolle
- Anfangsjahr:** 1795 **Endjahr:** 1796  
1 Bd.  
Jahresrechnung der Brenzschen, Laccornschen, Donnerschen, Arnoldschen und Schöffnerschen Stiftung  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig
- Anfangsjahr:** 1796 **Endjahr:** 1797  
1 Bd.  
Jahresrechnung der Brenzschen, Laccornschen, Arnoldschen und Schöffnerschen Stiftung  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig
- Anfangsjahr:** 1796 **Endjahr:** 1797  
1 Bd., 107 Bll. + lose Beilage  
Jahresrechnung der Reichalmosenpflege  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig
- Anfangsjahr:** 1796 **Endjahr:** 1796  
1 Schr.  
Verkauf eines Viertels eines Hauses in Unterlimpurg, gelegen zwischen Philipp Wengert und dem Garten des Schuhbecks **Braz**, durch Hans Jörg Gräter, Schutzverwandter zu Unterlimpurg, an Johann Jacob Kronmüller, Schutzverwandter zu Unterlimpurg. Ein weiteres Viertel an diesem Haus besitzt Caspar Lauth, die Hälfte Friedrich Majer.
- Anfangsjahr:** 1796 **Endjahr:** 1797  
1 Bd., 107 Bll. + lose Beilage  
Jahresrechnung der Reichalmosenpflege (Duplikat)  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig
- Enthält a.: summarischer Renner
- Anfangsjahr:** 1796 **Endjahr:** 1797  
1 Bd., 107 Bll. + lose Beilage  
Jahresrechnung der Reichalmosenpflege (Duplikat)  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig
- Enthält a.: summarischer Renner
- Anfangsjahr:** 1796 **Endjahr:** 1797  
1 Bd., 107 Bll. + lose Beilage  
Jahresrechnung der Reichalmosenpflege  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig
- Enthält a.: summarischer Renner
- Anfangsjahr:** 1796 **Endjahr:** 1797  
1 Bd.  
Jahresrechnung der Brenzschen, Laccornschen, Donnerschen, Arnoldschen und Schöffnerschen Stiftung  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig
- Anfangsjahr:** 1795 **Endjahr:** 1796  
1 Bd.  
Jahresrechnung der Brenzschen, Laccornschen, Arnoldschen und Schöffnerschen Stiftung  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig
- Anfangsjahr:** 1795 **Endjahr:** 1795  
2 Schr.  
Prozeß gegen Margaretha Barbara Beeg, Kindsmagd bei Senator **Braz**, und Rosina Maurer, Magd bei Pfarrer Schiller in Unterlimpurg, wegen Diebstahls  
Enthält u.a.: Anzeige; Verhörprotokolle
- Anfangsjahr:** 1795 **Endjahr:** 1796  
1 Bd.  
Jahresrechnung der Brenzschen, Laccornschen, Donnerschen, Arnoldschen und Schöffnerschen Stiftung (Duplikat)  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig
- Anfangsjahr:** 1795 **Endjahr:** 1796  
1 Bd.  
Jahresrechnung der Brenzschen, Laccornschen, Donnerschen, Arnoldschen und Schöffnerschen Stiftung  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig

Signatur: H02/1730

Signatur: 13/1621

Signatur: H02/1729

Signatur: H02/1905

Signatur: H02/1903

Signatur: 11/1157

Signatur: H02/1904

- Anfangsjahr:** 1796 **Endjahr:** 1797 **Signatur:** H02/1906  
1 Bd.  
Jahresrechnung der Brenzschen, Laccornschen, Donnerschen, Arnoldschen und Schöffnerschen Stiftung (Duplikat)  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig
- Anfangsjahr:** 1797 **Endjahr:** 1798 **Signatur:** H02/1907  
1 Bd.  
Jahresrechnung der Brenzschen, Laccornschen, Donnerschen, Arnoldschen und Schöffnerschen Stiftung  
Rechner: Johann Jacob **Braz**
- Anfangsjahr:** 1797 **Endjahr:** 1798 **Signatur:** H02/1908  
1 Bd.  
Jahresrechnung der Brenzschen, Laccornschen, Donnerschen, Arnoldschen und Schöffnerschen Stiftung (Duplikat)  
Rechner: Johann Jacob **Braz**
- Anfangsjahr:** 1797 **Endjahr:** 1798 **Signatur:** H02/1731  
1 Bd., 101 Bil.  
Jahresrechnung der Reichalmosenpflege  
Rechner: Johann Jacob **Braz**
- Anfangsjahr:** 1797 **Endjahr:** 1797 **Signatur:** 10/713  
2 Schr.  
Prozess zwischen Johann Friedrich Gros, Salzieder zu Schwäbisch Hall, einerseits und N. **Braz**, Lebküchner zu Schwäbisch Hall, sowie N. Hoffmann, Kriegsdienner zu Schwäbisch Hall, andererseits wegen einer Entschädigung für den 1794 in den Häusern **Braz** und Hoffmann ausgebrochenen Brand, der das Haus Gros mit zerstört hat  
Rechner: Johann Jacob **Braz**
- Anfangsjahr:** 1797 **Endjahr:** 1798 **Signatur:** H02/1732  
1 Bd., 101 Bil.  
Jahresrechnung der Reichalmosenpflege (Duplikat)  
Rechner: Johann Jacob **Braz**
- Anfangsjahr:** 1798 **Endjahr:** 1798 **Signatur:** 13/1654  
1 Schr.  
Verkauf eines Viertels eines Hauses in Untertlimpurg, gelegen zwischen Philipp Wenger und Schubäck **Brazen** Garten, durch Georg Caspar Lauth, Schutzverwandter und Zimmerergesell zu Untertlimpurg, an Georg Michel Stäudlin, Schutzverwandter und Ziegelknecht zu Untertlimpurg. Die anderen Hausstelle besitzen Jacob Cronmüller und Friedrich Nicolaus Majer.

- Anfangsjahr:** 1798 **Endjahr:** 1798 **Signatur:** 4/2131  
1 Heft  
Schatzungsrechnung des Amtes Ilshofen und Ruppertshofen  
Rechner: Johann Jacob **Braz**  
Enthält a.: Schiebgeld, summarischer Renner, Kriegssteuer
- Anfangsjahr:** 1798 **Endjahr:** 1799 **Signatur:** H02/1733  
1 Bd., 142 Bll. + lose Beilage  
Jahresrechnung der Reichalmosenpflege, der Schuppach-Kaplanei und der Brenzischen, Laccornschen, Donneraschen, Arnoldischen und Schöffnerschen Stiftung  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig  
Enthält a.: summarischer Renner
- Anfangsjahr:** 1798 **Endjahr:** 1799 **Signatur:** H02/1734  
1 Bd., 142 Bll.  
Jahresrechnung der Reichalmosenpflege, der Schuppach-Kaplanei und der Brenzischen, Laccornschen, Donneraschen, Arnoldischen und Schöffnerschen Stiftung (Duplikat)  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig
- Anfangsjahr:** 1799 **Endjahr:** 1800 **Signatur:** H02/1735  
1 Bd., 100 Bll. + lose Beilage  
Jahresrechnung der Reichalmosenpflege, der Schuppach-Kaplanei und der Brenzischen, Laccornschen und Döllinschen Stiftung  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig
- Anfangsjahr:** 1799 **Endjahr:** 1800 **Signatur:** H02/1736  
1 Bd., 100 Bll.  
Jahresrechnung der Reichalmosenpflege, der Schuppach-Kaplanei und der Brenzischen, Laccornschen und Döllinschen Stiftung (Duplikat)  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig
- Anfangsjahr:** 1799 **Endjahr:** 1799 **Signatur:** 4/2132  
1 Heft  
Schatzungsrechnung des Amtes Ilshofen und Ruppertshofen  
Rechner: Johann Jacob **Braz**  
Enthält a.: Schiebgeld, summarischer Renner, Kriegssteuer

- Anfangsjahr:** 1800 **Endjahr:** 1801  
1 Bd., 113 Bll.  
Jahresrechnung der Reichalmosenpflege, der Schuppach-Kaplanei und der Brenzischen, Laccornschen und Döllinschen Stiftung (Duplikat)  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig  
Schatzungsrechnung des Amtes Ilshofen und Ruppertshofen  
Enthält a.: Schießgeld, summarischer Renner, Kriegsteuer
- Anfangsjahr:** 1800 **Endjahr:** 1800  
1 Schr.  
Verkauf dreier Wiesen und zweier Äcker durch die Erben des Caspar Weidner, hällischer Untertan in Sulzdorf, an Georg Friedrich **Braz**, hällischer Untertan in Sulzdorf  
Inventur der Susanne Marie **Braz**, Bäckers Witwe  
1 Bll.
- Anfangsjahr:** 1800 **Endjahr:** 1801  
1 Bd., 113 Bll.  
Jahresrechnung der Reichalmosenpflege, der Schuppach-Kaplanei und der Brenzischen, Laccornschen und Döllinschen Stiftung  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig  
Schatzungsrechnung des Amtes Ilshofen und Ruppertshofen  
Enthält a.: Schießgeld, summarischer Renner, Kriegsteuer
- Anfangsjahr:** 1800 **Endjahr:** 1801  
1 Bd., 133 Bll. + lose Beilage  
Jahresrechnung der Reichalmosenpflege, der Schuppach-Kaplanei und der Brenzischen, Laccornschen und Döllinschen Stiftung  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig  
Enthält a.: summarischer Renner
- Anfangsjahr:** 1801 **Endjahr:** 1802  
1 Bd., 133 Bll. + lose Beilage  
Jahresrechnung der Reichalmosenpflege, der Schuppach-Kaplanei und der Brenzischen, Laccornschen und Döllinschen Stiftung  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig  
Enthält a.: summarischer Renner
- Anfangsjahr:** 1801 **Endjahr:** 1802  
1 Bd., 133 Bll. + lose Beilage  
Jahresrechnung der Reichalmosenpflege, der Schuppach-Kaplanei und der Brenzischen, Laccornschen und Döllinschen Stiftung  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig  
Enthält a.: summarischer Renner

Signatur: H02/1738

Signatur: 4/2133

Signatur: 31/1959

Signatur: 14/4463

Signatur: H02/1737

Signatur: 4/2134

Signatur: H02/1739

- Anfangsjahr:** 1801 **Endjahr:** 1808  
1 Bd., 63 S. + lose Beilagen  
Obligationenprotokoll für das Amt Vellberg  
"Vellberger Obligations Protocoll"  
Enthält: Schuldverschreibungen mit Angabe der Unterpfänder (Hypotheken)
- Bem.: Nach einem Ratsbeschluss vom 12.9.1746 sollten die Obligationenprotokolle in Zukunft von den Amtsschreibern geführt werden, bei dem Kanzlisten **Braz** verblieb nur die Stadt und das Amt Rosengarten.
- Anfangsjahr:** 1801 **Endjahr:** 1802  
1 Bd., 133 Bll. + lose Beilage  
Jahresrechnung der Reichalmosenpflege, der Schuppach-Kaplanei und der Brenzischen, Laccornschen und Döllinschen Stiftung (Duplikat)  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig  
Enthält a.: summarischer Renner
- Anfangsjahr:** 1802 **Endjahr:** 1802  
1 Schr.  
Verkauf eines Hauses (gelegen zwischen dem Garten des Schuhbecks **Braz** und der gemeinen Straße) durch Johann Friedrich Källe, Bürger, Chirurg und Fähnrich bei der Kompanie zu Unterlimpurg, an Johann Caspar Döppler, Schutzverwandter zu Unterlimpurg
- Anfangsjahr:** 1802 **Endjahr:** 1803  
1 Bd., 111 Bll.  
Jahresrechnung der Reichalmosenpflege, der Schuppach-Kaplanei und der Brenzischen, Laccornschen und Döllinschen Stiftung  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig
- Anfangsjahr:** 1802 **Endjahr:** 1802  
1 Bd., 111 Bll.  
Jahresrechnung der Reichalmosenpflege, der Schuppach-Kaplanei und der Brenzischen, Laccornschen und Döllinschen Stiftung  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig
- Anfangsjahr:** 1802 **Endjahr:** 1802  
1 Schr.  
Prozess zwischen N. **Braz**, Witwe des N. **Braz**, Bäcker ("Schubek") zu Schwäbisch Hall, und Caspar Döppler, Schutzverwandter zu Unterlimpurg, wegen der Führung einer Dole durch ihren Garten zu Unterlimpurg  
Enthält u.a.: Klage und Zeugenaussage
- Anfangsjahr:** 1802 **Endjahr:** 1802  
1 Schr.  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig
- Anfangsjahr:** 1802 **Endjahr:** 1802  
1 Schr.  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig
- Anfangsjahr:** 1802 **Endjahr:** 1802  
1 Schr.  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig
- Anfangsjahr:** 1802 **Endjahr:** 1802  
1 Schr.  
Rechner: Johann Jacob **Braz** und N. Romig

Signatur: 4/904

Signatur: H02/1740

Signatur: 13/1692

Signatur: H02/1741

Signatur: H02/1742

Signatur: 10/747

- Anfangsjahr:** 1802 **Endjahr:** 1802 **Signatur:** 4/2135  
1 Heft  
Schätzungsrechnung des Amtes Ilshofen und Ruppertshofen  
Rechner: Johann Jacob **Braz**  
Enthält a.: Schießgeld, summarischer Renner, Kriegssteuern
- Anfangsjahr:** 1806 **Endjahr:** 1806 **Signatur:** 18/80  
1 BÜ.  
Realtellung der Margarethe Susanne **Braz**, Witwe des Johann David **Braz**, Metzgermeister  
Darin: Abrechnung der Beerdigungskosten (1805)
- Anfangsjahr:** 1806 **Endjahr:** 1832 **Signatur:** 31/2374  
1 BÜ.  
Beilagen zum Unterpfandsbuch Sulzdorf
- Enthält: Baltas Maas; Andreas Bölz aus Jagstrotz; Georg Ebert, Müller in Neunbronn; Peter Emmert; Michael Feuchter; Georg Michael Kern; Michael Kochendörfer aus Herlebach; Lorenz Krapp; Wagner; Johann Georg Wieland aus Sulzdorf; Melchior Stumpf; Bauer; Georg Christoph Streker aus Hohenstadt; Johann Georg Weller; Schmied; Johann Baltas Weller; Friedrich Seybold; Bäcker; Friedrich Schwab aus Jagstrotz; Georg Michael Schürle; Weber; Georg Heinrich Rück; Wirt; Friedrich **Braz** aus Sulzdorf; Peter Hoftolz; Wirt in Sulzdorf; Anna Catarina Roll; Witwe des Georg Michel Roll; Caspar Reichert; Bauer; Michel Rau aus Dörenzimmern; Baltas Pröllochs; Kübler; Georg Leonhard Mayer
- Anfangsjahr:** 1807 **Endjahr:** 1807 **Signatur:** 18/105  
1 BÜ.  
Realtellung der Catharine Cordula Akermann  
Darin: Schenkung der C. C. Akermann an Maria Friderika Gräter und Anna Elisabetha **Braz**
- Anfangsjahr:** 1807 **Endjahr:** 1808 **Signatur:** 18/110  
1 Heft  
Realtellung des Johann Georg **Braz**, Lebküchner und ehemaliger äußerer Rat  
Darin: Rechnungen an J. G. **Braz**; Auktion des **Braz**'schen Nachlasses
- Anfangsjahr:** 1809 **Endjahr:** 1809 **Signatur:** 18/205  
1 Heft  
Zubringensinventar des Friedrich Gottlob Franz Gräter, Pfarrer zu St. Johann und Gottwollshausen sowie Hospitalpfarrer, und der Magdalene Elisabetha **Braz**
- Anfangsjahr:** 1809 **Endjahr:** 1810 **Signatur:** 31/2028  
1 Schr.  
Verkauf eines Ackers in der Winterhalde durch Johann Michael Bohn, Schultzeiß in Sulzdorf, an Georg Friedrich **Braz** aus Sulzdorf



- Anfangsjahr:** 1809 **Endjahr:** 1810 **Signatur:** 31/2027  
1 Schr.  
Verkauf einer Wiese im Anspach durch Johann Michael Bohn, Schultheiß in Sulzdorf, an Georg Friedrich **Braz** aus Sulzdorf
- Anfangsjahr:** 1810 **Endjahr:** 1810 **Signatur:** 18/264  
1 Heft  
Zubringensinventar des Johann Heinrich Bühl, Spezerei- und Eisenhändler, und der Catharina Susanna **Braz**
- Anfangsjahr:** 1812 **Endjahr:** 1812 **Signatur:** 31/2076  
1 Schr.  
Verkauf eines Ackers auf dem alten Bild im Hallweg durch Jacob Reinhard, Söldner in Sulzdorf, an Georg Friedrich **Braz**, Bauer in Sulzdorf
- Anfangsjahr:** 1816 **Endjahr:** 1816 **Signatur:** 31/1632  
1 Schr.  
Klage der Ehefrau des Johann Georg Ebert, Müller zu Neunbronn, gegen Johann Georg **Braz** wegen einer Geldforderung
- Anfangsjahr:** 1816 **Endjahr:** 1816 **Signatur:** 31/2267  
1 Schr.  
Verkauf eines Hof- und Lehenzugs in Hohenstadt durch Christina Magdalena Illig, Witwe des Papierfabrikanten Johann Christoph Illig in Oberscheffach, unter Beistand ihres Kriegsvogts Franz Bühler, Metzgermeister in Schwäbisch Hall, an Georg Christoph Streker aus Atzenrot und dessen Ehefrau Maria Elisabetha Streker unter Beistand ihres Kriegsvogts Johann Michael **Braz** aus Atzenrot
- Anfangsjahr:** 1816 **Endjahr:** 1816 **Signatur:** 31/2087  
1 Schr.  
Verkauf eines Grundstücks durch Johann Caspar Weidner, Bauer in Sulzdorf, an Friedrich **Braz**, Bauer in Sulzdorf, für seinen Sohn Johann Georg **Braz**
- Anfangsjahr:** 1820 **Endjahr:** 1820 **Signatur:** 31/2200  
1 Schr.  
Verkauf eines Gartens und eines Ackers in den Hubgärten durch Johann Michael Steinhrenner, Stabsschultheiß in Sulzdorf, an Georg **Braz** aus Sulzdorf unter Beistand seines Vormunds Conrad Sperling
- Anfangsjahr:** 1823 **Endjahr:** 1823 **Signatur:** 31/2225  
1 Schr.  
Verkauf des Zimmerackers, dreier Äcker in der Sauhöhe und der Erlinswiese durch Friedrich **Braz**, Bürger und Bauer in Sulzdorf, an Joseph Kärcher aus Sittenhardt und dessen Braut Rosina Margaretha Haag aus Gliemenhof
- Anfangsjahr:** 1823 **Endjahr:** 1823 **Signatur:** 31/2226  
1 Schr.  
Verkauf des Hirtenackers auf Hohenstadter Markung durch Georg Friedrich **Braz**, Bürger und Bauer in Sulzdorf, an Georg Andreas Martin, Schultheiß in Hohenstadt

- Anfangsjahr:** 1825 **Endjahr:** 1825 **Signatur:** 21/382  
2 Hefte  
Protokoll über die Versteigerung von Fahrnis der Pfarerin Glock
- Anfangsjahr:** 1825 **Endjahr:** 1826 **Signatur:** 18/6327  
1 Bd. u. Beil.  
Darin: Teilzettel der Pfarerin Glock über das von magdalene Sybille **Braz** ererbte mobile Vermögen
- Anfangsjahr:** 1825 **Endjahr:** 1826 **Signatur:** 31/2244  
1 Schr.  
Verkauf eines Hofguts auf dem Kattenberg durch Johann Friedrich **Braz**, Bürger und Bauer in Sulzdorf, an seinen Sohn Johann Georg **Braz**
- Anfangsjahr:** 1825 **Endjahr:** 1825 **Signatur:** 21/449  
1 Bü.  
Erbteilung der Magdalena Sybilla **Braz**, Witwe des Mitglieds im Geheimen Rat **Braz**
- Anfangsjahr:** 1831 **Endjahr:** 1831 **Signatur:** 52/1022  
1 Bü.  
Zubringensinventar des Johann Georg **Brazel**, Zimmergesell, Biberfeld, und der Anna Catharina Barbara Herrmann, Biberfeld
- Anfangsjahr:** 1840 **Endjahr:** 1899 **Signatur:** 31/1729  
1 Bd.  
Güterbuch Sulzdorf, Band 7
- Enthält: Nr. 70: Johann Welk, Johann Georg Friedrich Welk; Nr. 71: Friedrich Weller, Andreas Seitz; Nr. 73: Friedrich Wüst, Johann Georg Schierle; Nr. 75: Staatsfinanzverwaltung (Kammeramt Hall); Nr. 76: Jacob Rau, Heinrich Lay, Johann Lay; Nr. 77: Magdalene Stephan, Catharine Stephan, Christine Stephan, Jakob Blümle, Friedrich Weller; Nr. 78: Johann Jacob Rück, Heinrich Rück; Nr. 79: Georg **Braz**; Nr. 80: Schrof; Nr. 81: Michael Feuchter; Nr. 82: Johann Georg Schierle; Nr. 83: Jakob Dotterer; Nr. 84: Leonhard Hesselthal; Nr. 85: Friedrich Kern

- Anfangsjahr:** 1840 **Endjahr:** 1900 **Signatur:** 52/3628  
1 Bd.  
Güterbuch Biberfeld, Teil 7a  
Entält: Nr. 118: Kirchengemeinde Biberfeld; Nr. 119: Christian Lüss; Nr. 120: Wilhelm Lüss; Nr. 121: Johann Georg Kübler; Nr. 124: Michael Schreyer; Nr. 128: **Brazel'sche** Pfliegenschaft; Nr. 129: Christoph **Brazel**; Nr. 133: Michael Weidner; Nr. 134: Carl Horch; Nr. 135: Friedrich Falk; Nr. 136: Georg Carl Mohr; Nr. 137: Friedrich Ott; Nr. 138: Friedrich Druckenmüller; Nr. 139: Barbara Kolb; Nr. 140: Johann Wieland; Nr. 141: Johann Churr; Nr. 142: Jacob Kircher; Nr. 143: Jakob Dietrich; Nr. 144: Albert Müller; Nr. 145: Margaretha Sommer; Nr. 146: Wilhelm Koppenhöfer; Nr. 146 1/2: Michael Megerle; Nr. 147: Gottlog Seltz; Nr. 149: Georg Roeger; Nr. 149: Johann Georg Schmelze; Nr. 150: Michael Kübler; Nr. 151: Georg Heinrich; Nr. 152: Michael Thier; Nr. 153: Georg Gschwend
- Anfangsjahr:** 1840 **Endjahr:** 1900 **Signatur:** 52/3616  
1 Bd.  
Güterbuch Biberfeld, Teil 1  
Entält: Nr. 1: Christoph Griebheimer; Nr. 2: Christoph Deininger; Nr. 4: Caspar **Brazel**; Friederke; Sophie u. Johanne Sriebel; Nr. 7: Johann Georg Kreb; Nr. 10: Johannes Fritz; Nr. 11: Johann Kochendörfer; Nr. 12: Johann Dietrich; Nr. 16: Magdalena Hamann geb. Thier; Westheim; Nr. 18: Johann Dambacher; Nr. 19: Carl Kienk; Nr. 20: Georg Michael Kolb
- Anfangsjahr:** 1841 **Endjahr:** 1841 **Signatur:** 52/1162  
1 Bd.  
Zubringensinventar des Christoph **Brazel**, Zimmermeister, Biberfeld, und der Rosina Catharina Churr, Biberfeld
- Anfangsjahr:** 1842 **Endjahr:** 1842 **Signatur:** 52/1251  
1 Bd.  
Eventualteilung des Christoph **Brazel**, Zimmermeister, Biberfeld
- Anfangsjahr:** 1843 **Endjahr:** 1843 **Signatur:** 52/1230  
1 Bd.  
Eventualteilung des Johann Georg **Brazel**, Zimmermeister, Biberfeld
- Anfangsjahr:** 1843 **Endjahr:** 1843 **Signatur:** 52/1215  
1 Bd.  
Realtlung des Caspar **Brazel**, lediger Zimmermeister, Biberfeld
- Anfangsjahr:** 1844 **Endjahr:** 1844 **Signatur:** 52/1200  
1 Bd.  
Zubringensinventar des Johann David Schäfer, Zimmermeister, Biberfeld, und der Catharina Barbara **Brazel**, Biberfeld
- Anfangsjahr:** 1846 **Endjahr:** 1846 **Signatur:** 52/1357  
1 Bd.  
Eventualteilung der Elisabetha Barbara **Brazel**, Ehefrau des Kaspar **Brazel**, Biberfeld

<b>Anfangsjahr:</b> 1848	<b>Endjahr:</b> 1848	<b>Signatur:</b> 52/1410
1 BÜ. Realtellung des Peter <b>Brazel</b> , Ausdinger, Biberfeld		
<b>Anfangsjahr:</b> 1853	<b>Endjahr:</b> 1853	<b>Signatur:</b> 31/2836
1 Heft Realtellung der Elisabeth <b>Braz</b> , geb. Frank, Witwe des Friedrich <b>Braz</b> , gewesener Bauer		
<b>Anfangsjahr:</b> 1854	<b>Endjahr:</b> 1854	<b>Signatur:</b> 18/593
1 Heft Verlassenschaftsinventar der Sibylle <b>Braz</b> geb. Schiller, Witwe des Johann Peter <b>Braz</b> , Kaufmann		
<b>Anfangsjahr:</b> 1855	<b>Endjahr:</b> 1855	<b>Signatur:</b> 31/2856
1 Heft Beibringensinventur des Johann Bräuner, Bürger und Schuhmachermester, und seiner Ehefrau Carolina, geb. <b>Braz</b>		
<b>Anfangsjahr:</b> 1856	<b>Endjahr:</b> 1856	<b>Signatur:</b> 18/890
1 Heft Realtellung der Susanna Rosine Stüber geb. <b>Bratz</b> , Witwe des Peter Stüber, Metzgermeister		
<b>Anfangsjahr:</b> 1857	<b>Endjahr:</b> 1899	<b>Signatur:</b> 31/1808
1 Bd. Güterbuch Sulzdorf, Band 1		
Enthält: Nr. 1: Caspar Reber, Ludwig Niess, Wilhelm Hofmann; Nr. 2: Conrad Blank, Johann Georg Blank; Nr. 3: Jacob Heinrich Blank; Nr. 4: Johann Georg Blumenstock; Nr. 6: Johann Bräuner, Friedrich Stegmüller, Barbara Stegmüller, Georg Michael Graf; Nr. 7: Catharina Bräuner, Michael Mayer, Michael Fischer; Nr. 8: Johann Georg <b>Braz</b> , Michael <b>Braz</b> ; Nr. 9: Christian Leonhard Diehl, Sophie Güttinger; Nr. 10: Michael Dierolf, Johann Georg Dierolf, Johann Andreas Dierolf; Nr. 11: Witwe des Friedrich Wilhelm Dreher, Johann Dreher, Georg Oberland; Register		
<b>Anfangsjahr:</b> 1859	<b>Endjahr:</b> 1859	<b>Signatur:</b> 52/1557
1 BÜ. Zubringensinventar des Christof <b>Brazel</b> , Zimmermann, Biberfeld, und der Margaretha Weber, Maibach		
<b>Anfangsjahr:</b> 1860	<b>Endjahr:</b> 1860	<b>Signatur:</b> 31/2901
1 Heft Beibringensinventur des Michael <b>Braz</b> , Bürger und Bauer, und seiner Ehefrau Catharina, geb. Feuchter		
Enthält auch: Ehevertrag		

1 BÜ.	<b>Anfangsjahr:</b> 1861	<b>Endjahr:</b> 1861	<b>Signatur:</b> 52/1526
Realtellung des Caspar <b>Bratzel</b> , Zimmermann, Biberfeld			
Enthält a.: Testament, 1848			
1 BÜ.	<b>Anfangsjahr:</b> 1862	<b>Endjahr:</b> 1862	<b>Signatur:</b> 52/1521
Realtellung der Elisabethhe <b>Bratzel</b> , Witwe des Peter <b>Bratzel</b> , Zimmermann, Biberfeld			
Enthält a.: Testament, 1856			
1 Heft	<b>Anfangsjahr:</b> 1862	<b>Endjahr:</b> 1862	<b>Signatur:</b> 18/1465
Verlassenschaftsinventar der wegen Geistesschwäche entmündigten Charlotte Gräter geb. <b>Braz</b> , Witwe des Gottfried David Gräter, Salzsieder			
1 Heft	<b>Anfangsjahr:</b> 1863	<b>Endjahr:</b> 1863	<b>Signatur:</b> 18/1626
Beibringensinventar des Georg <b>Bratzel</b> , Küfermeister, und der Katharine Krämer aus Lorenzenzimmern			
1 Heft	<b>Anfangsjahr:</b> 1863	<b>Endjahr:</b> 1863	<b>Signatur:</b> 18/1674
Aufteilung des von Magdalene Sybille <b>Braz</b> geb. Döllin hinterlassenen, seither von Christian Bär verwalteten Fideikommissvermögens			
1 Heft	<b>Anfangsjahr:</b> 1863	<b>Endjahr:</b> 1863	<b>Signatur:</b> 18/1715
Kognition über die Verschiebung der Eventualteilung des Theodor Christian <b>Braz</b> , Kaufmann			
1 Heft	<b>Anfangsjahr:</b> 1864	<b>Endjahr:</b> 1864	<b>Signatur:</b> 18/1916
Eventual- und Realtellung der Catharine <b>Bratzel</b> geb. Kraemer, Ehefrau des Georg Paul <b>Bratzel</b> , Küfermeister			
1 Heft	<b>Anfangsjahr:</b> 1865	<b>Endjahr:</b> 1865	<b>Signatur:</b> 18/2022
Realtellung der Charlotte Marie Gräter geb. <b>Braz</b> , Witwe des Gottfried David Gräter, Salzsieder			
1 Heft	<b>Anfangsjahr:</b> 1865	<b>Endjahr:</b> 1865	<b>Signatur:</b> 18/1965
Beibringensinventar des Georg Paul <b>Bratzel</b> , Küfermeister, und der Louise Renner			

- Anfangsjahr:** 1866 **Endjahr:** 1866 **Signatur:** 31/2954  
 1 Heft  
 Eventualteilungsaufruch des Georg **Braz**, Ausdinger
- Anfangsjahr:** 1866 **Endjahr:** 1879 **Signatur:** 69/11  
 1 BÜ.  
 Pflgenschaft für die 4 Kinder des Philipp Cronmüller, Schreiner in Hesselal, und der Margaretha **Braz**, über das Erbe vom Grobater Georg Michael **Braz**, Schweineschneider und Ausdinger in Maulach Gde. Robfeld
- Pflegger: Michael Dörr, Gemeinderat in Robfeld; Louis Hüfner, Ökonom in Hesselal  
 Enthält: I bis VI. Pflgrechnung mit Raplaten und Bellagen
- Anfangsjahr:** 1868 **Endjahr:** 1870 **Signatur:** H03/3820  
 3 Schr.  
 Verleihung der von Johannes Stier und Johann Friedrich **Braz** gestifteten Reichalmosenbüchse
- Anfangsjahr:** 1868 **Endjahr:** 1868 **Signatur:** 18/2544  
 1 Heft  
 Eventualteilung der Louise **Brazel** geb. Renner, Ehefrau des Georg Paul **Brazel**, Küfer
- Anfangsjahr:** 1868 **Endjahr:** 1868 **Signatur:** 18/2543  
 1 Heft  
 Beibringensinventar des Alfred **Braz**, Kaufmann, und der Klara Edel aus Fürth
- Anfangsjahr:** 1869 **Endjahr:** 1869 **Signatur:** 18/2742  
 1 Heft  
 Beibringensinventar des Georg **Brazel**, Küfer, und der Katharine Margarethe Zick, Witwe des Johann Zick, Schreiner in Crailsheim
- Anfangsjahr:** 1869 **Endjahr:** 1869 **Signatur:** 18/2746  
 1 Heft  
 Erbinsetzung in die Verlassenschaft der Catharine **Braz**
- Anfangsjahr:** 1871 **Endjahr:** 1871 **Signatur:** 18/2809  
 1 Heft  
 Beibringensinventar des Georg Paul **Brazel**, Küfermeister, und der Johanne Marie Schulz aus Langenbourg
- Anfangsjahr:** 1872 **Endjahr:** 1872 **Signatur:** 18/3238  
 1 Heft  
 Beibringensinventar des Thomas Langhammer, Kaufmann, und der Emma **Braz**

- Anfangsjahr:** 1873 **Endjahr:** 1873 **Signatur:** 18/3487  
1 Heft  
Beibringensinventar des Christian Jakob Weiss, Bäcker, und der Rosine Eventualteilungsaußschub **Braz** aus Sulzdorf
- Anfangsjahr:** 1879 **Endjahr:** 1883 **Signatur:** 69/12  
3 Hefte  
Pflegeschafft für Karoline Cronmüller, Tochter des Philipp Cronmüller, Schreiner in Hesselstal, und der Margaretha **Braz**, über das Erbe vom Großvater Georg Michael **Braz**, Schweineschneider und Ausdinger in Maulach Gde. Robfeld
- Pfleger: Louis Hüfner, Ökonom in Hesselstal  
Enthält: I bis II. Pflegerechnung mit Rapiaten und Beilagen
- Anfangsjahr:** 1880 **Endjahr:** 1880 **Signatur:** 31/3104  
1 Heft  
Reatteilung der Marie Barbara **Braz**, geb. Frank, Witwe des Georg **Braz**, gewesener Bauer
- Anfangsjahr:** 1881 **Endjahr:** 1881 **Signatur:** 71/589  
1 Schr.  
Begleichung von Schulden des T. E. Dambach durch eine mit einer Verpfändung abgedeckte neue Verschuldung bei Georg **Bratzel**, Küfer
- Anfangsjahr:** 1881 **Endjahr:** 1881 **Signatur:** 18/4902  
1 Heft  
Reatteilung des Theodor **Braz**, Kaufmann
- Anfangsjahr:** 1883 **Endjahr:** 1883 **Signatur:** 18/5574  
1 Heft  
Armutsurkunde der Regina Margarethe **Braz**, im Armenhaus
- Anfangsjahr:** 1887 **Endjahr:** 1887 **Signatur:** 18/6365  
1 Heft  
Beibringensinventar des Georg Friedrich Utz aus Weckrieden, Tagelöhner bei Alfréd **Braz**, Samenhändler, und der Margarethe Barbara Sebler aus Michelbach
- Anfangsjahr:** 1887 **Endjahr:** 1887 **Signatur:** 18/6375  
1 Bd.  
Reatteilung der Emma **Braz** geb. Gmelin, Witwe des Theodor Friedrich **Braz**, Kaufmann
- Anfangsjahr:** 1888 **Endjahr:** 1890 **Signatur:** 52/3230  
1 BÜ.  
Pflegerechnung über Louise **Bratzel**, Ehefrau des Michael **Bratzel**, Zimmermann, Biberfeld

52/3286	1890	1888	1890	1888	1890	1888	1890	1888	Pflegrechnung über Luise <b>Bratzel</b> , Ehefrau des Michael <b>Bratzel</b> , Zimmermann
52/3177	1889	1889	1889	1889	1889	1889	1889	1889	Eventualteilung des Johann Christoph <b>Bratzel</b> , Zimmermann, Biberfeld
18/7161	1891	1891	1891	1891	1891	1891	1891	1891	Bebringensinventar des Richard Laydig, Wirt zum Kurfürsten, und der Bertha <b>Bratzel</b>
18/7216	1891	1891	1891	1891	1891	1891	1891	1891	Armutskunde der Margarethe <b>Braz</b> , im Armenhaus
18/7195	1891	1891	1891	1891	1891	1891	1891	1891	Realtellung des Thomas Langhammer, Kaufmann und Inhaber der Firma J. P. <b>Braz</b>
52/3459	1895	1893	1895	1893	1895	1893	1895	1893	Pflegrechnung über Christine <b>Bratzel</b> , Biberfeld
18/7586	1893	1893	1893	1893	1893	1893	1893	1893	Realtellung der Eva Margarethe Barbara Cronmüller geb. <b>Bratz</b> , Ehefrau des Philipp Cronmüller, Schreiner
52/3458	1895	1893	1895	1893	1895	1893	1895	1893	Pflegrechnung über Magdalene <b>Bratzel</b> , Biberfeld
52/0113	1895	1893	1895	1893	1895	1893	1895	1893	Pflegschaft für Johann <b>Bratzel</b> , geb. 14.5.61
52/3460	1895	1893	1895	1893	1895	1893	1895	1893	Pflegrechnung über Michael <b>Bratzel</b> , Biberfeld



- Anfangsjahr:** 1896 **Endjahr:** 1903 **Signatur:** 38/129  
 1 BÜ.  
 Pflegerschaft für Emil Christian Weiß, Sohn des Christian Weiß, Bäcker, und der Rosine Elisabeth geb. **Braz**, über das Elterngut
- Pfleger: Georg Ott, Kaufmann
- Enthält: I. bis VII. Pflegerechnung mit Raplaten und Beilagen
- Darin: Privatbriefe des Pflégilings über Militärdienst beim Ulanenregiment 20 in Ludwigsbürg, 1902
- Anfangsjahr:** 1896 **Endjahr:** 1896 **Signatur:** 18/8246  
 1 Bd.  
 Realteilung der Rosine Elisabeth Weiss geb. **Braz**
- Anfangsjahr:** 1897 **Endjahr:** 1897 **Signatur:** 52/5632  
 1 BÜ.  
 Beilagen zum Heiratsregister für das Jahr 1897 von Christof **Brazel** und Magdalena Kütterer
- enthält: Auszug aus dem Taufregister, Aufgeböt
- Anfangsjahr:** 1897 **Endjahr:** 1897 **Signatur:** 52/3380  
 1 BÜ.  
 Zubringensinventar des Christof **Brazel**, Steinhauer und Maurer, Biberfeld, und der Magdalene Kütterer, Biberfeld
- Anfangsjahr:** 1898 **Endjahr:** 1898 **Signatur:** 18/8821  
 1 Heft  
 Eventualteilung des Alfred **Braz**, Kaufmann
- Anfangsjahr:** 1899 **Endjahr:** 1899 **Signatur:** 18/8881  
 1 Heft  
 Realteilung der Karoline Barbara Bräuner geb. **Braz**, geschiedene Ehefrau des Johann Georg Bräuner, Bauer in Sulzdorf
- Anfangsjahr:** 1900 **Endjahr:** 1900 **Signatur:** 52/5601  
 1 BÜ.  
 Beilagen zum Heiratsregister für das Jahr 1900 von Karl **Brazel** und Katharina Hohl
- enthält: Geburts Urkunde, Ledigkeits Zeugnis
- Anfangsjahr:** 1900 **Endjahr:** 1900 **Signatur:** 18/9255  
 1 Heft  
 Verlassenschaftstellung des Georg Paul **Brazel**, Küfermeister

**Anfangsjahr:** 1900 **Endjahr:** 1900 **Signatur:** 52/5612

1 BÜ.  
Beilagen zum Heiratsregister für das Jahr 1900 von Friedrich Joos und Katharina **Brazel**

enthält: Aufgebot, Bürgerrechts Urkunde, Schreiben Einwilligungs Erklärung zur Eheschließung

**Anfangsjahr:** 1903 **Endjahr:** 1903 **Signatur:** 52/2747

11 Schr.  
Baugesuch des Friedrich **Brazel**, Biberfeld, für die Erstellung eines Stallanbaus sowie eines Backofenanbaus an sein Wohnhaus Nr. 99

Darin: Baupläne; Lageplan

**Anfangsjahr:** 1904 **Endjahr:** 1904 **Signatur:** 52/5569

1 BÜ.  
Beilagen zum Heiratsregister für das Jahr 1904 von Karl Lachner und Rosine Gottliebin **Brazel**

enthält: Aufgebot

**Anfangsjahr:** 1905 **Endjahr:** 1910 **Signatur:** 52/2754

6 Schr.  
Baugesuch des Christoph **Brazel**, Biberfeld, für einen Dachaufbau auf sein Wohnhaus Nr. 46

Darin: Baupläne; Lageplan

**Anfangsjahr:** 1906 **Endjahr:** 1906 **Signatur:** 52/2755

9 Schr.  
Baugesuch des Christoph **Brazel**, Biberfeld, für die Vertäferung der beiden Giebelseiten seines Wohnhauses Nr. 46

Darin: Baupläne; Lageplan

**Anfangsjahr:** 1920 **Endjahr:** 1947 **Signatur:** 52/5787

1 BÜ.  
Beilagen zum Heiratsregister für das Jahr 1877

enthält: Beglaubigte Abschrift aus dem Geburtenregister der Doris Lenz, Mitteilungen der Heirat von Friedrich Lenz, Rosa Wurst, Albert Schick, Emma Kuglein, Martha **Brazel**, Rosine **Brazel**, Karl Heinrich Wieland

**Anfangsjahr:** 1924 **Endjahr:** 1924 **Signatur:** 52/5501

1 BÜ.  
Beilagen zum Heiratsregister für das Jahr 1924 von Ernst Wilhelm Wurst und Maria **Brazel**

enthält: Aufgebot, Geburts Urkunde

**Anfangsjahr:** 1926 **Endjahr:** 1927 **Signatur:** 52/4799

1 BÜ.  
Mitteilung des Sterbefalls der Klara **Brazel**

**Anfangsjahr:** 1926    **Endjahr:** 1927    **Signatur:** 39/1123  
6 Schr.  
Vermögensverwaltung für Irma **Bratzel**, geb. 14.03.1912, Tochter des verstorbenen Eugen **Bratzel** und der  
Magdalene geb. Raibig